



bdew

Energie. Wasser. Leben.

Statusreport Wärme

Basisdaten und Einflussfaktoren auf die Entwicklung des
Wärmeverbrauchs in Deutschland
Stand 10.07.2026

Hinweise zum Foliensatz

- Die Daten und Grafiken bilden jeweils den **aktuell verfügbaren Datenstand** ab.
- Einige Folien in dieser Sammlung werden unterjährig aktualisiert und in **interaktiven Diagrammen** dargestellt, diese können unter folgendem Link abgerufen werden:
[Daten & Grafiken zur Energie- und Wasserwirtschaft | BDEW](#)

Inhalt



01 ENERGIE- UND
WÄRMEVERBRAUCH

bdew

02 POLITISCHER RAHMEN

bdew

03 WOHNUNGSMARKT

bdew

04 ANBIETER- UND
NACHFRAGERSEITE
IM WÄRMEMARKT

bdew

05 ERDGAS, FERNWÄRME UND
STROM IM WÄRMEMARKT

bdew

06 ERNEUERBARE ENERGIEN
IM WÄRMEMARKT

bdew

07 ENERGIEEFFIZIENZ
UND MODERNISIERUNG

bdew

08 PREISE

bdew

09 EINFLUSS VON WITTERUNG
UND KLIMA

bdew

10 DEMOGRAFISCHE FAKTOREN

bdew

Weitere Informationen

Daten und Grafiken

<https://www.bdew.de/service/daten-und-grafiken/>

Impressionen verschiedener Hersteller auf der ISH-Leitmesse

<https://www.youtube.com/watch?v=PSW0F3eolhw&list=PLBfE0EwXt0zVnW4s>

Tool für Online-Heizkostenvergleich

<https://bdew-heizkostenvergleich.de/>

10 | 10.07.2026 | Statusreport Wärme

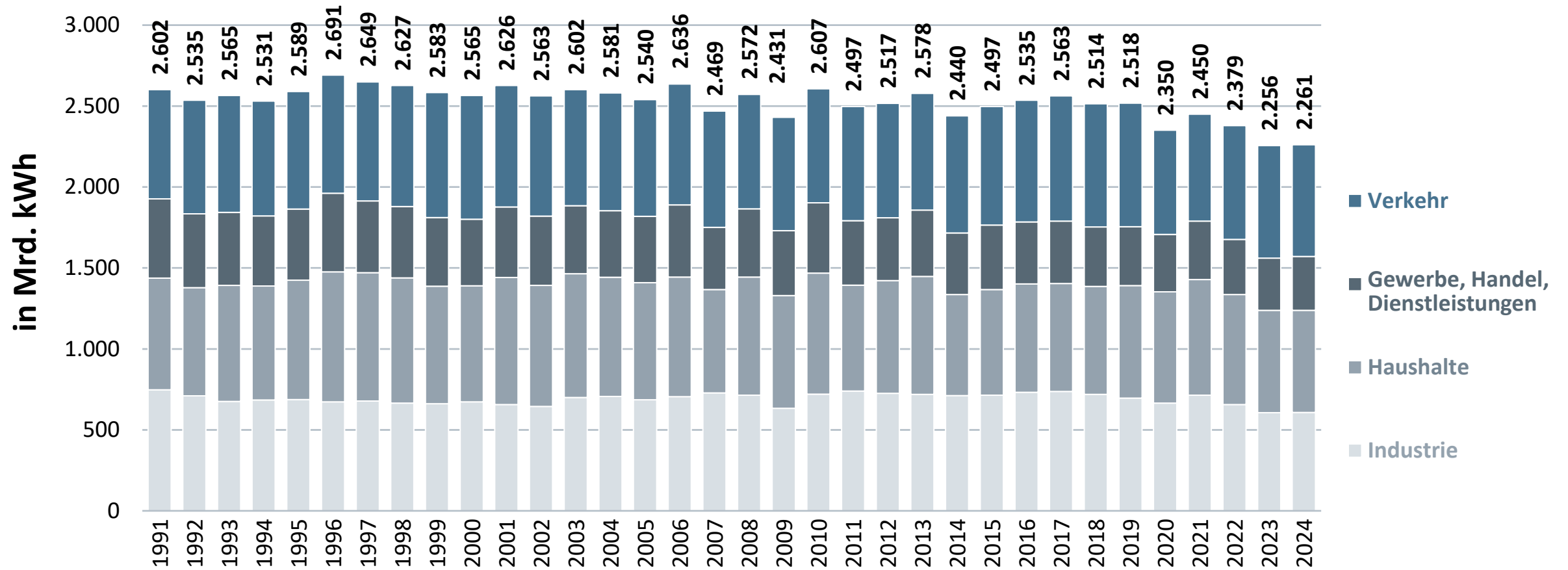
bdew

01

ENERGIE- UND
WÄRMEVERBRAUCH

Endenergieverbrauch nach Verbrauchergruppen

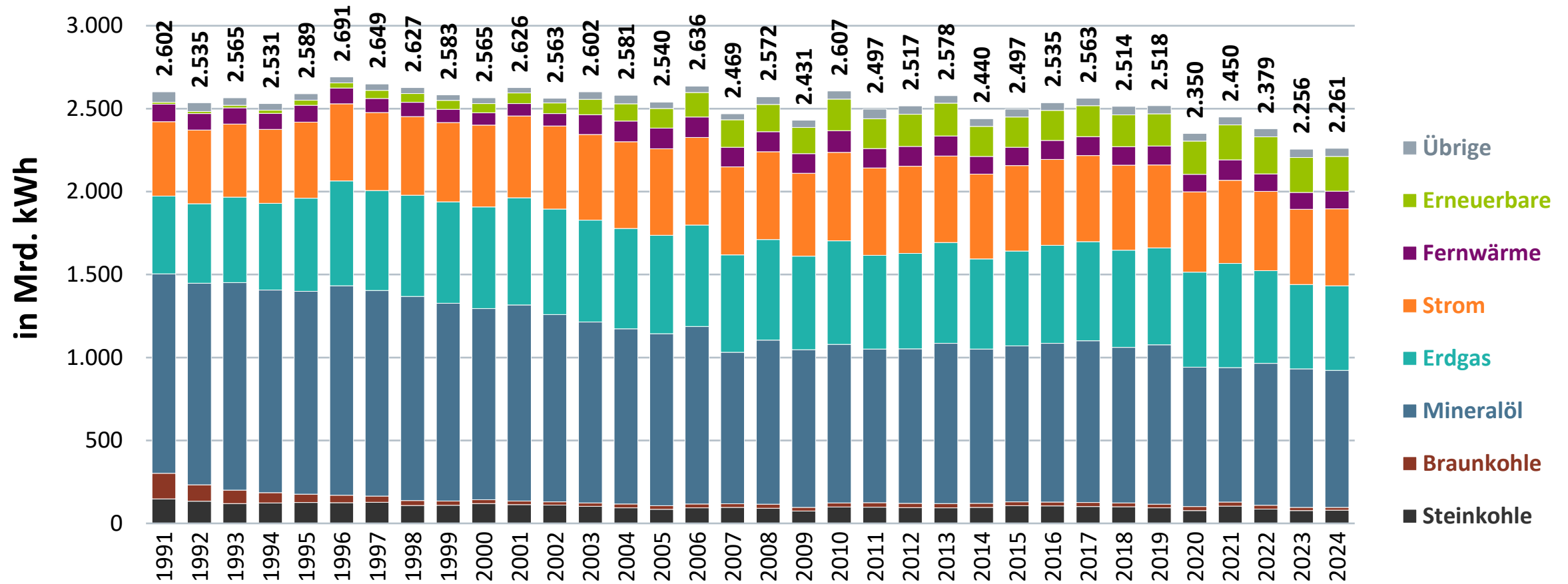
Entwicklung des Endenergieverbrauchs nach Sektoren in Deutschland seit 1991



Quelle: AG Energiebilanzen; Stand 04/2026

Endenergieverbrauch nach Energieträgern

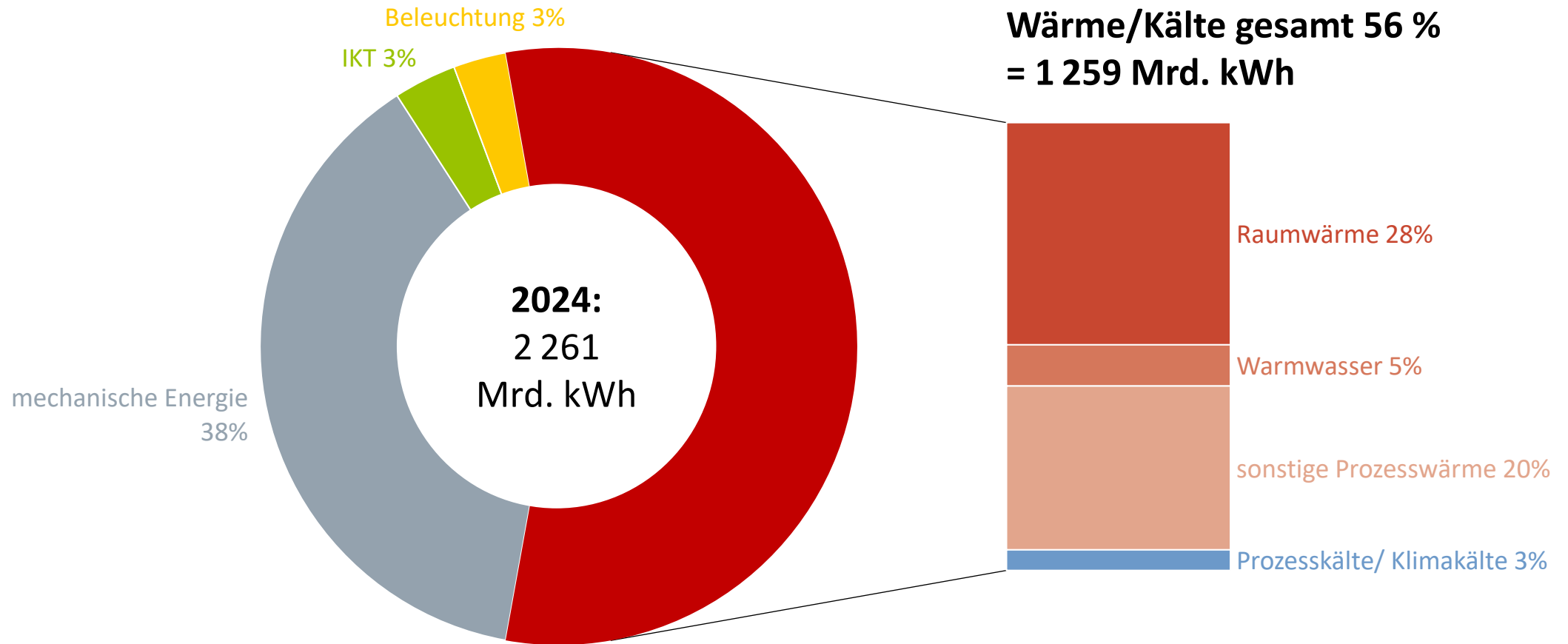
Entwicklung des Endenergieverbrauchs in Deutschland seit 1991



Quelle: AG Energiebilanzen, Berechnungen des BDEW; Stand 04/2026

Wieviel Energie wird als Wärme genutzt?

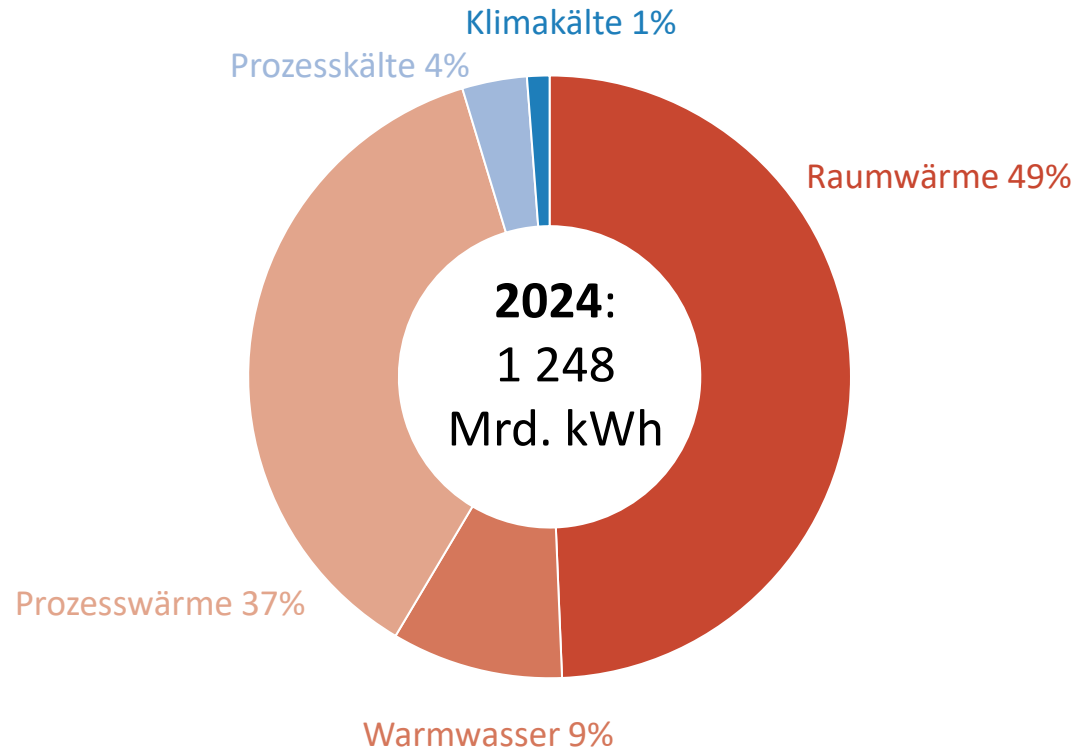
Endenergieverbrauch nach Anwendungsbereichen 2024



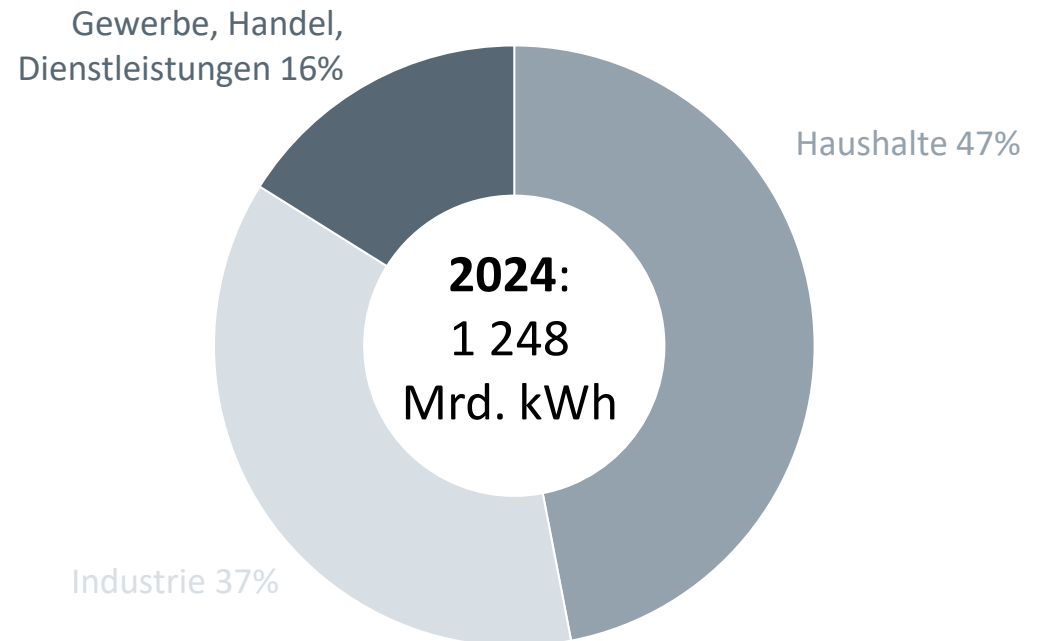
Quelle: AG Energiebilanzen, eigene Berechnungen; Stand 04/2026

Betrachtung des Wärmemarktes bezogen auf den Endenergieverbrauch 2024*

Anwendungsbereiche



Verbrauchssektoren

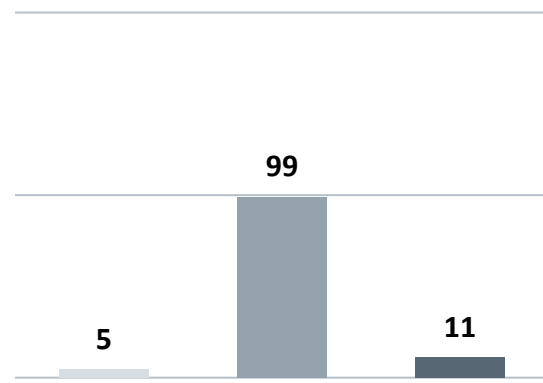


Quelle: AG Energiebilanzen, eigene Berechnungen; Stand 09/2025

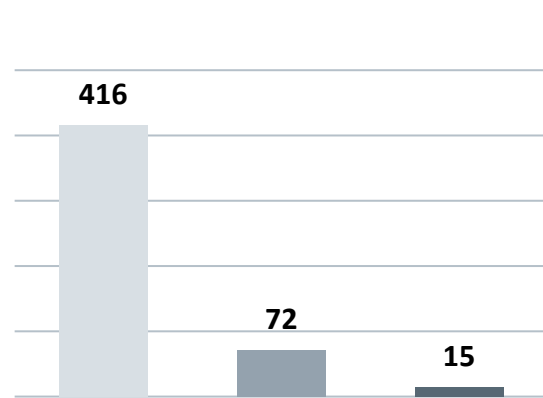
* vorläufig

Der Wärmemarkt im Detail: Endenergieverbrauch nach Anwendungsbereichen und Sektoren

Warmwasser 115 Mrd. kWh



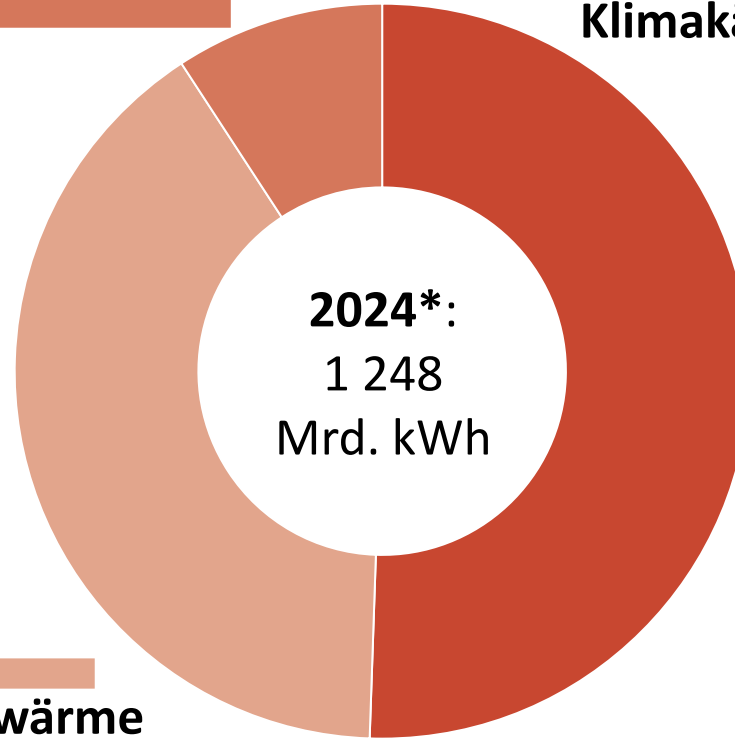
Prozesswärme 502 Mrd. kWh



Quelle: AG Energiebilanzen, eigene Berechnungen; Stand 09/2025

Warmwasser

Raumwärme (inkl. Klimakälte)



Prozesswärme (inkl. Prozesskälte)

Anwendungsbereiche

Raumwärme (inkl. Klimakälte)

Prozesswärme (inkl. Prozesskälte)

Warmwasser

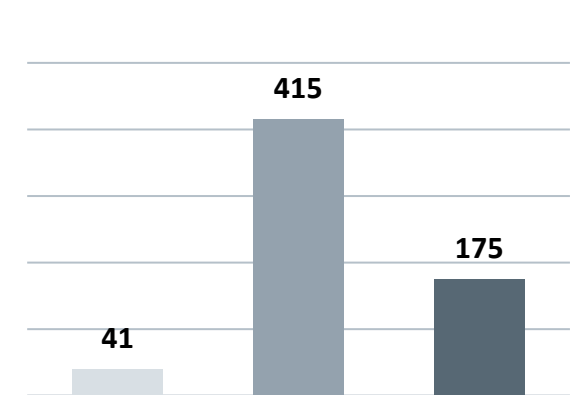
Sektoren

Industrie

Haushalte

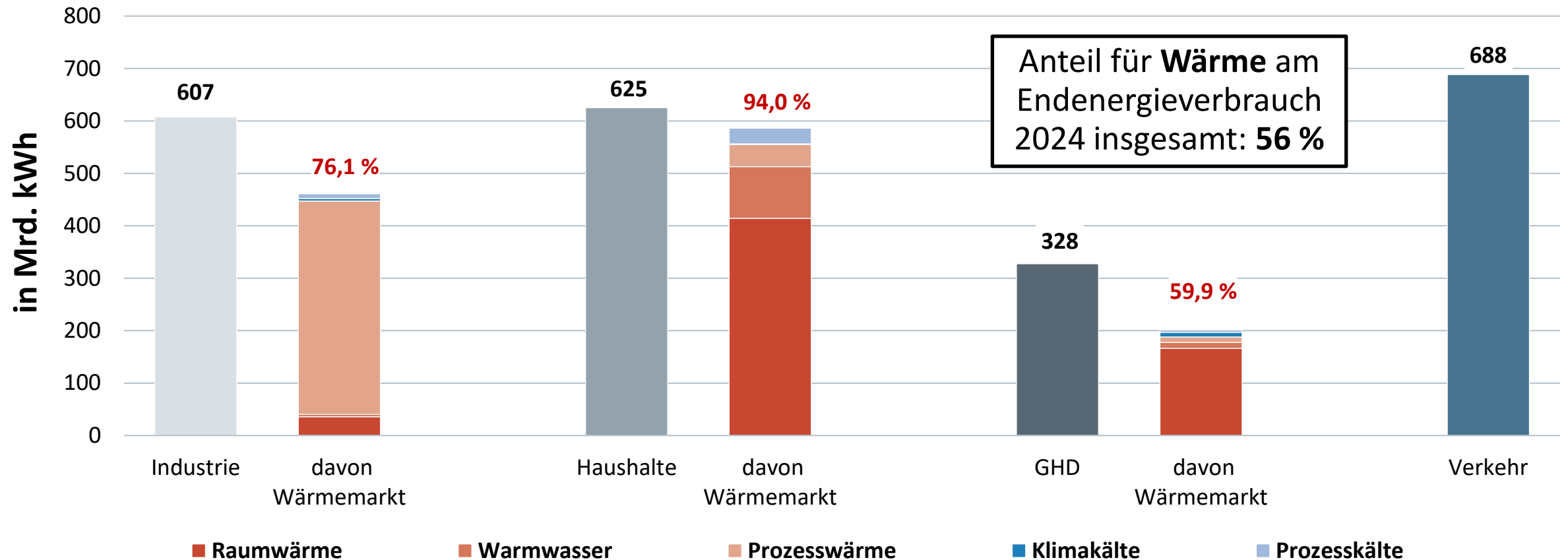
Gewerbe, Handel, Dienstleistungen

Raumwärme 631 Mrd. kWh



Abweichungen in Summen durch Rundungen. * vorläufig

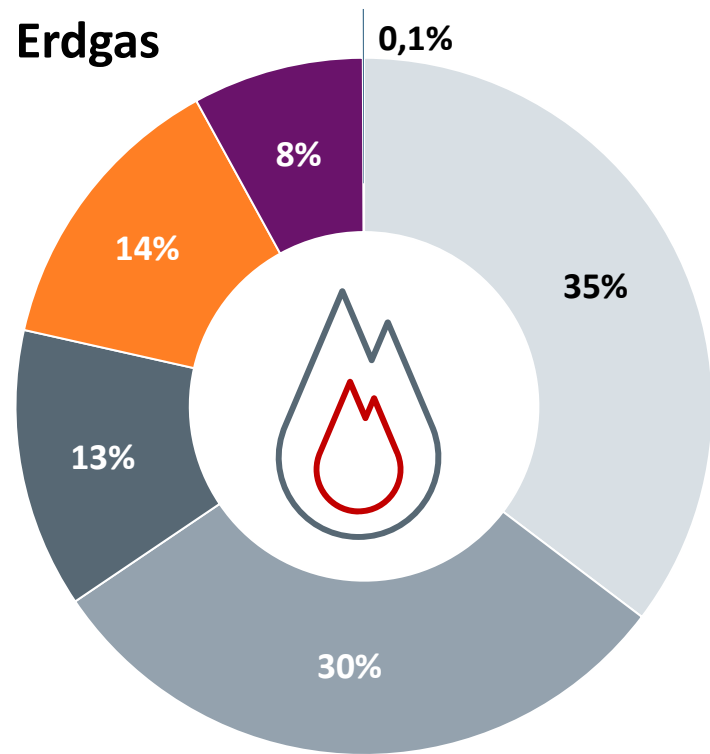
Welchen Anteil hatte der Wärmemarkt am Endenergieverbrauch der einzelnen Sektoren 2024*?



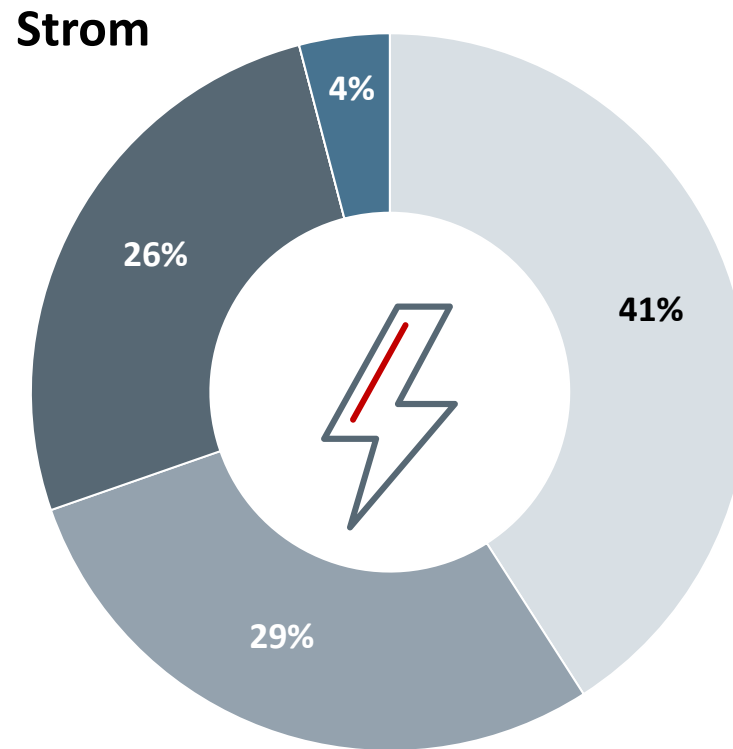
Quelle: AG Energiebilanzen, eigene Berechnungen; Stand 09/2025

* vorläufig

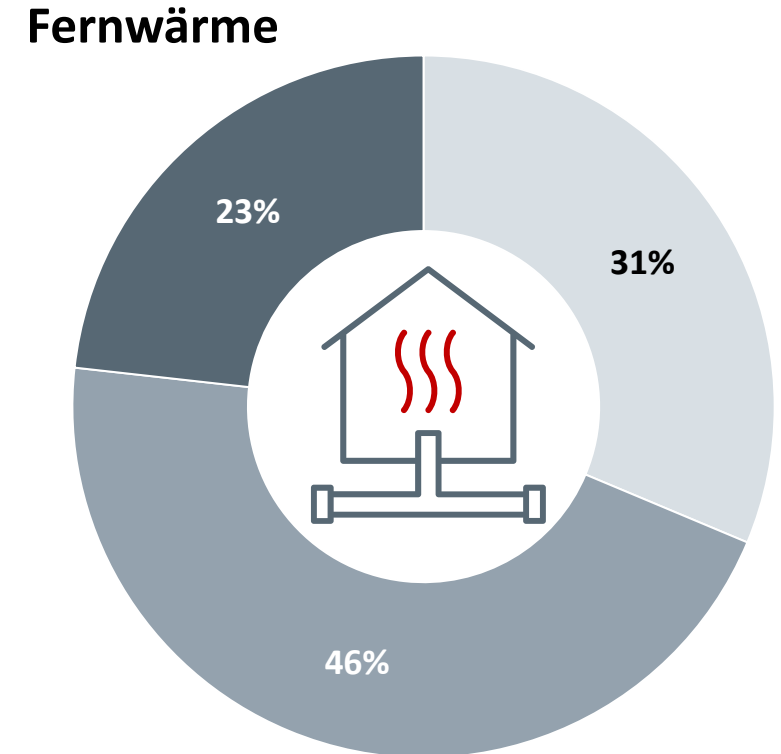
Letztverbrauch von Erdgas, Strom und Fernwärme nach Verbrauchergruppen 2025*



2025: 864 Mrd. kWh



2025: 464 Mrd. kWh



2025: 117 Mrd. kWh

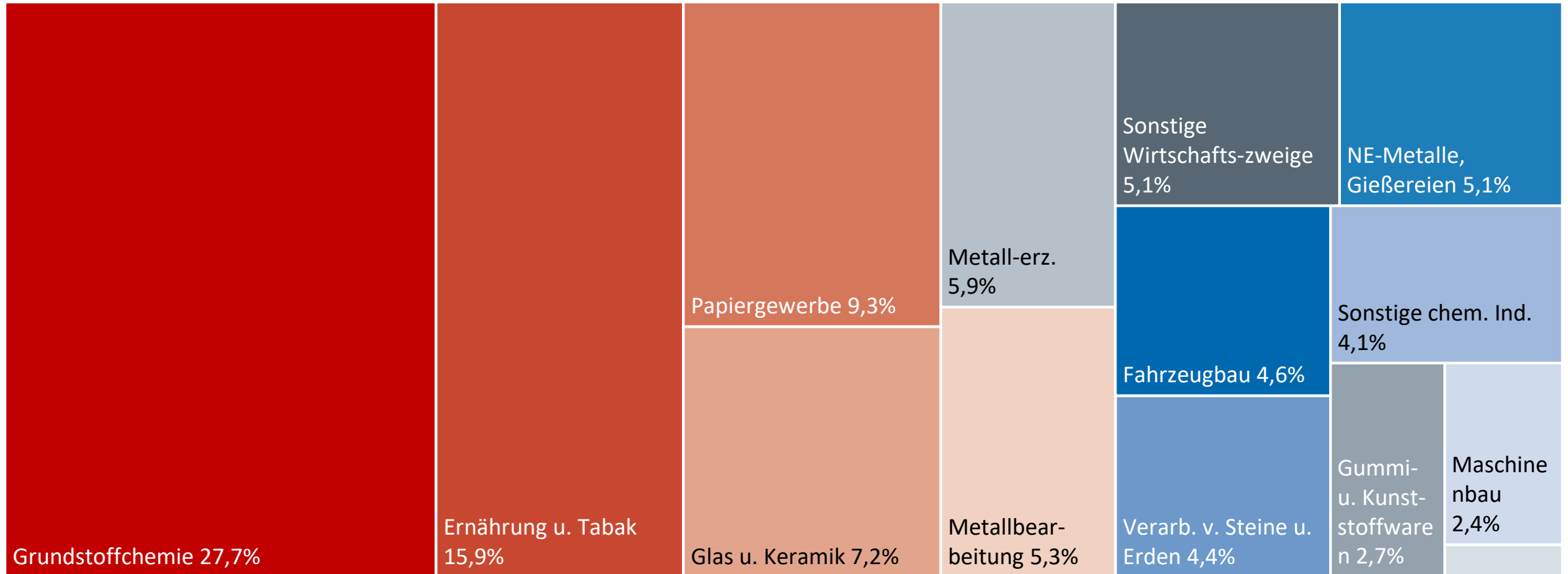
Industrie
 Haushalte
 Gewerbe, Handel, Dienstleistungen
 Stromversorgung**
 Fernwärme-/kälteversorgung**
 Verkehr

Quelle: BDEW, Stand 01/2026

* vorläufig; ** einschl. BHKW < 1 MW_{el}

Erdgasverbrauch nach einzelnen Industriezweigen

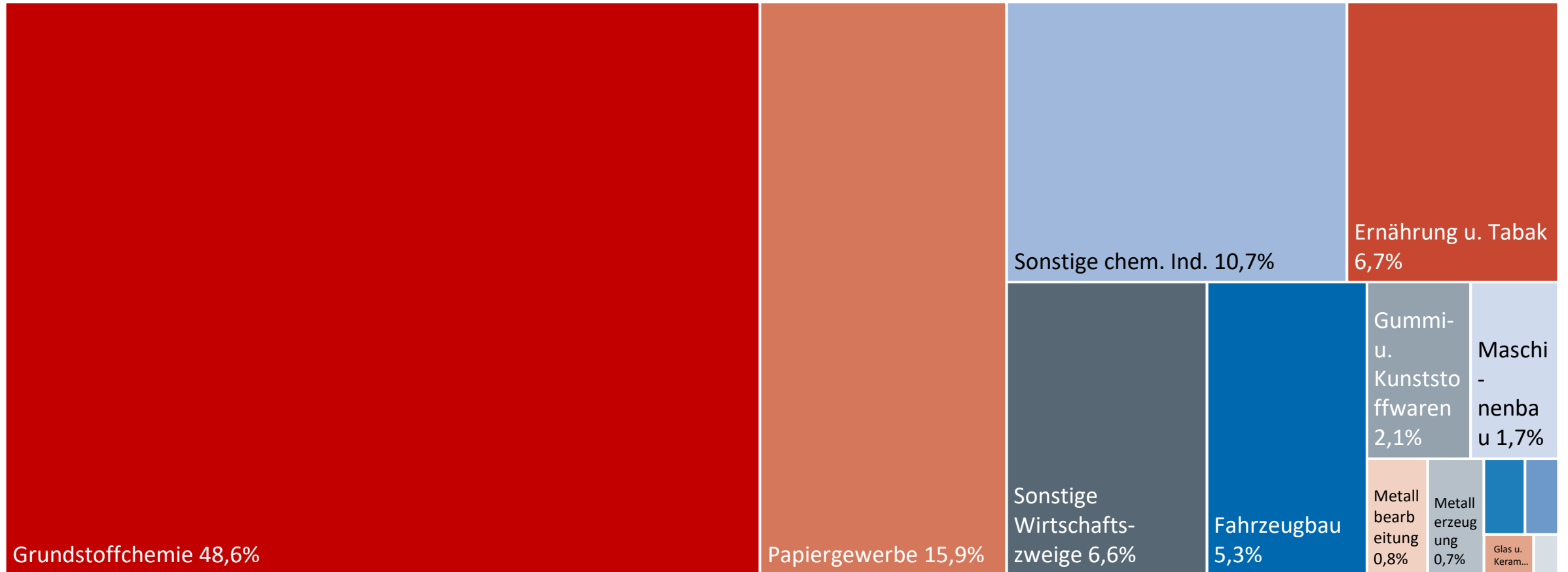
2024 verbrauchte die Industrie insgesamt 303 Mrd. kWh Erdgas, davon 214 Mrd. kWh im Detail:



Quelle: AG Energiebilanzen: Energiebilanz Deutschland 2024 (vorläufig, teilweise geschätzt); Stand 05/2025

Fernwärmeverbrauch nach einzelnen Industriezweigen

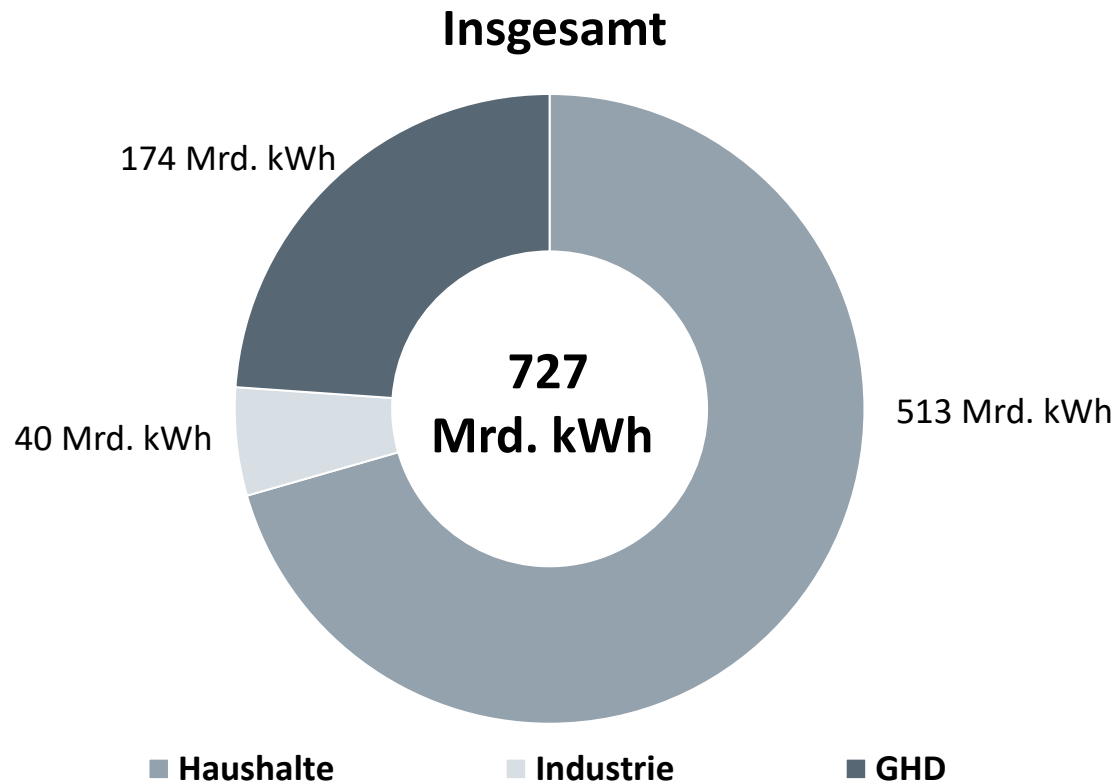
2024 verbrauchte die Industrie insgesamt 38 Mrd. kWh Fernwärme/-kälte



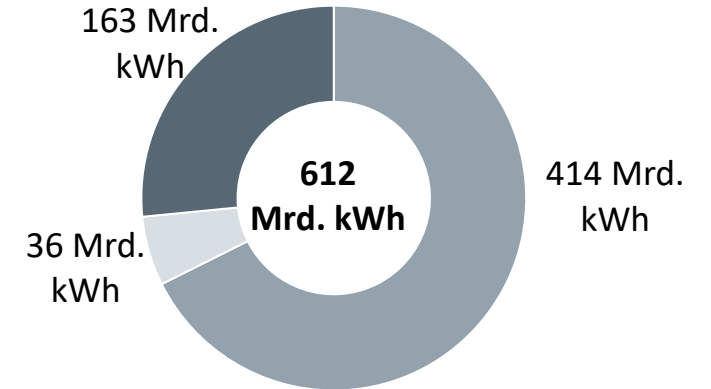
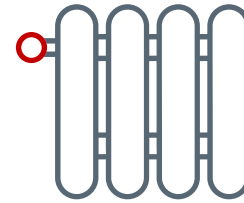
Quelle: AG Energiebilanzen: Energiebilanz Deutschland 2024 (vorläufig, teilweise geschätzt); Stand 05/2025

Fokus auf Raumwärme und Warmwasserbereitung

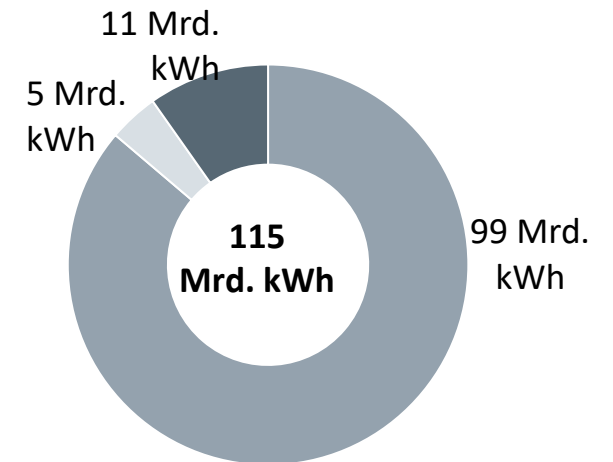
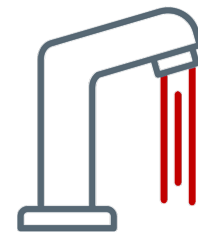
Endenergieverbrauch 2024* für Raumwärme und Warmwasser nach Sektoren



Nur Raumwärme



Nur Warmwasser

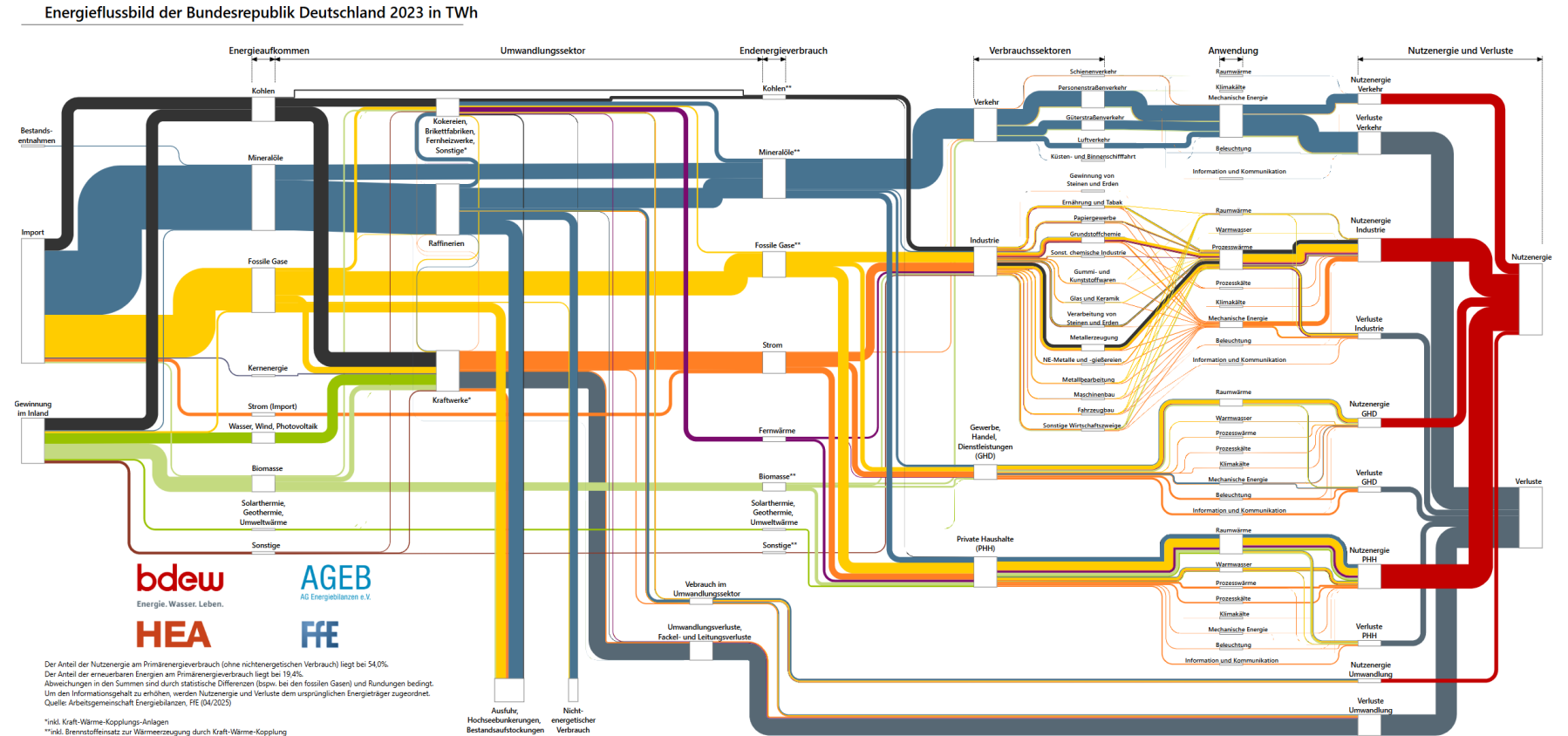


Quelle: AG Energiebilanzen, Stand 09/2025

* vorläufig

Nutzenergiebilanz 2023

Eine Nutzenergiebilanz weist den Anteil der Energie aus, der am Ende der Umwandlung, Verteilung und Anwendung als Nutzen zur Verfügung steht. Beispiele hierfür sind das Licht aus verschiedenen Leuchtmitteln, die Raumwärme aus Heizungsanlagen oder die mechanische Energie von Fahrzeugen.



Quelle: FfE, BDEW, HEA, AGEB <https://www.bdew.de/energie/nutzenergiebilanz/>; Stand 05/2025

02

POLITISCHER RAHMEN

Einhaltung des energiepolitischen Zieldreiecks ist Voraussetzung für das Gelingen der Energiewende

Energiepolitisches Zieldreieck

Wirtschaftlichkeit/ Akzeptanz

- Verlässliche Rahmenbedingungen für langfristige Investitionsentscheidungen
- Marktnahe, technologieoffene und zukunfts-fähige Wege der Wärmeversorgung
- Faire Wettbewerbsbedingungen
- Steigerung der Energie- und Kosteneffizienz
- Transparenz & Beteiligung im Planungsprozess

Umweltverträglichkeit

- Reduzierung des Treibhausgasausstoßes
- Ausbau der Nutzung Erneuerbarer Energien
- Erfüllung der Klimaschutzziele

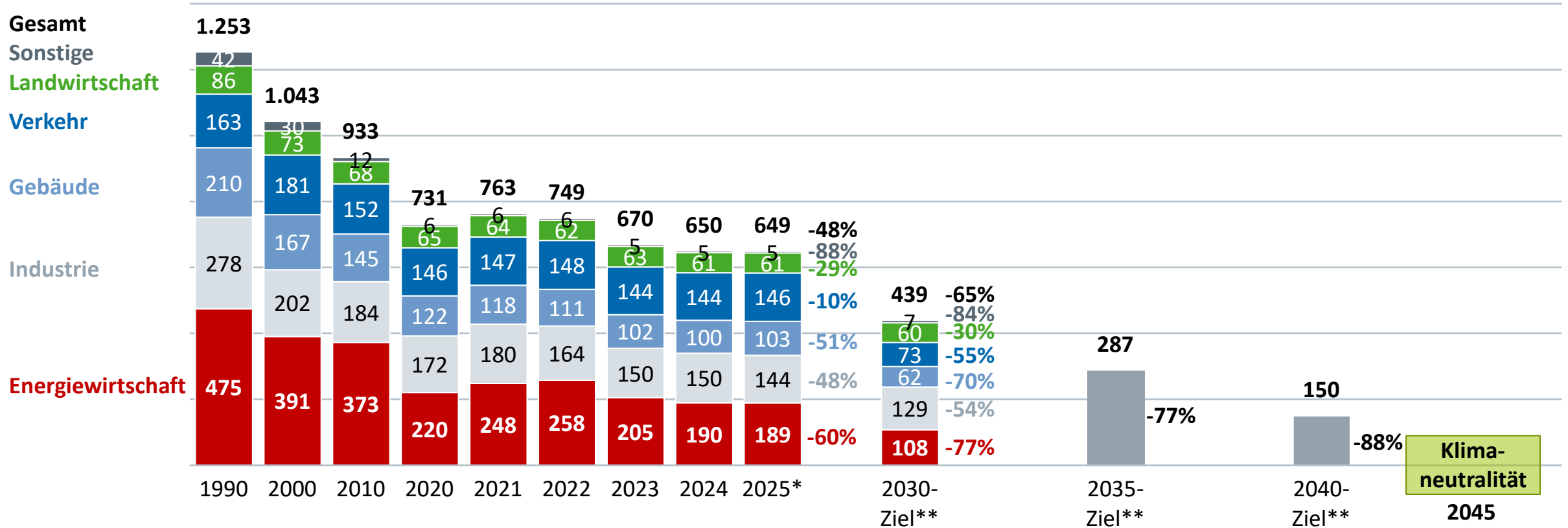
Versorgungssicherheit

- Erhalt leistungsfähiger Versorgungs-netze sowie hoher Qualitätsniveaus
- Sicherung der Lebensqualität der Menschen und des Wirtschafts-standortes Deutschland – heute und in Zukunft

Energieversorgung

Klimaschutzgesetz: Entwicklung und Sektorziele

Entwicklung in Mio. t CO₂ eq. und Minderung gegenüber 1990 in Prozent ohne LULUCF***



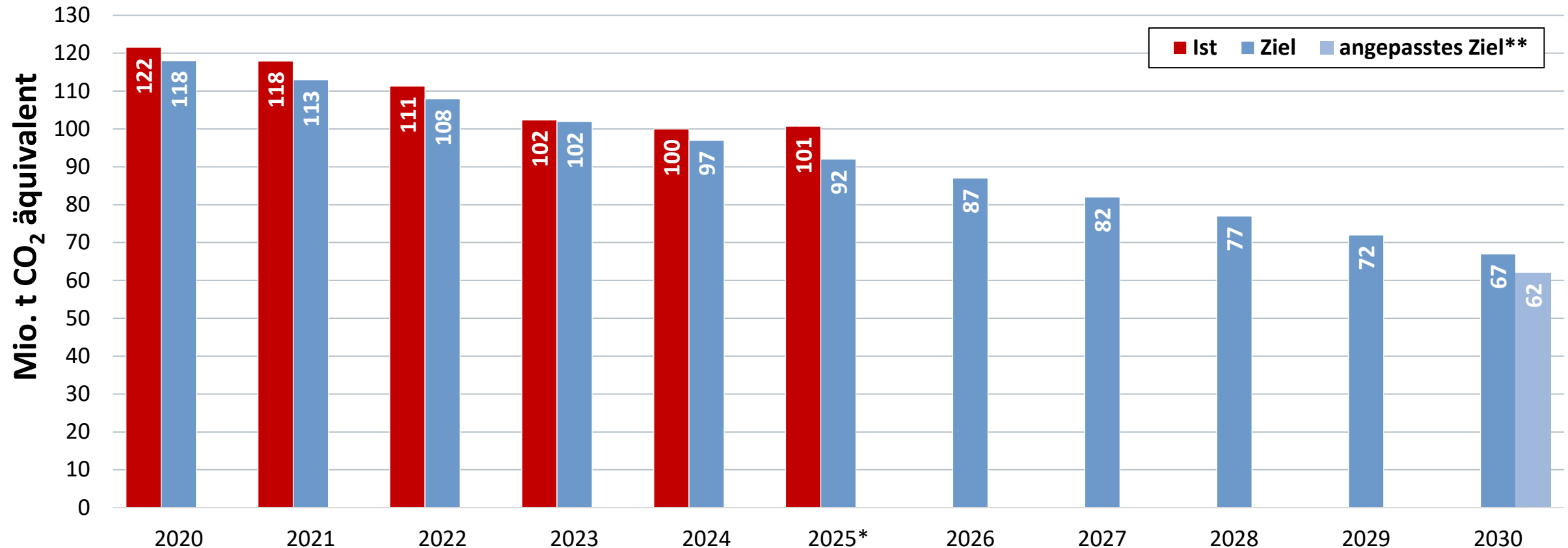
Quellen: UBA (1990 – 2025), Bundes-Klimaschutzgesetz; Stand 07/2026

* vorläufig; ** 2030: angepasste Ziele gem. UBA, sonst gemäß Bundes-Klimaschutzgesetz;

*** Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft

Vorgaben des Klimaschutzgesetzes für den Gebäudesektor

Emissionsminderungspflichten im Gebäudesektor nach Klimaschutzgesetz
(Jahremissionsmengen in Mio. t CO₂ eq.)

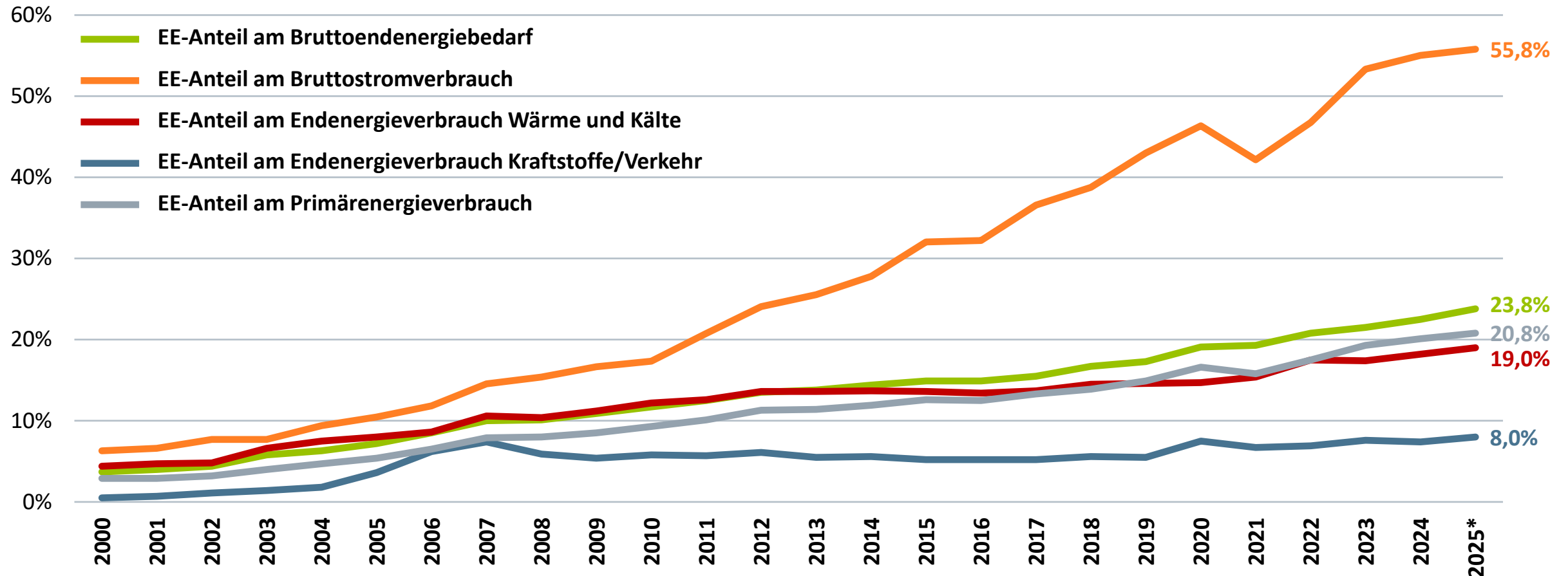


Quellen: BDEW, UBA, Bundes-Klimaschutzgesetz; Stand 03/2026

* Ist vorläufig

** angepasste Emissionshöchstmenge gem. UBA

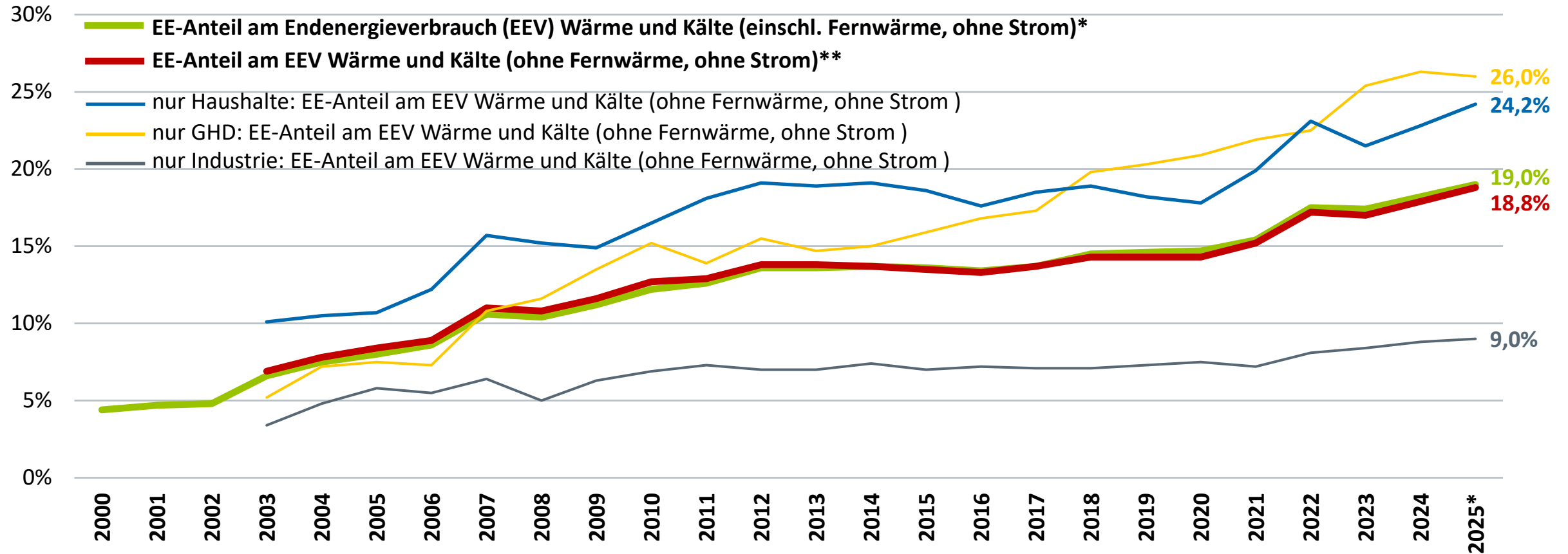
Beitrag der Erneuerbaren Energien: Alle Bereiche



Quellen: BDEW; AGEB; AGEE-Stat, Stand 05/2026

* vorläufig

Beitrag der Erneuerbaren Energien: Wärme und Kälte



* direkt in den Sektoren vor Ort für Anwendungszwecke Wärme u. Kälte eingesetzte Energieträger, ohne Strom-, aber einschl. Fernwärmeverbrauch; ** direkt in den Sektoren vor Ort für Anwendungszwecke Wärme und Kälte eingesetzte Energieträger, ohne Sekundärenergieträger Strom und Fernwärme

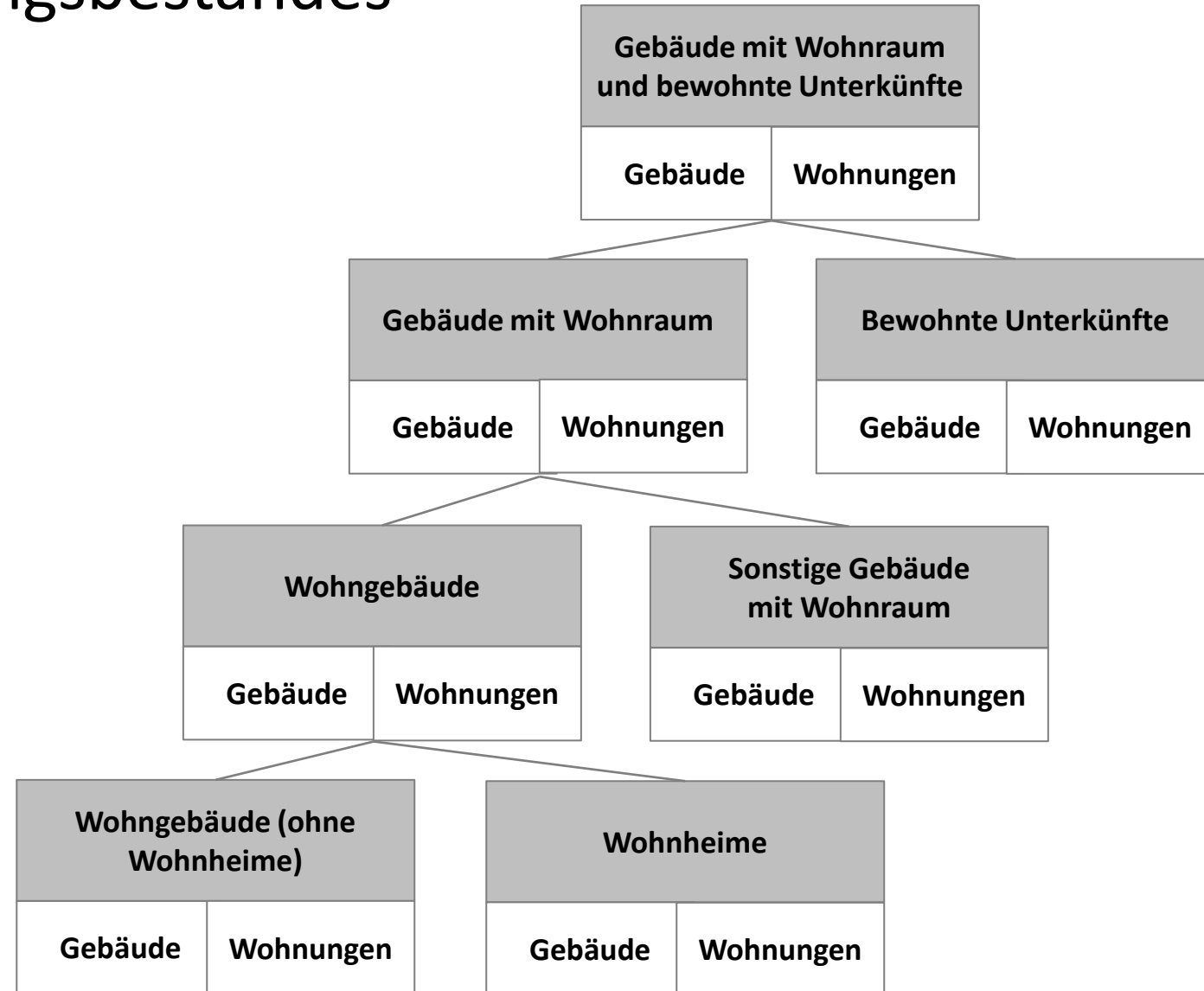
Quelle: AGEE-Stat, Stand 02/2026

03

WOHNUNGSMARKT

Struktur des Wohnungsbestandes

Definition und Abgrenzung

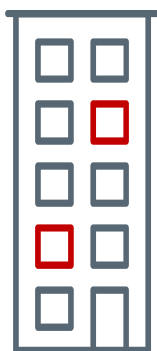


Quelle: Destatis

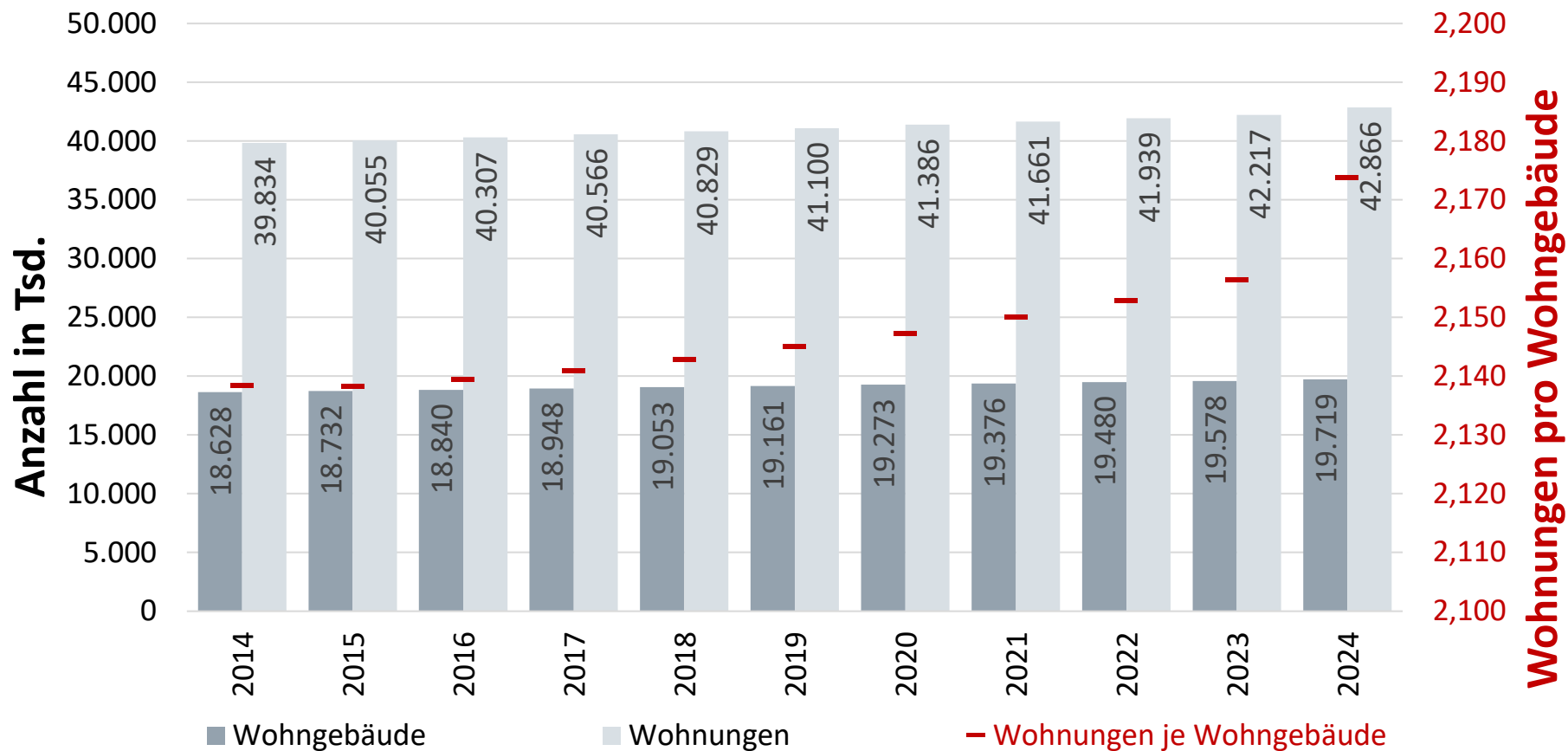
Struktur des Wohnungsbestandes in Deutschland

nach Typ als Zeitreihe

19,7 Mio. nur
Wohngebäude



42,9 Mio.
Wohnungen



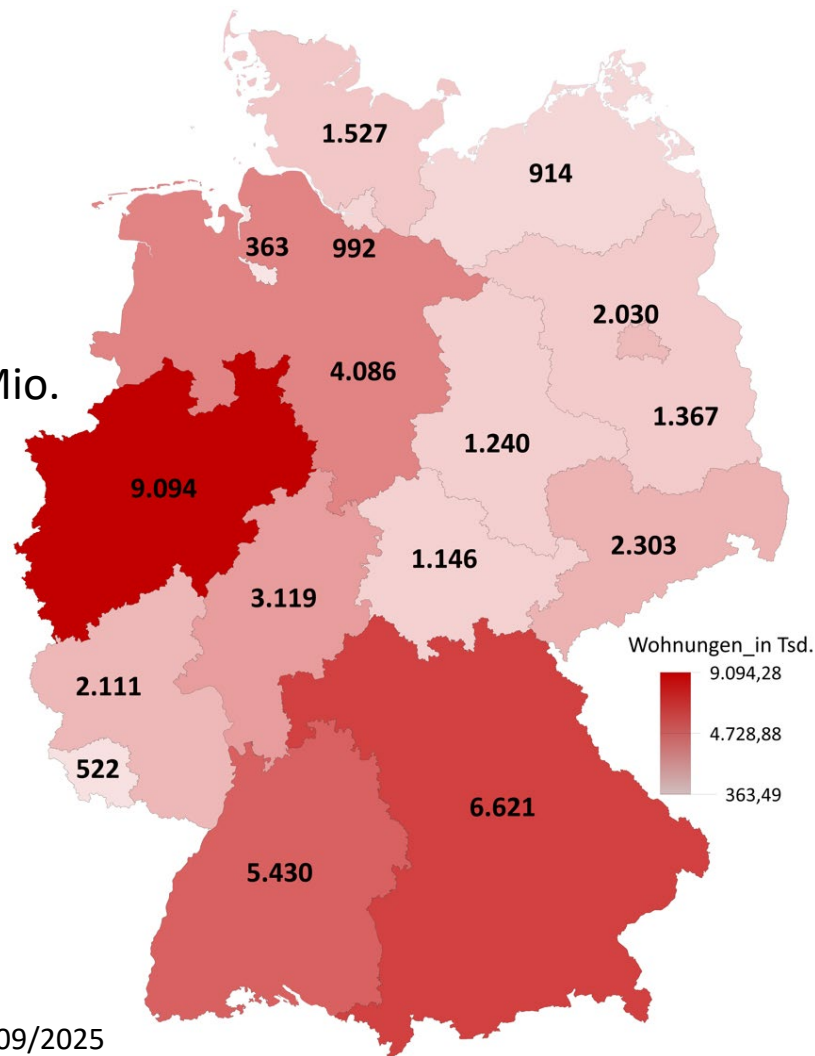
Quellen: Destatis; Stand: 09/2025

jeweils zum 31.12.

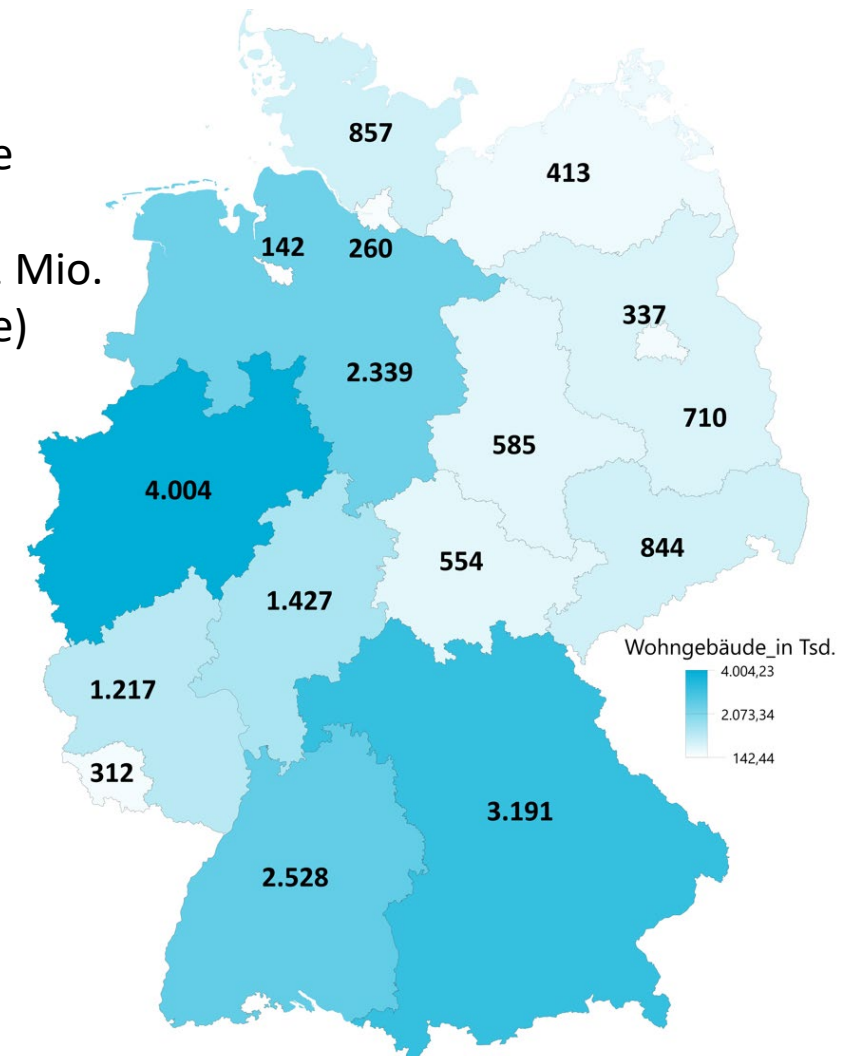
Struktur des Wohnungsbestandes nach Bundesländern

Betrachtung der Wohngebäude und der darin enthaltenen Wohnungen Datenstand 31.12.2024

Anzahl der Wohnungen in nur Wohngebäuden (Deutschland gesamt: 42,87 Mio. Wohnungen)



Anzahl der Wohngebäude (Deutschland gesamt: 19,72 Mio. Wohngebäude)

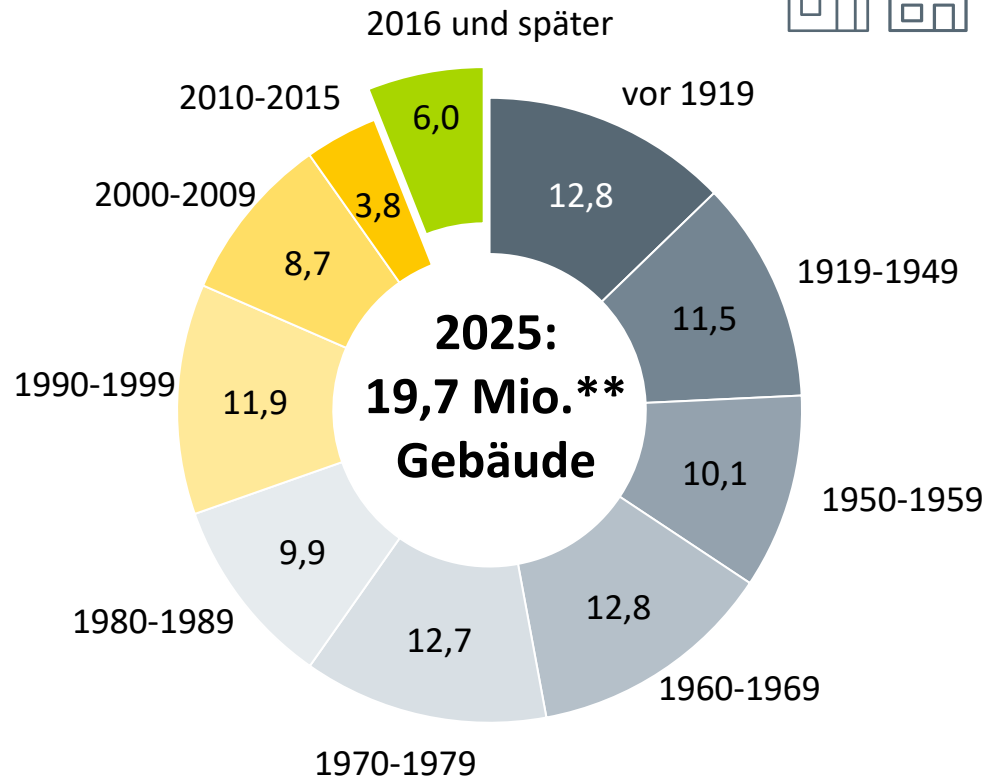


Quellen: Destatis; Stand: 09/2025

Gebäude und Wohnungen nach Baujahr

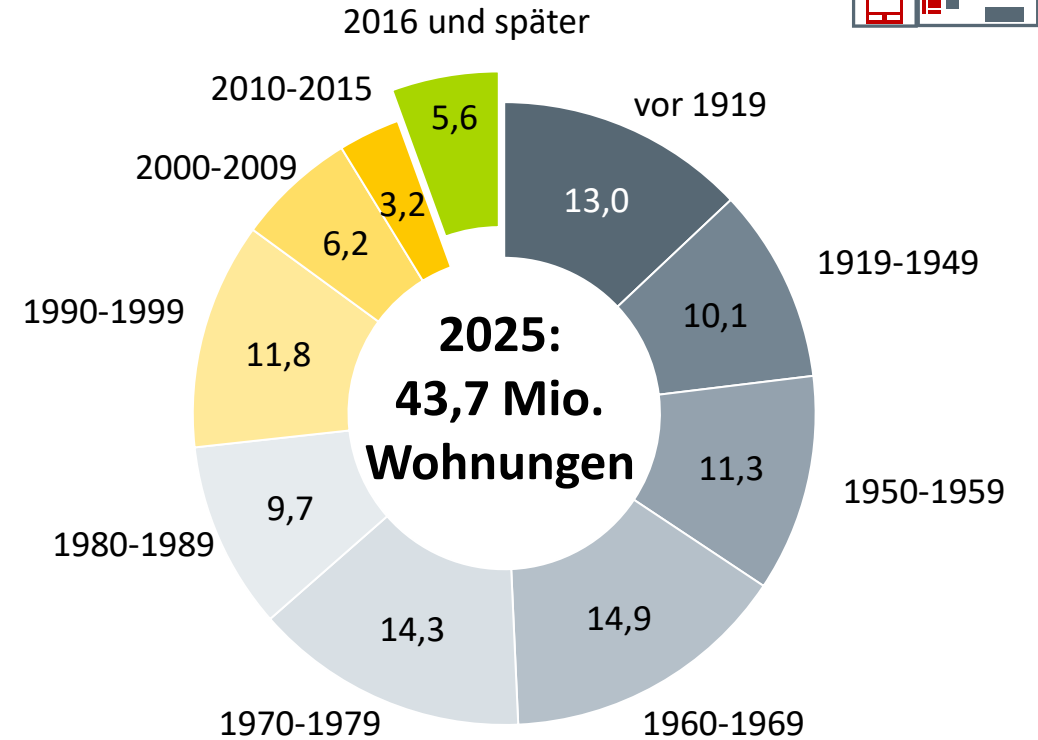
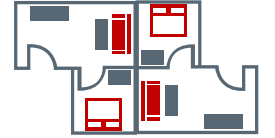
Gebäude*: Anteile in %

Nur Wohngebäude



Wohnungen*: Anteile in %

Wohn- und Nichtwohngebäude

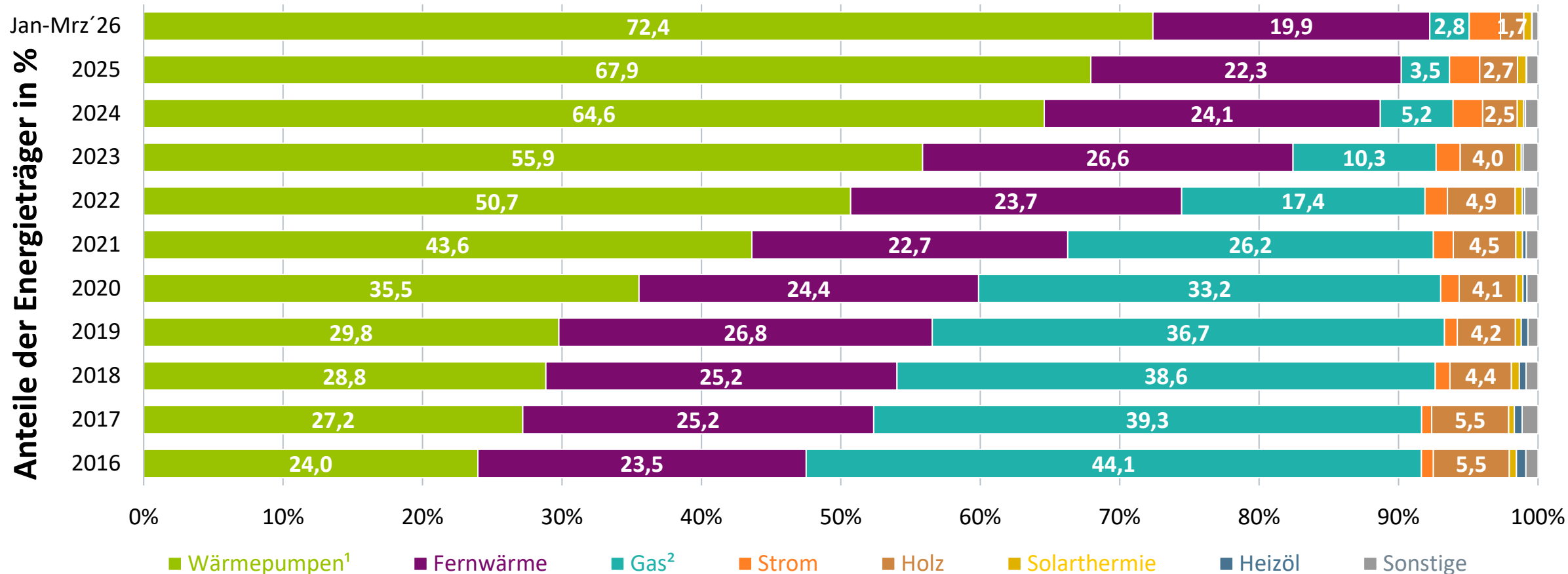
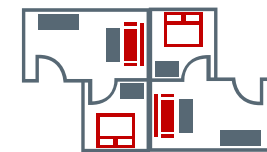


Quelle: destatis und eigene BDEW-Berechnungen Stand: 07/2026

* Wohnungen und Gebäude, in denen eine Heizung vorhanden ist.

** Abweichungen zu Vorjahresangaben, da nur Wohngebäude betrachtet werden können.

Entwicklung der Beheizungsstruktur im Wohnungsneubau Baugenehmigungen

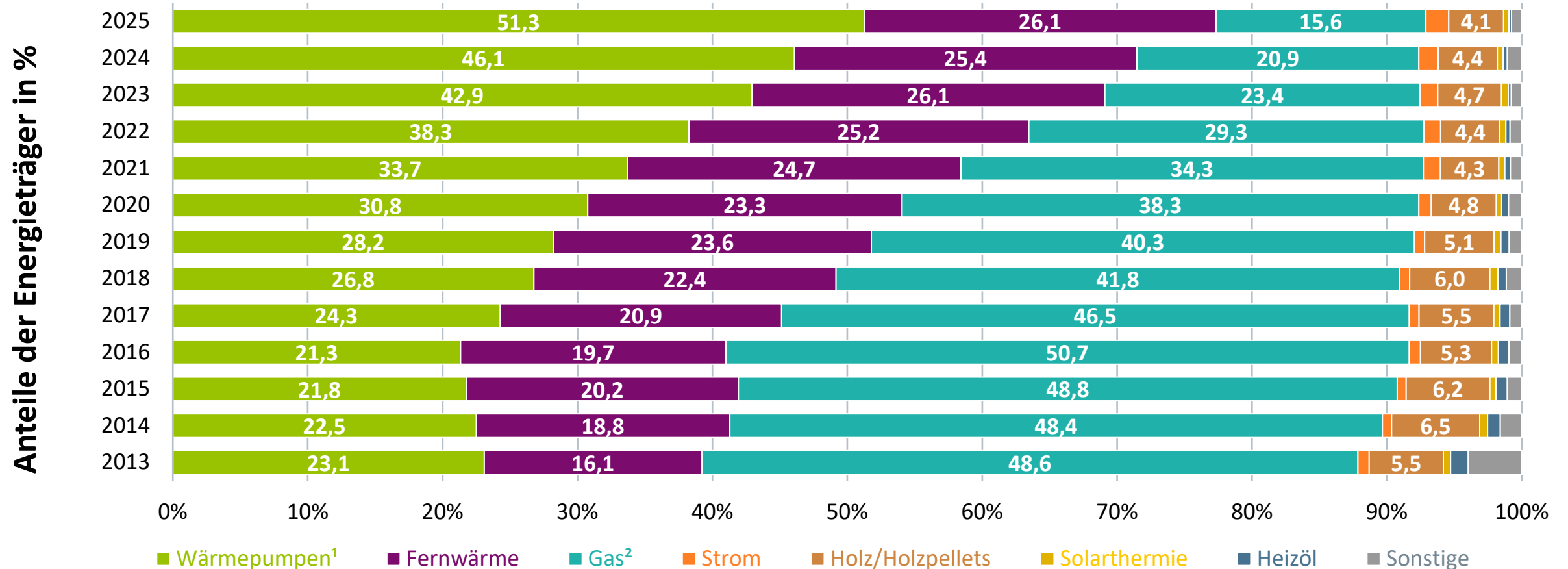
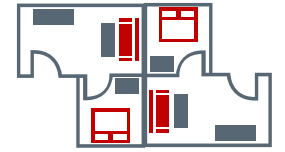


Quellen: Statistische Landesämter, BDEW; Stand 06/2026

zum Bau genehmigte neue Wohnungen; primäre Heizenergie
¹ Geothermie und sonstige Umweltthermie; ² einschließlich Biomethan

Entwicklung der Beheizungsstruktur im Wohnungsneubau

Baufertigstellungen



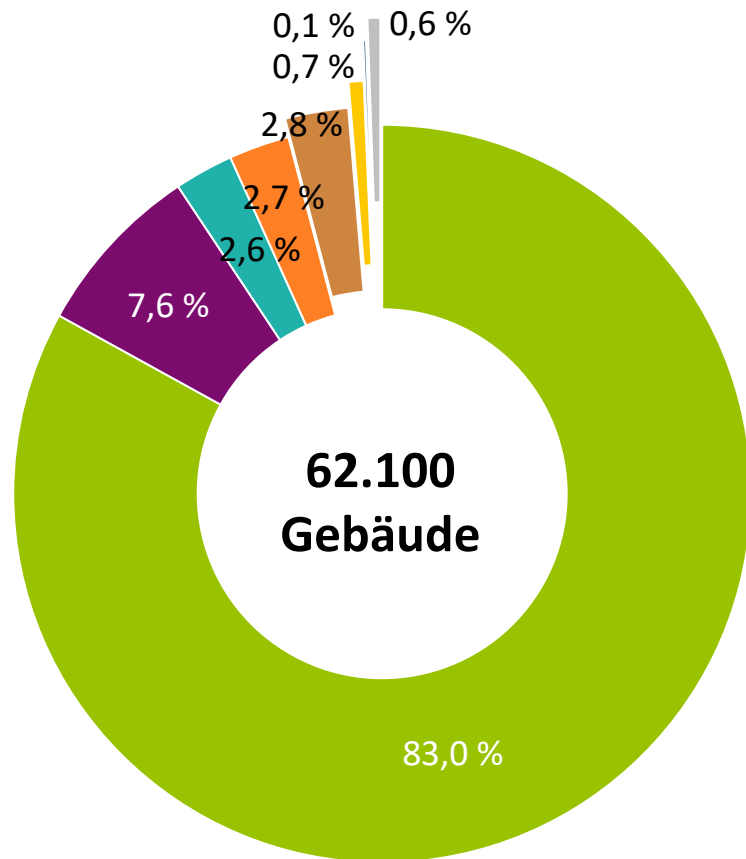
Quellen: Statistische Landesämter, BDEW; Stand 06/2026

fertiggestellte neue Wohnungen in neuen Wohngebäuden; primäre Heizenergie;
 ¹ Geothermie und sonstige Umweltthermie; ² einschließlich Biomethan

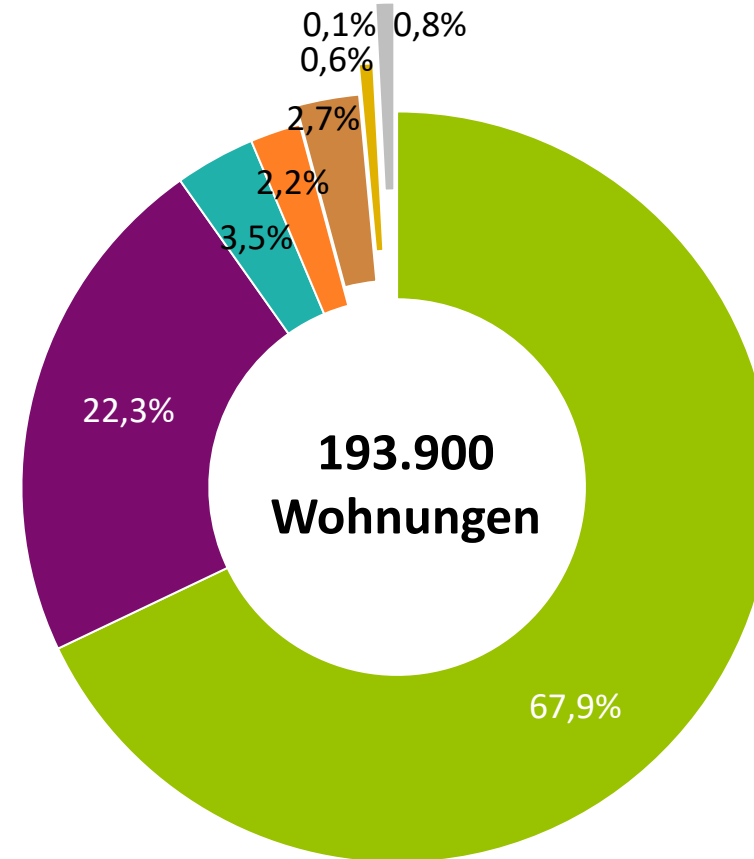
Beheizung im Wohnungsneubau in Deutschland 2025

Baugenehmigungen

Anteile der genutzten Energieträger/Heizungssysteme



- Wärmepumpen¹
- Fernwärme
- Gas²
- Strom
- Holz
- Solarthermie
- Heizöl
- Sonstige



zum Bau genehmigte neue Wohngebäude bzw. Wohnungen; primäre Heizenergie

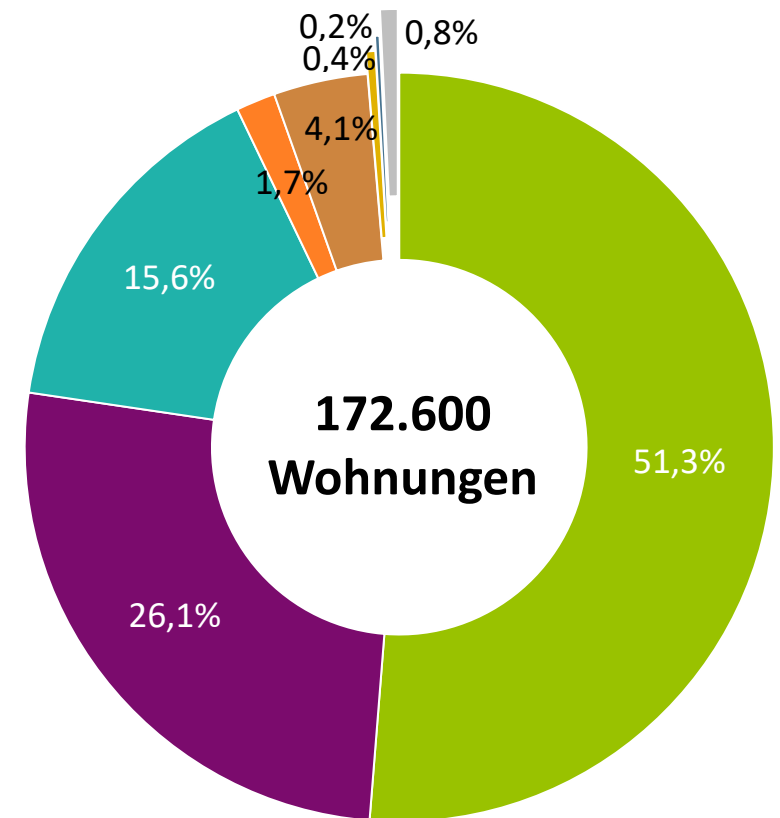
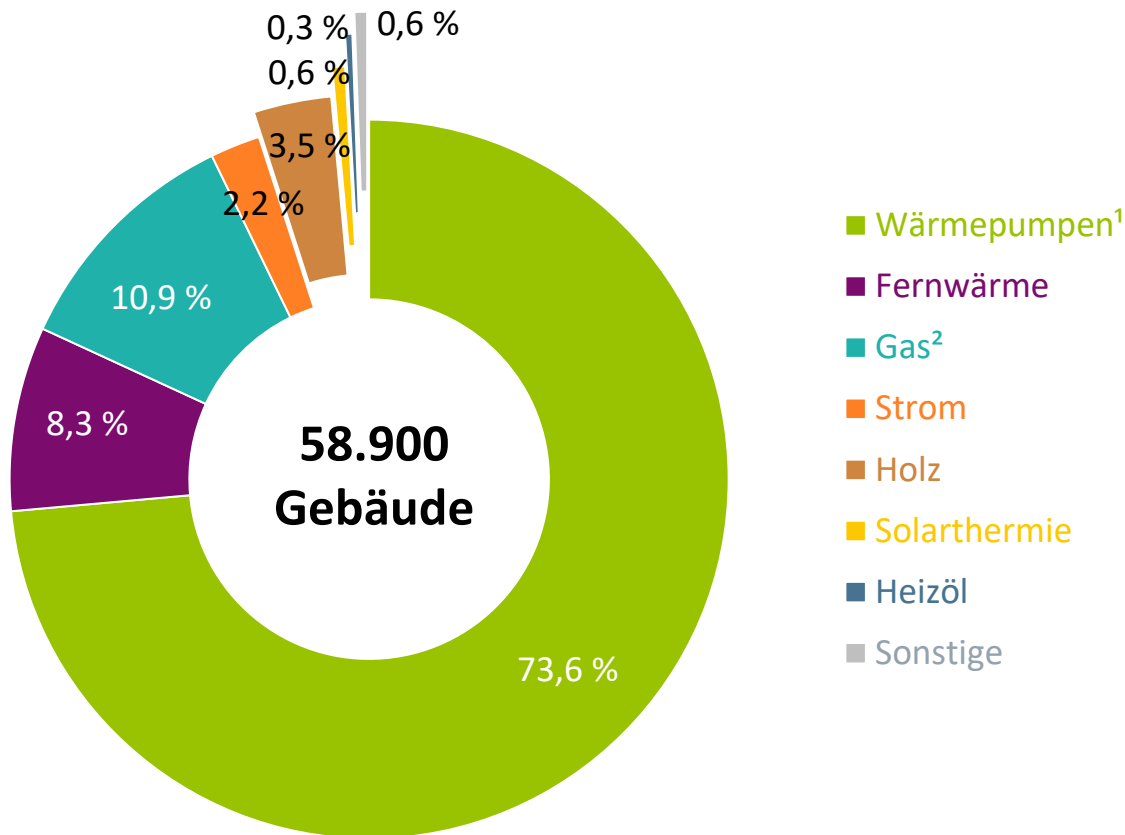
¹ Geothermie und sonstige Umweltthermie; ² einschließlich Biomethan

Quellen: Statistische Landesämter; Stand 06/2026

Beheizung im Wohnungsneubau in Deutschland 2025

Baufertigstellungen

Anteile der genutzten Energieträger/Heizungssysteme



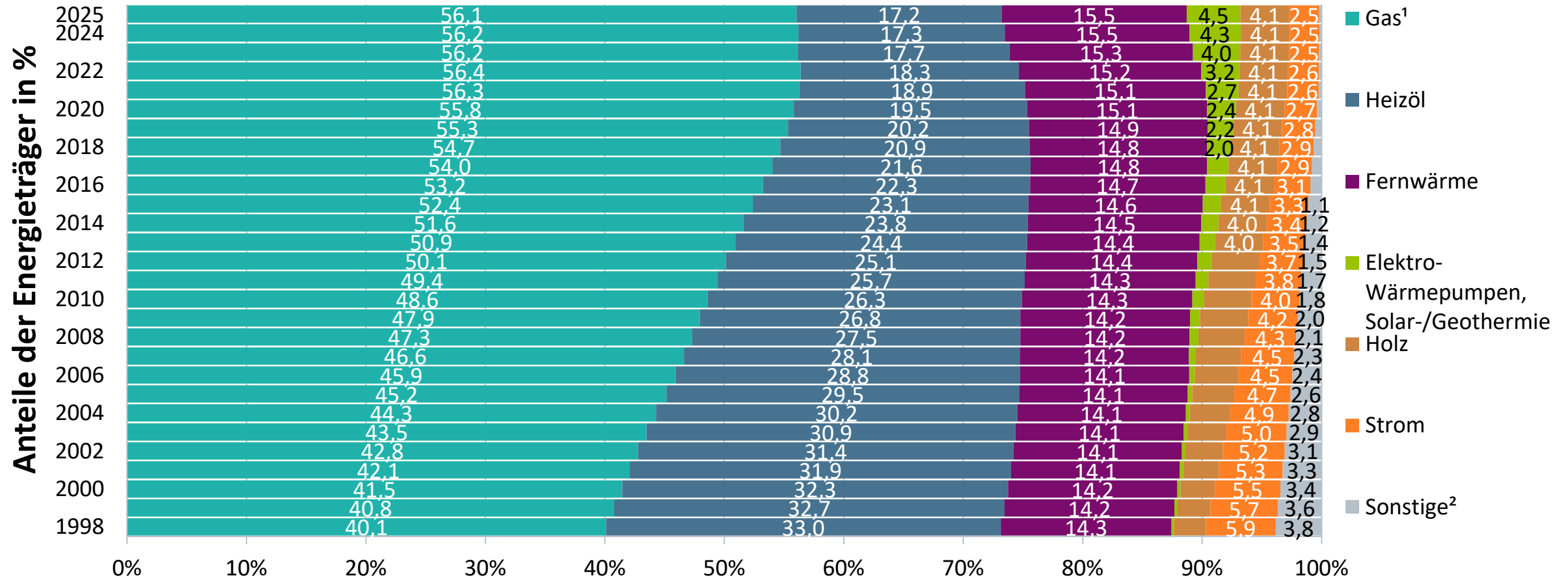
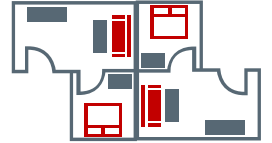
Quellen: Statistische Landesämter; Stand 06/2026

fertiggestellte neue Wohngebäude bzw. Wohnungen; primäre Heizenergie

¹ Geothermie und sonstige Umweltthermie; ² einschließlich Biomethan

Entwicklung der Beheizungsstruktur des Wohnungsbestandes

in Wohn- und Nicht-Wohngebäuden

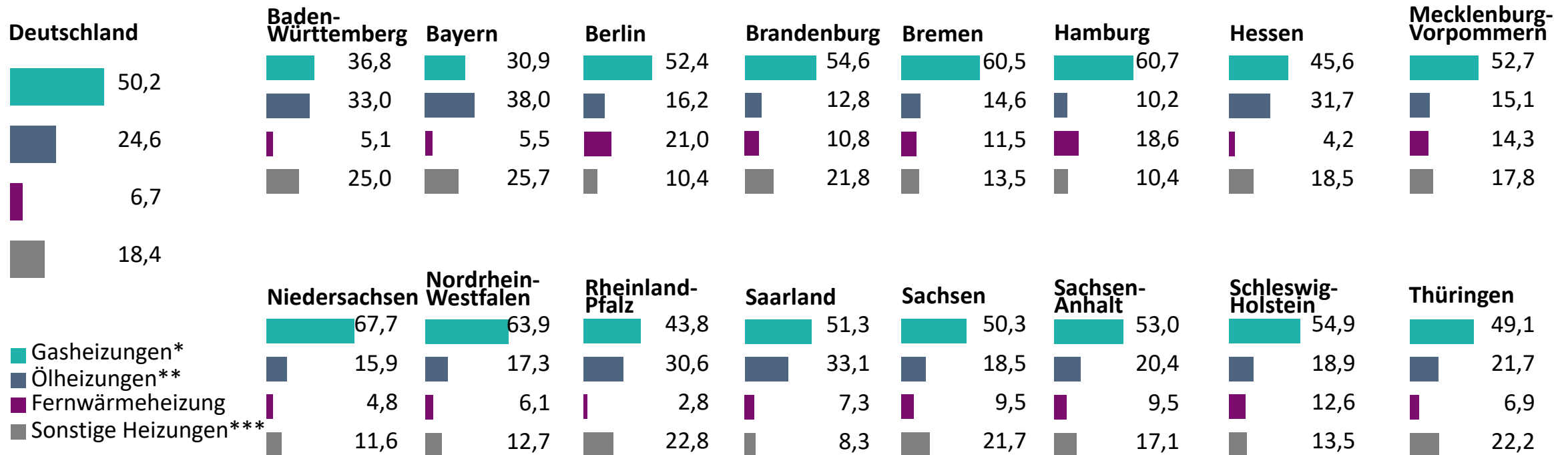


Quelle: BDEW, Stand 06/2026

Rundungsdifferenzen möglich; Anteil der Wohnungen in Wohn- und Nicht-Wohngebäuden, in denen eine Heizung vorhanden ist; ¹ einschließlich Biomethan und Flüssiggas; ² v.a. Kohle

Genutzte Heizungssysteme 2023 in den Bundesländern

Basis: 19,6 Mio. Wohngebäude



Differenz in Summe durch Rundung; Angaben in % - n = 6.426

Hinweis: Die Studie „Wie heizt Deutschland 2023?“ weist nur Wohngebäude im Sinne der Definition des Stat. Bundesamtes aus. Nichtwohngebäude sind nicht erfasst. Reine Kochgaskunden werden in dieser Darstellung ebenfalls nicht erfasst.

Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

*alle Gasheizungen (Zentral-, Etagenheizungen und Gaseinzelöfen)

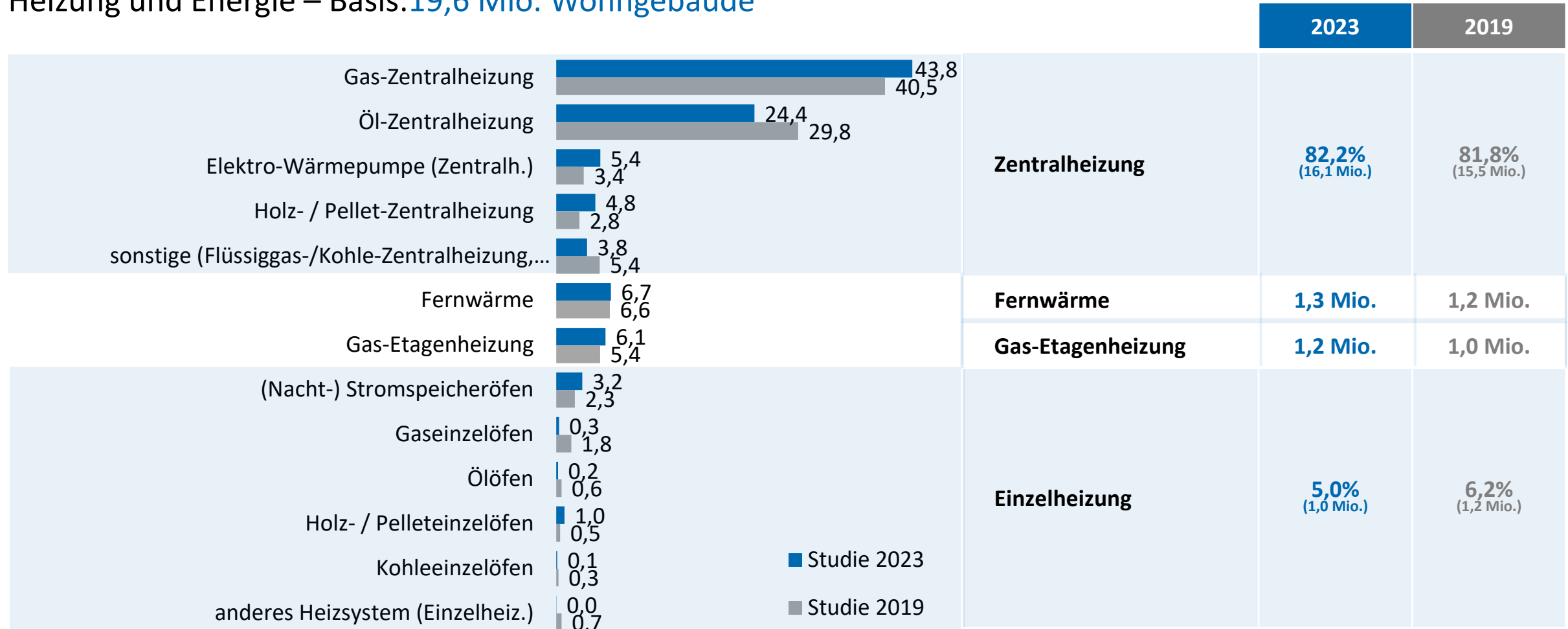
** alle Ölheizungen (Zentralheizungen und Ölelzelöfen)

*** alle sonstigen Heizsysteme wie Holz-/Pellet-Zentralheizung, Elektro-Wärmepumpe, Kohle, ...)

Zusammenfassung Frage 1, 1.1 und 1.2: Wird Ihr derzeitiges Wohnhaus bzw. Ihre derzeitige Wohnung überwiegend mit einer Zentralheizung, einer Etagenheizung, per Fernwärmeheizung oder Einzelheizung beheizt?

Genutzte Heizungssysteme in Deutschland

Heizung und Energie – Basis: 19,6 Mio. Wohngebäude

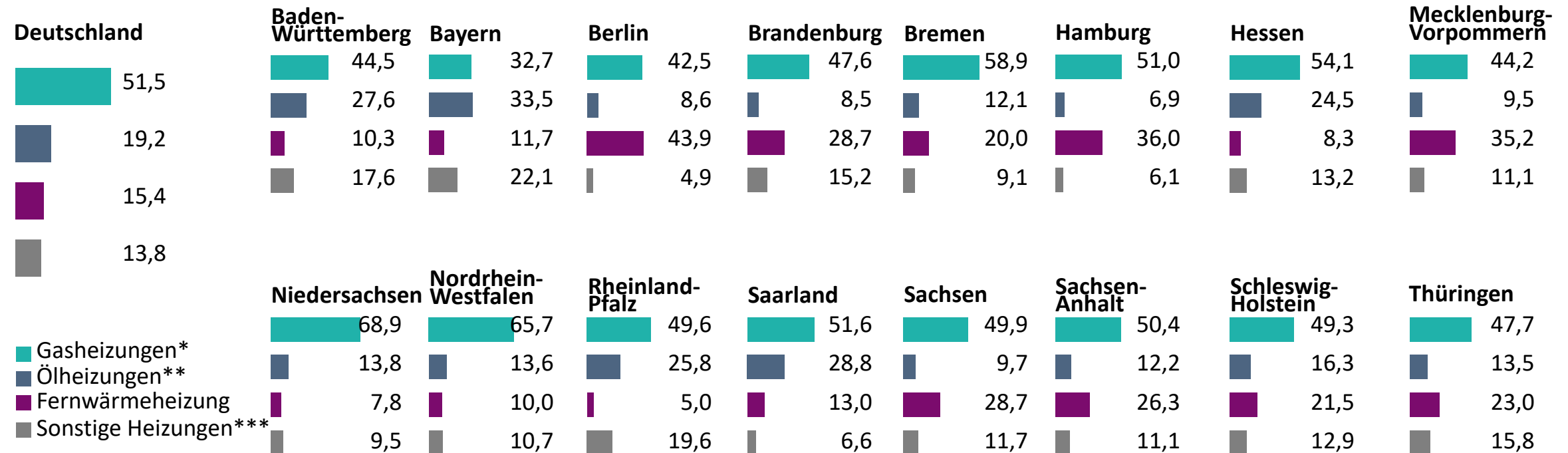


Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

Zusammenfassung Frage 1, 1.1 und 1.2
Differenz in Summe durch Rundung; Angaben in % - n = 6.426

Genutzte Heizungssysteme 2023 in den Bundesländern

Basis: 42,2 Mio. Wohnungen



Differenz in Summe durch Rundung; Angaben in % - n = 6.426

Hinweis: Die Studie „Wie heizt Deutschland 2023?“ weist nur Wohngebäude im Sinne der Definition des Stat. Bundesamtes aus. Nichtwohngebäude sind nicht erfasst. Reine Kochgaskunden werden in dieser Darstellung ebenfalls nicht erfasst.

Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

*alle Gasheizungen (Zentral-, Etagenheizungen und Gaseinzelöfen)

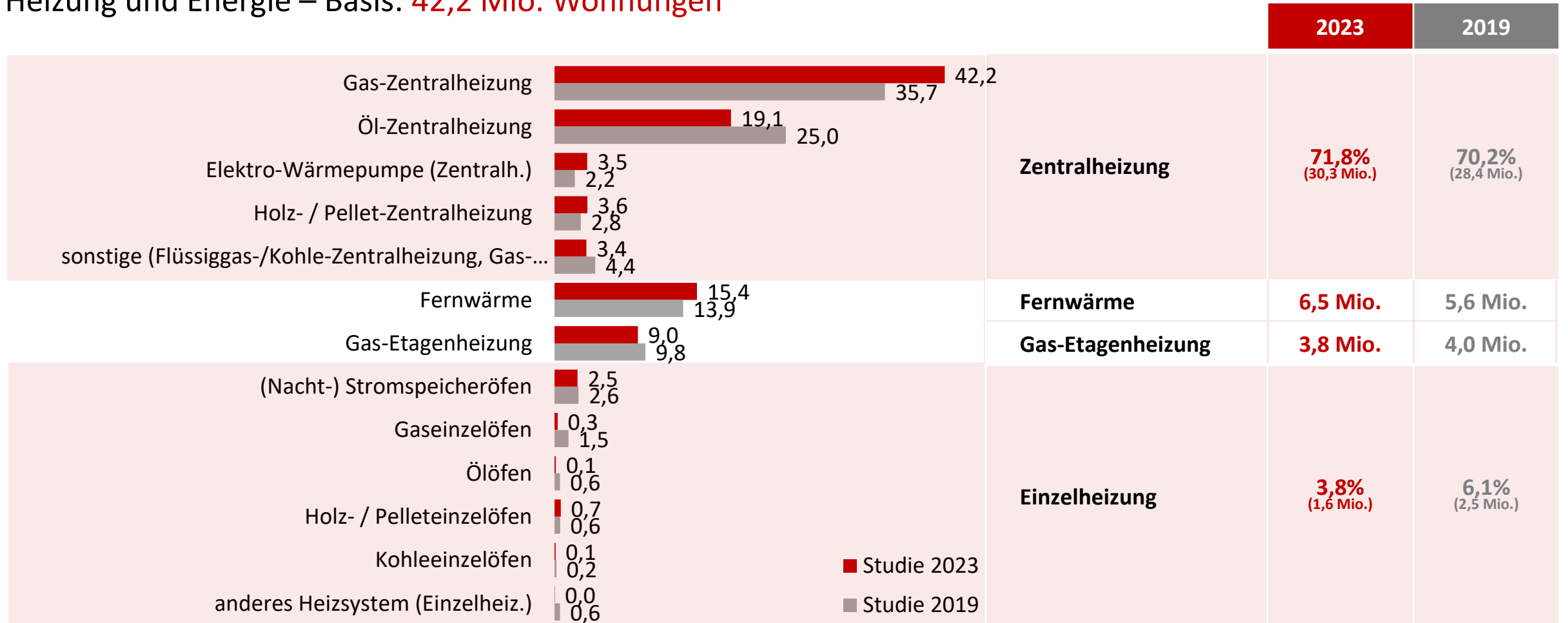
** alle Ölheizungen (Zentralheizungen und Öleinzelöfen)

*** alle sonstigen Heizsysteme wie Holz-/Pellet-Zentralheizung, Elektro-Wärmepumpe, Kohle, ...)

Zusammenfassung Frage 1, 1.1 und 1.2: Wird Ihr derzeitiges Wohnhaus bzw. Ihre derzeitige Wohnung überwiegend mit einer Zentralheizung, einer Etagenheizung, per Fernwärmeheizung oder Einzelheizung beheizt?

Genutzte Heizungssysteme in Deutschland

Heizung und Energie – Basis: 42,2 Mio. Wohnungen

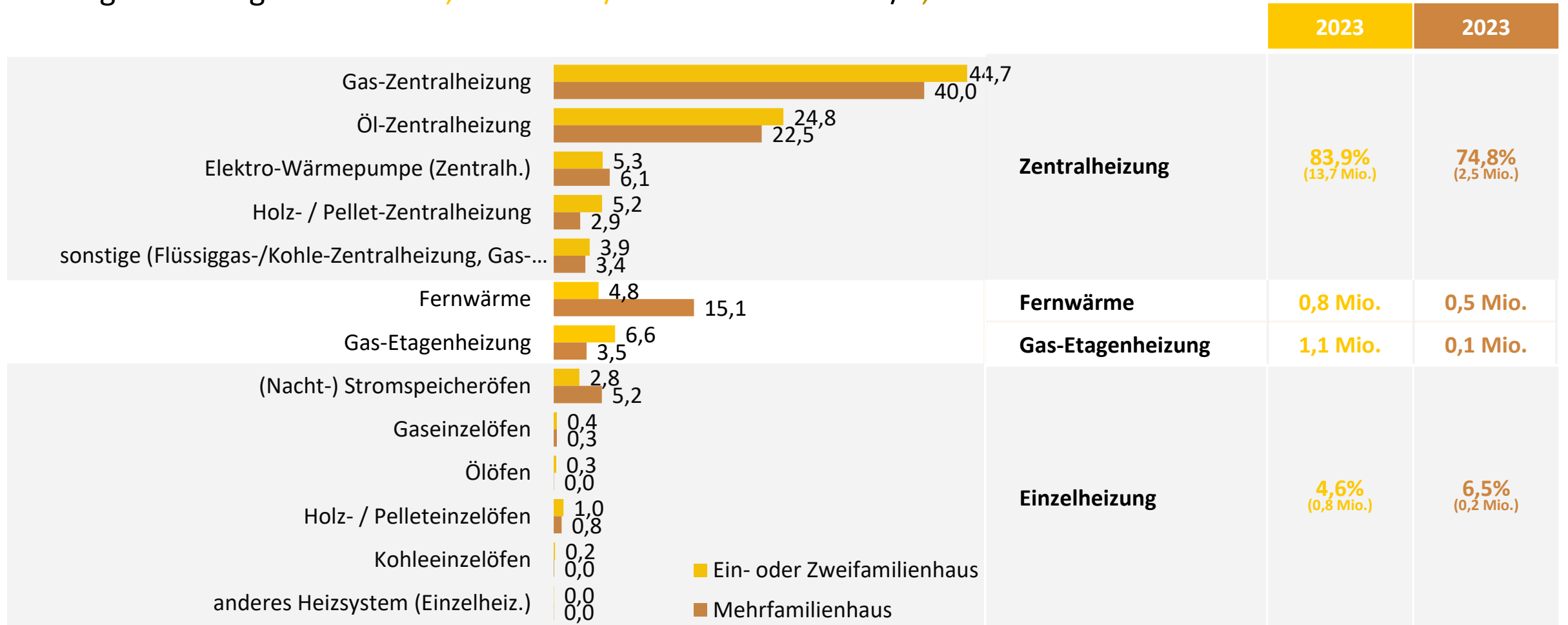


Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

Zusammenfassung Frage 1, 1.1 und 1.2
Differenz in Summe durch Rundung; Angaben in % - n = 6.426

Genutzte Heizungssysteme in Deutschland

Heizung und Energie – Basis: 16,3 Mio. Ein-/Zweifamilienhäuser/3,3 Mio. Mehrfamilienhäuser

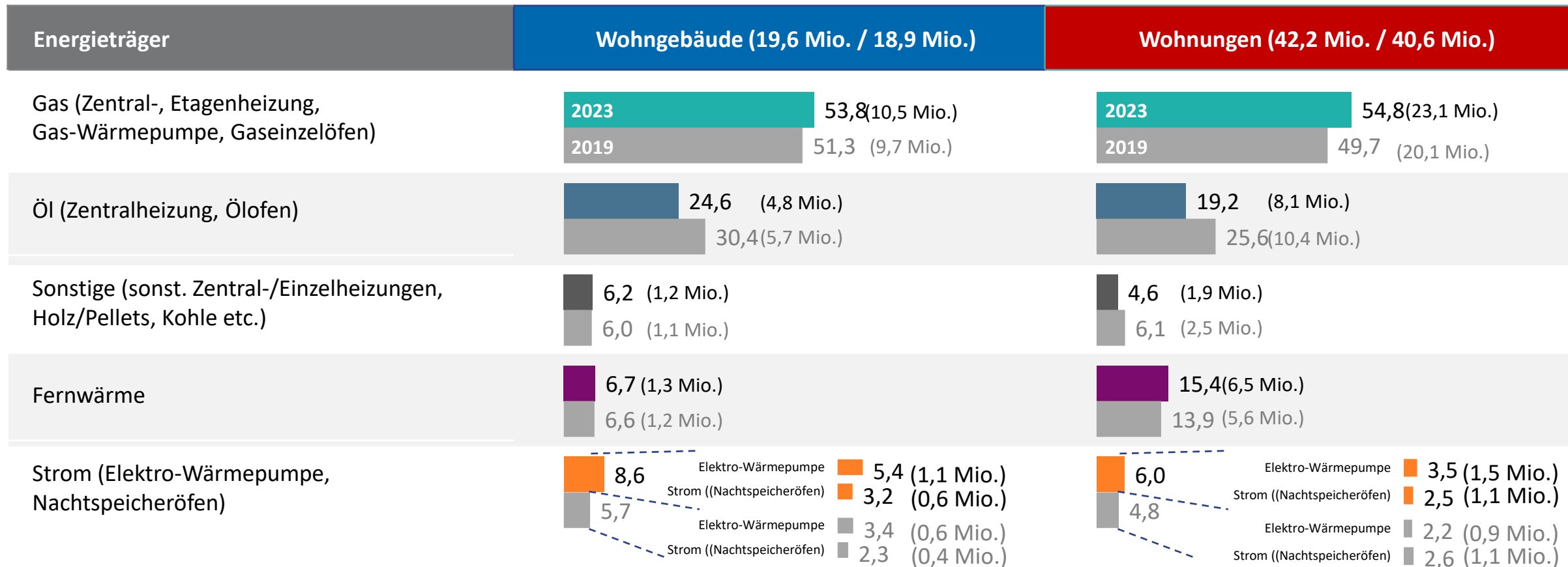


Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

Zusammenfassung Frage 1, 1.1 und 1.2
Differenz in Summe durch Rundung; Angaben in % - n = 5.249

Beim Heizen genutzte Energieträger

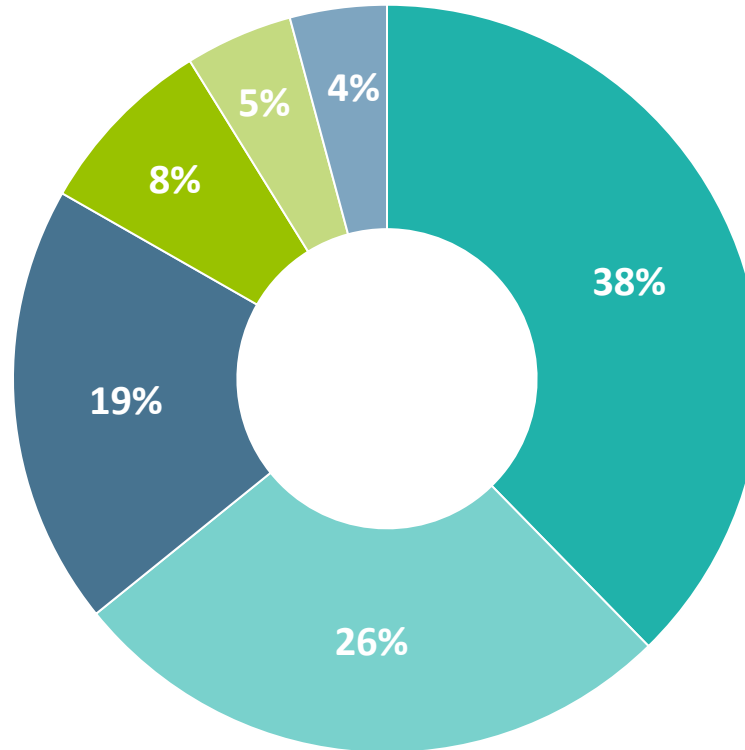
Heizung und Energie – Basis: [Wohngebäude](#)/[Wohnungen](#)



Zusammenfassung Frage 1, 1.1 und 1.2: Genutzte Energieträger in Deutschland
Differenz in Summe durch Rundung; Angaben in % - n = 6.426

Wärme vor Ort: So heizt Deutschland

Rund 21,7 Millionen Wärmeerzeuger im Bestand



zusätzlich

ca. 2,6 Mio. solarthermische Anlagen mit ca. 22,4 Mio. m² installierter Kollektorfläche

ca. 6,2 Mio. fernwärmever-
sorgte Haushalte

ca. 1,1 Mio. elektrische
Speicherheizungen

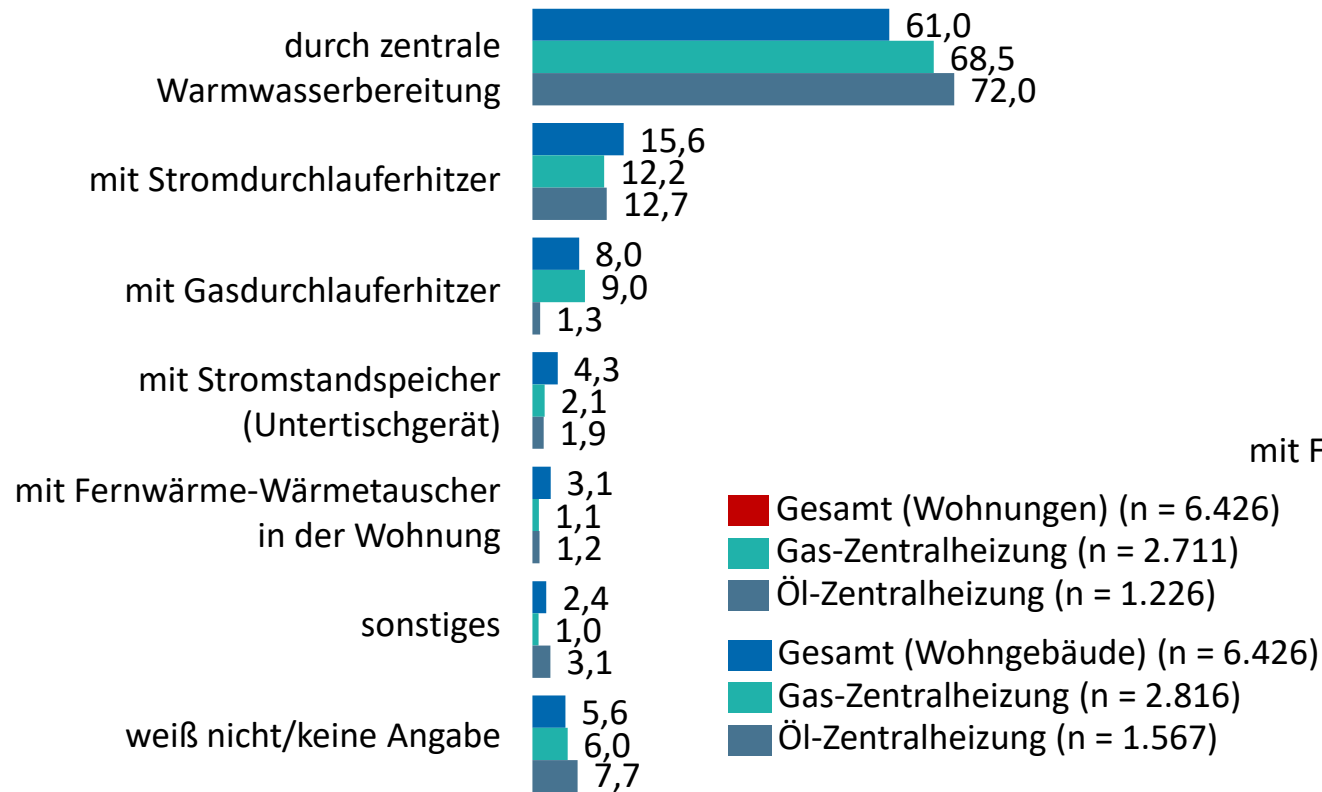
ca. 11 Mio. Holz-/ Kaminöfen

Quellen: BMWK, BDH, BDEW; Stand 2023

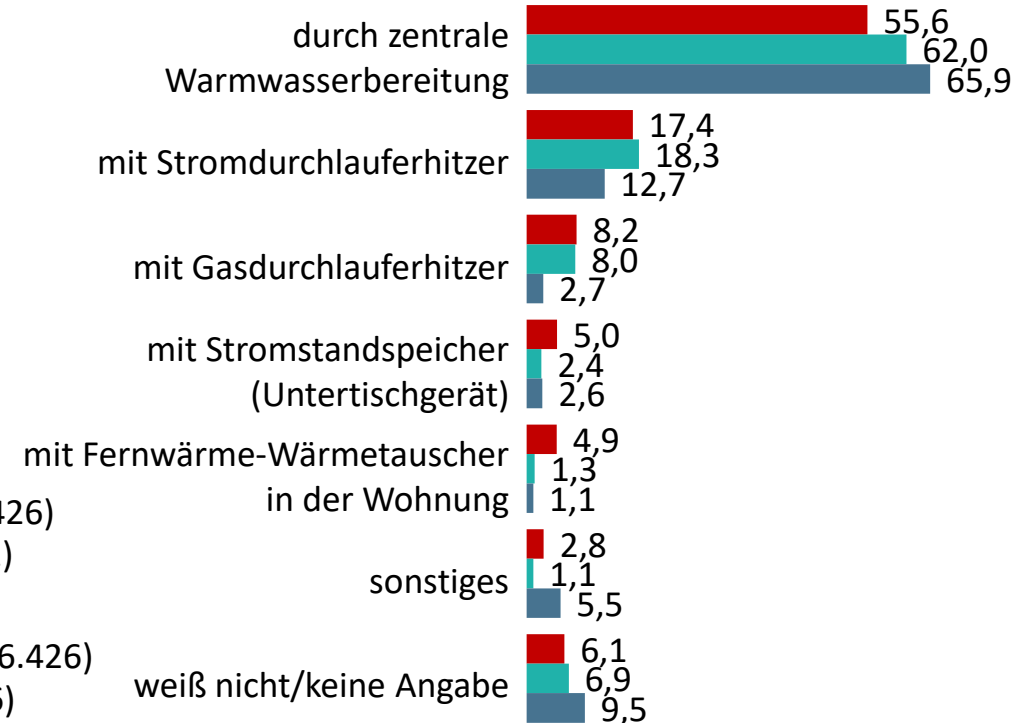
Warmwasserbereitung

Warmwasserbereitung/Kochen – Basis: **Wohngebäude**/**Wohnungen** – Differenzierung nach Erdgas- bzw. Öl-Zentralheizung

Wohngebäude



Wohnungen

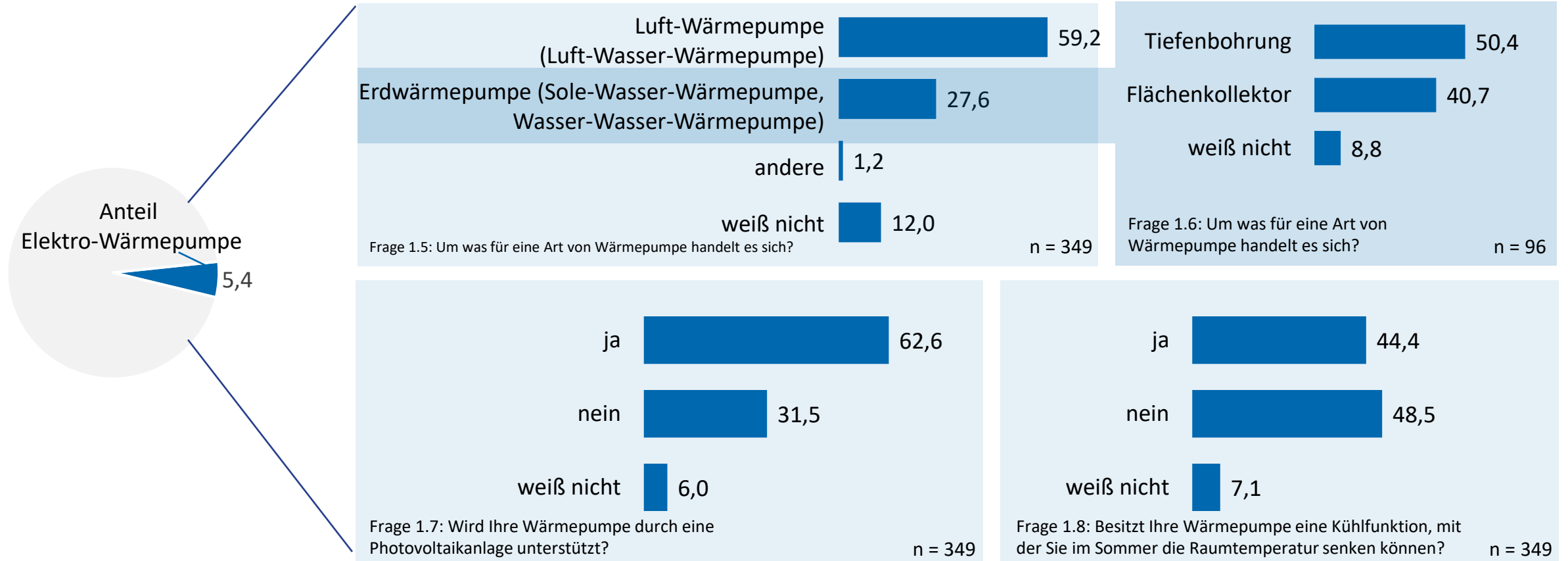


Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

Frage 5: Wie erfolgt überwiegend die Warmwasserbereitung?
Differenz in Summe durch Rundung; Angaben in %

Art der Wärmepumpe in 2023

Heizung und Energie – Basis: [Wohngebäude](#) / Filter: Nur Elektro-Wärmepumpe

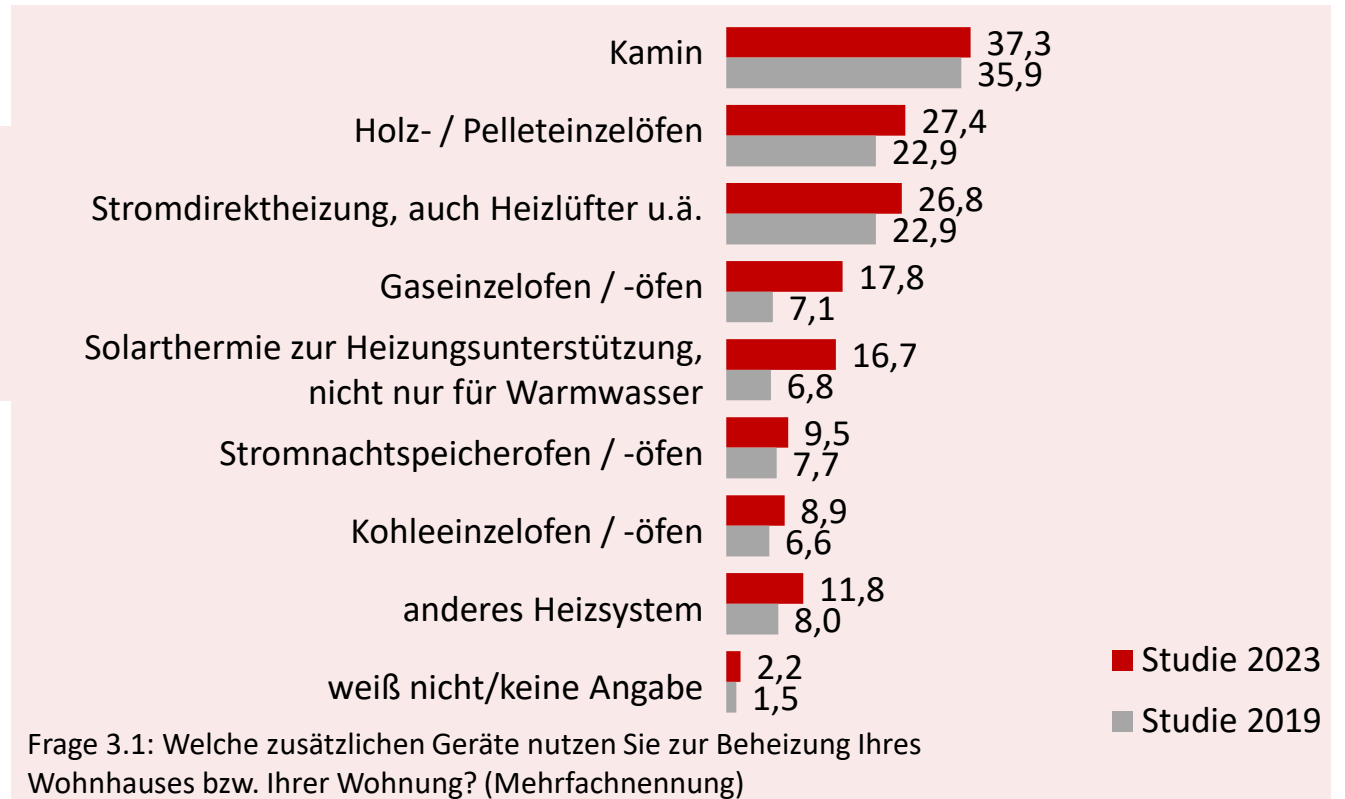
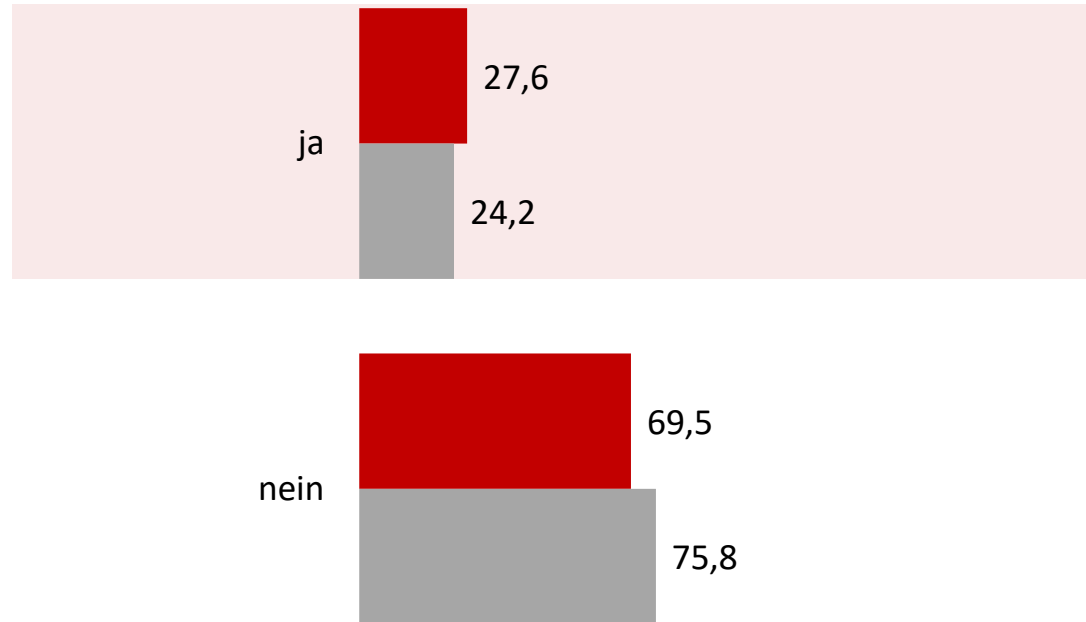


Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

Zusammenfassung Frage 1, 1.1 und 1.2 n = 6.426
Differenz in Summe durch Rundung; Angaben in %

Nutzung zusätzlicher Heizquellen

Heizung und Energie – Basis: **Wohnungen**



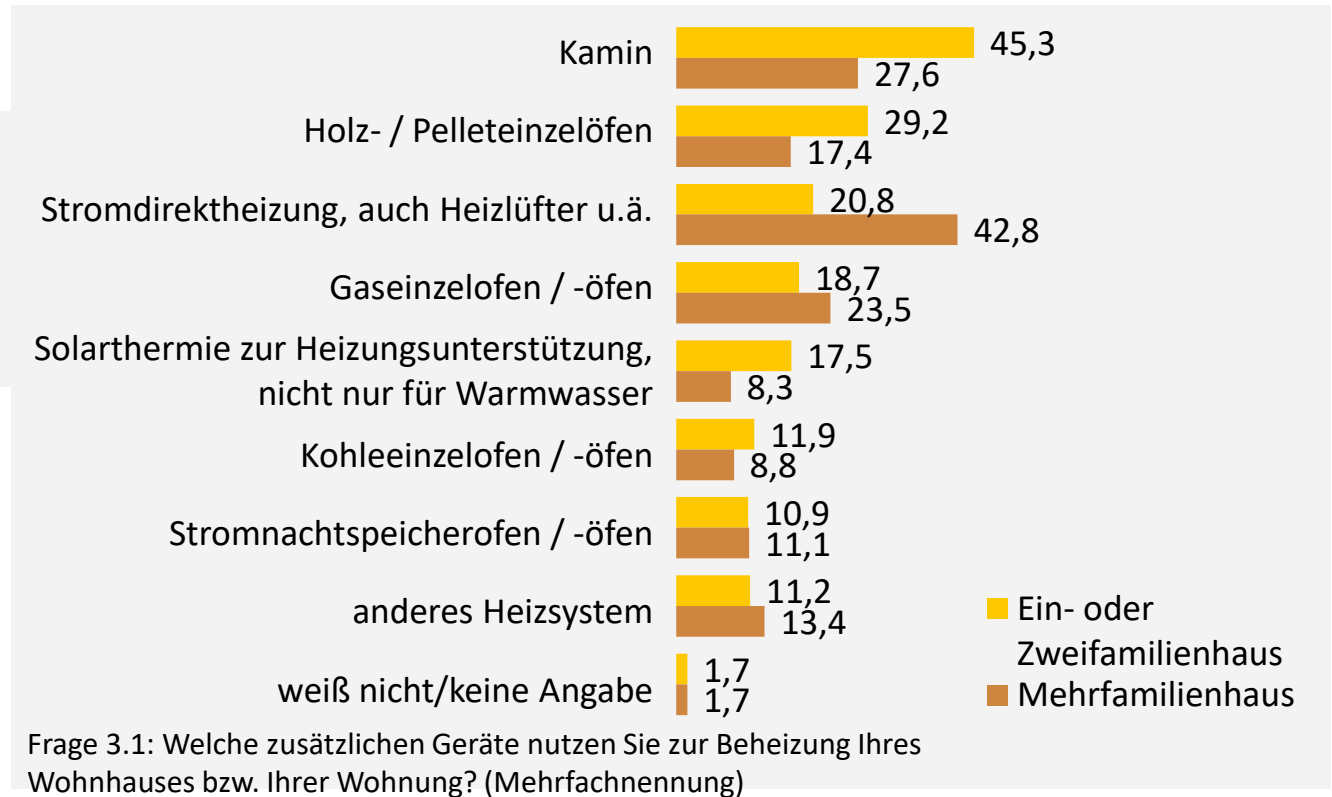
Frage 3: Nutzen Sie zusätzlich zum oben genannten Heizsystem noch weitere Geräte zur Beheizung Ihres Wohnhauses / Ihrer Wohnung?

Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

Differenz in Summe durch Rundung; Angaben in % - n = 6.426 / 1.771

Nutzung zusätzlicher Heizquellen

Heizung und Energie – Basis: **Wohnungen** - Differenzierung: **Ein- und Zweifamilienhäuser**/**Mehrfamilienhäuser**



Frage 3: Nutzen Sie zusätzlich zum oben genannten Heizsystem noch weitere Geräte zur Beheizung Ihres Wohnhauses / Ihrer Wohnung?

Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

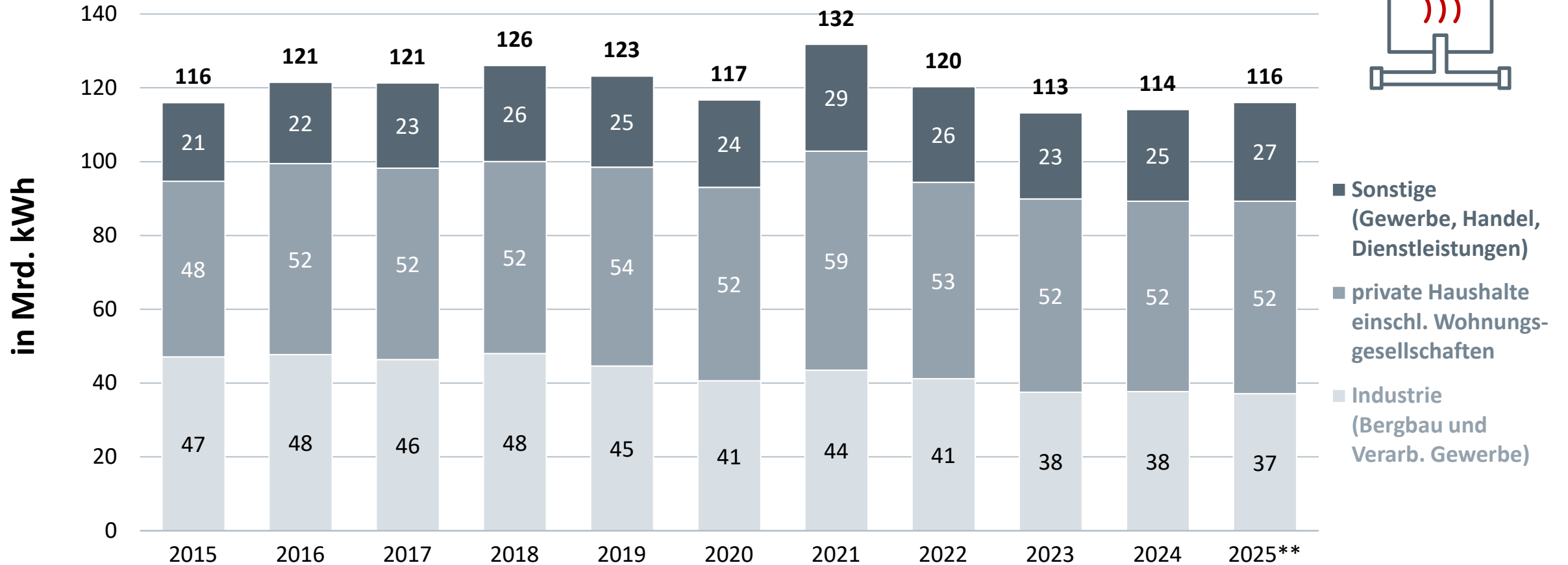
Differenz in Summe durch Rundung; Angaben in % - n = 6.426 / 1.771

04

ANBIETER- UND
NACHFRAGERSEITE
IM WÄRMEMARKT

Entwicklung der Fernwärmeverwendung*

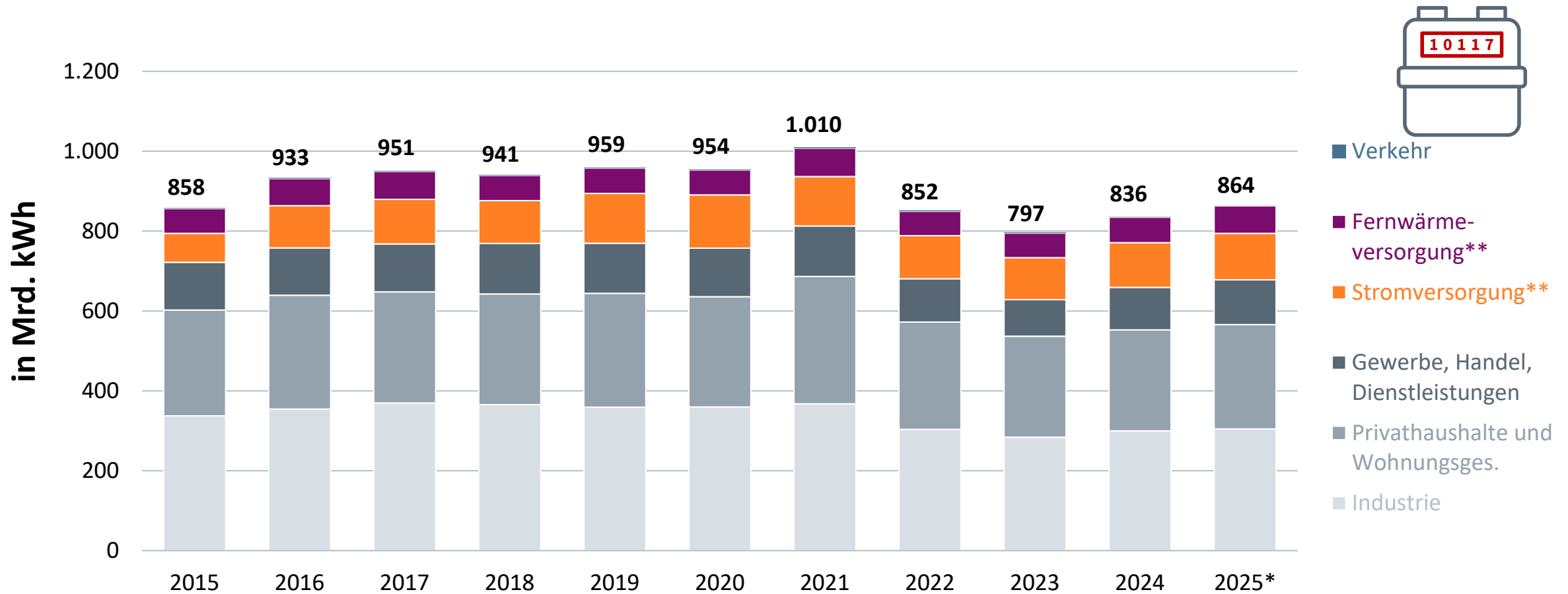
nach Abnehmern in Deutschland seit zehn Jahren



Quellen: Destatis, BDEW; Stand 05/2026

* einschl. Fernkälte; ohne Wärmebetriebsverbrauch, Netzverluste, stat. Diff.; ** vorläufig

Entwicklung des Erdgasabsatzes nach Abnehmern in Deutschland

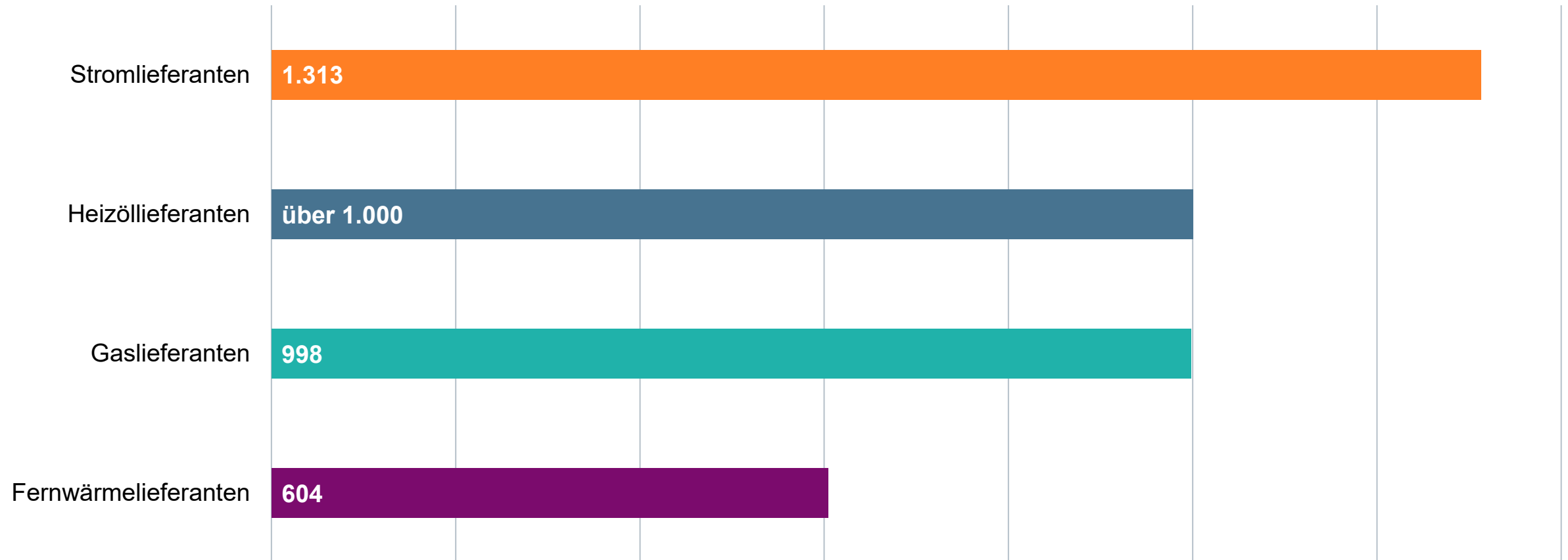


Quellen: Destatis, AGEB, BDEW; Stand 04/2026

* vorläufig; ** einschl. Einsatz in BHKW <1 MW_{el.}
Der Erdgasabsatz enthält nicht den Eigenverbrauch der Gaswirtschaft.

Vielfalt auf der Anbieterseite

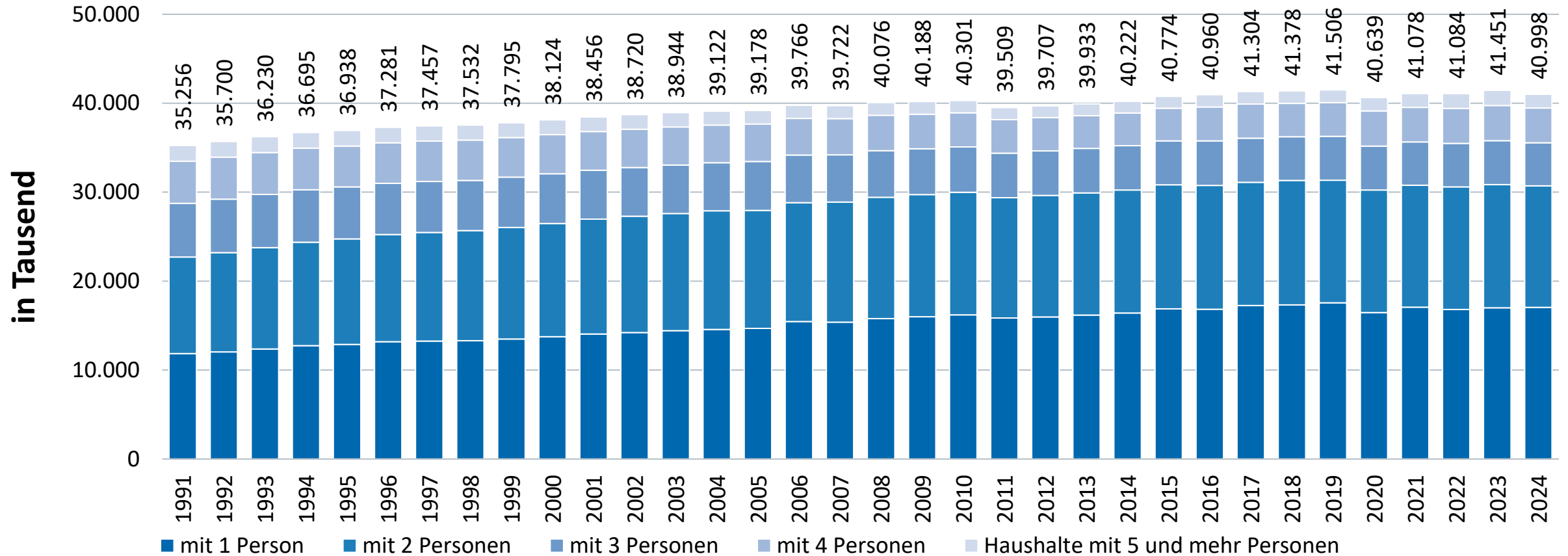
Zahl der Unternehmen in den einzelnen Marktbereichen*



Quellen: UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e.V., BDEW (Stand 12/2025) * Addition nicht möglich, da Unternehmen in mehreren Sparten tätig sein können.

Privathaushalte in Deutschland

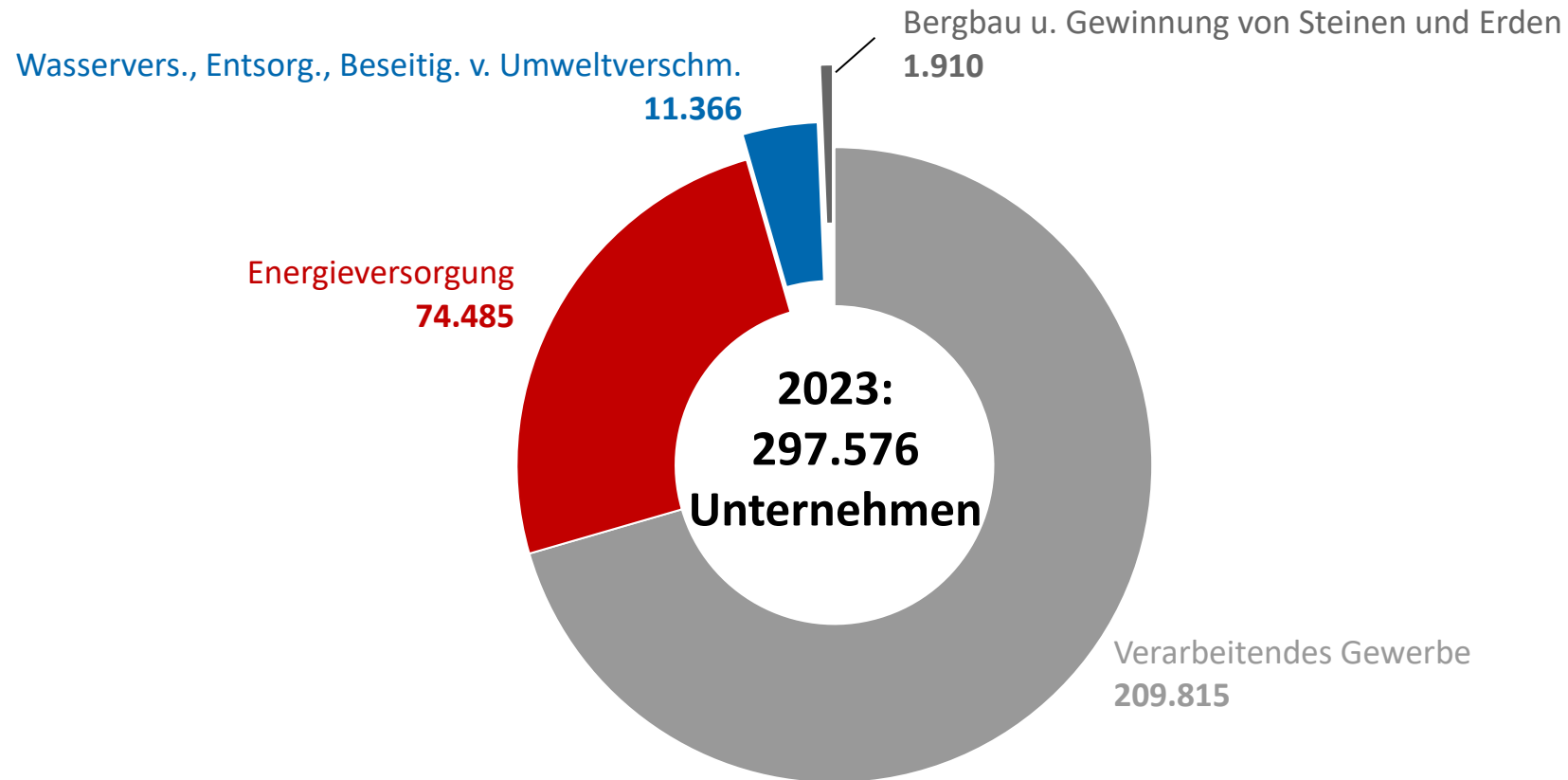
Entwicklung der Anzahl privater Haushalte nach Haushaltsgröße seit 1991



Quelle: Destatis; Stand 05/2025

Unternehmen in Deutschland

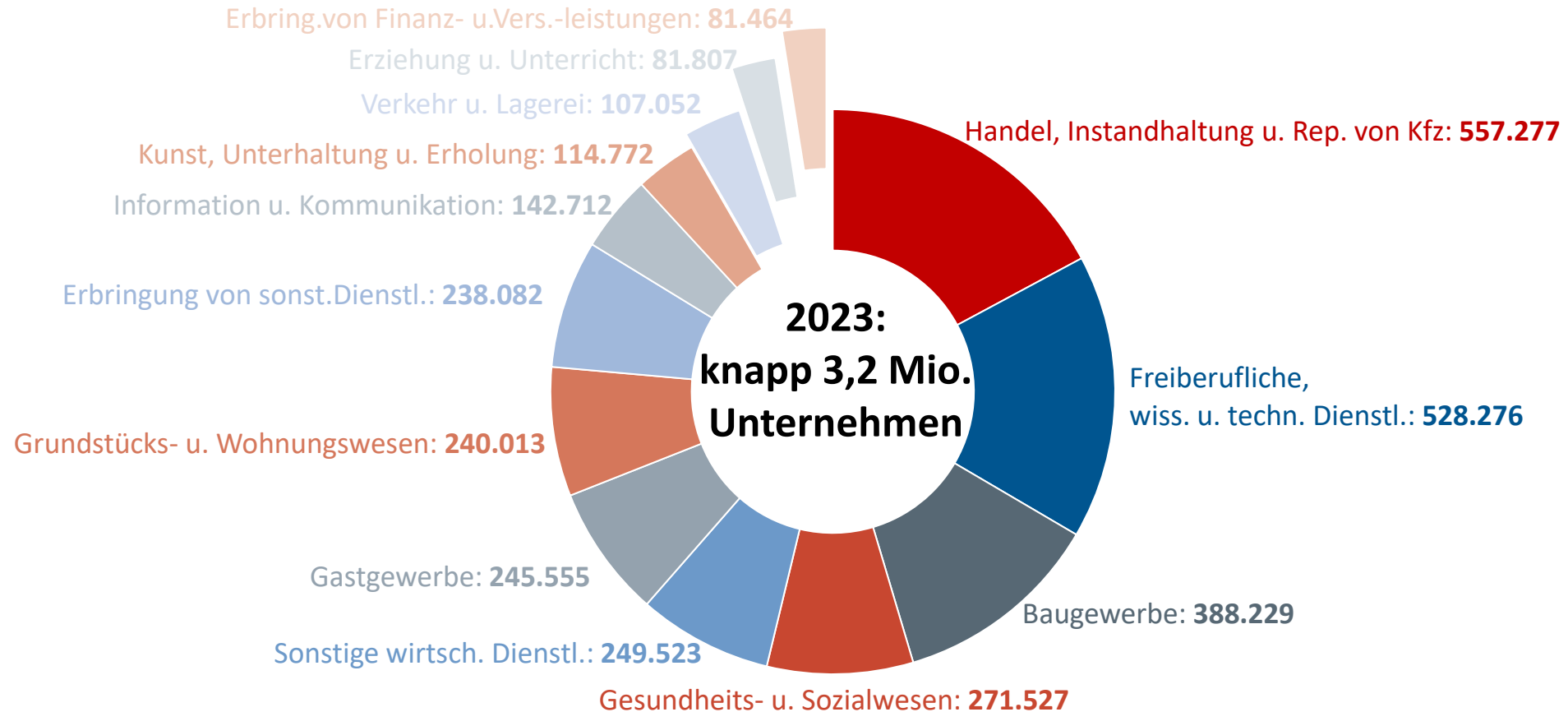
... der Industrie



Quelle: Destatis; Stand 12/2025

Unternehmen in Deutschland

... des Sektors Gewerbe, Handel, Dienstleistungen



Quelle: Destatis; Stand 12/2025

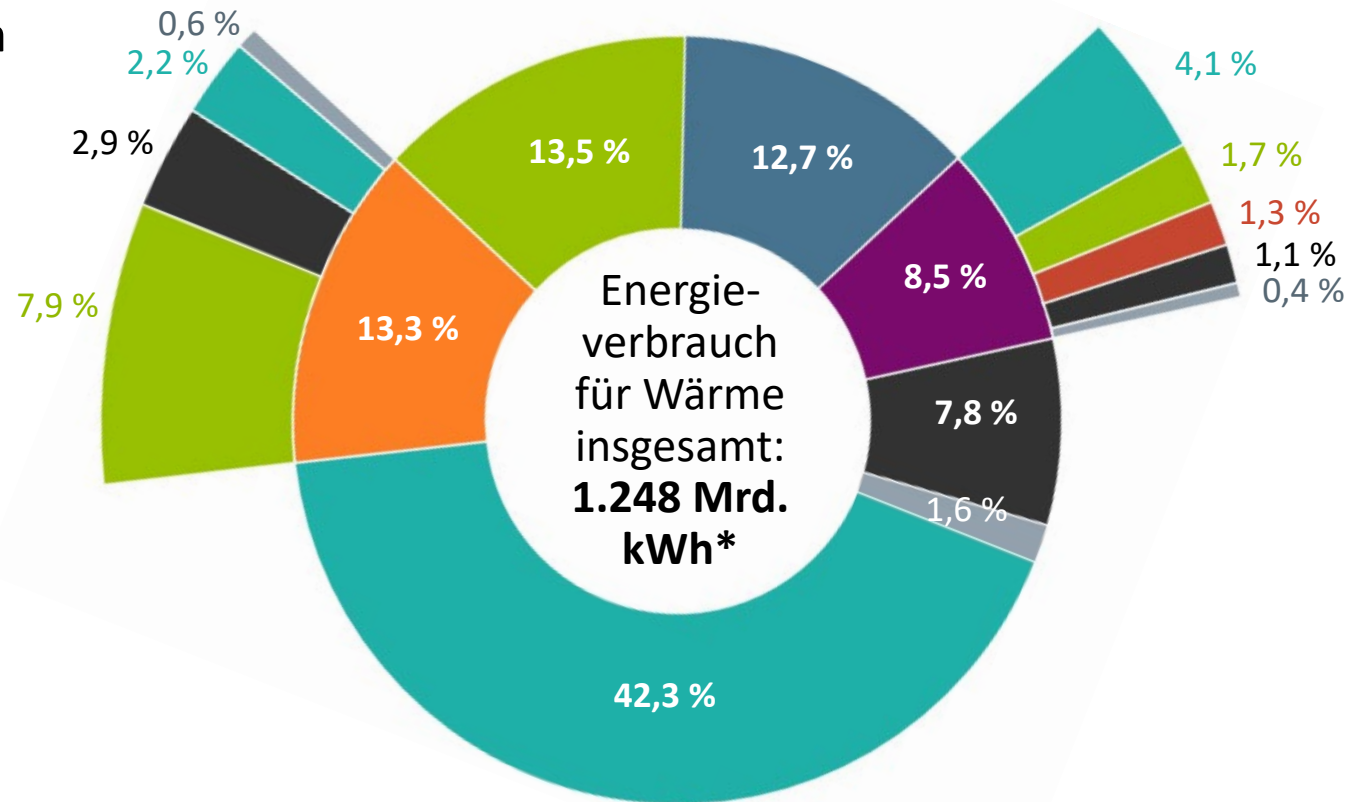
05

ERDGAS, FERNWÄRME UND STROM IM WÄRMEMARKT

Anteile der Energieträger im Wärmemarkt 2024*

Erneuerbare Energien haben insgesamt einen Anteil von **23,0 %** am Energieverbrauch Wärme in Deutschland.

Zudem wurden **1,3 %** Fernwärme aus **unvermeidbarer Abwärme und übrigen Energieträgern i.S.d. des WPG** gewonnen.



Zum Wärmemarkt zählen:
Raumwärme und -kälte,
Warmwasserbereitung sowie
Prozesswärme und -kälte.

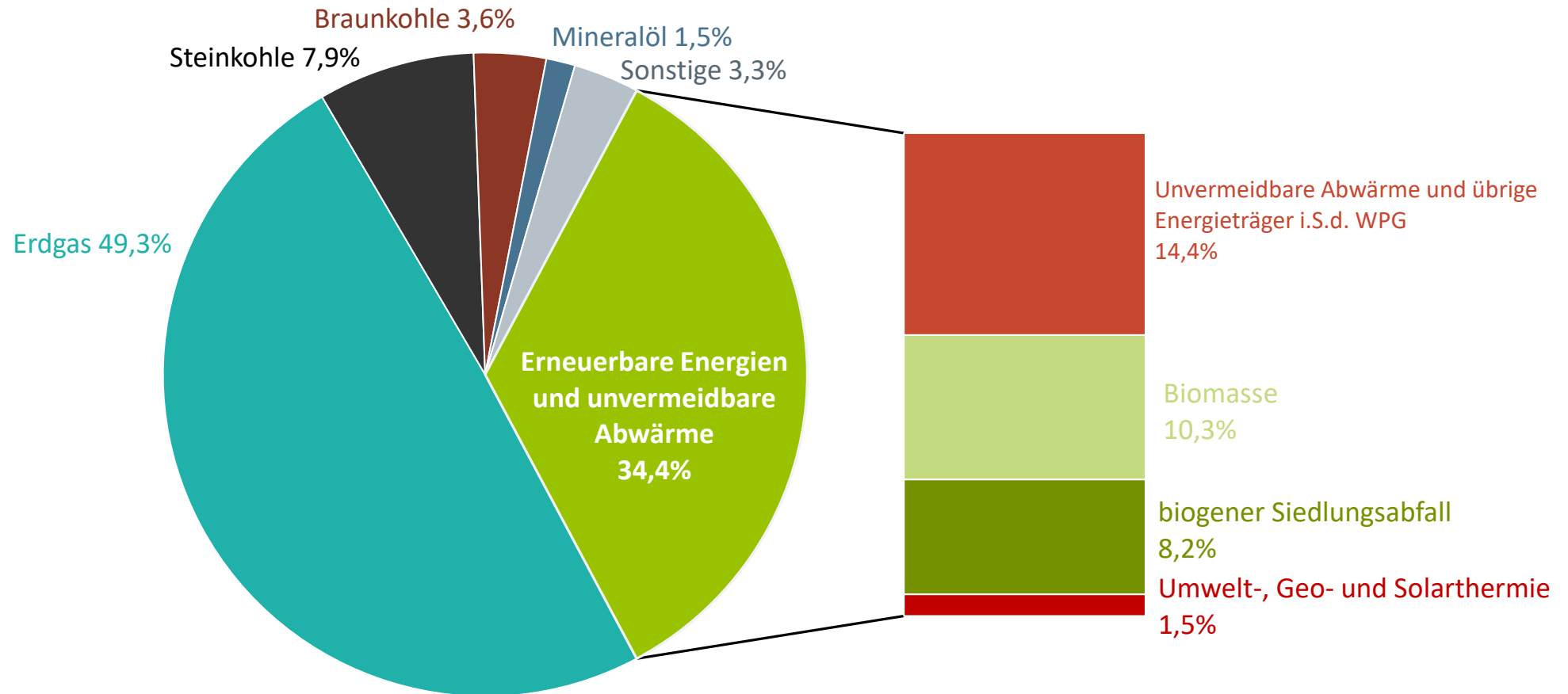
- Erdgas
- Erneuerbare
- Strom
- Öl
- Kohlen
- Fernwärme
- Abfall (nicht biogen)
- unverb. Abwärme**
- Sonstige

Quellen: AGEB, BDEW, eigene Berechnungen; Erdgas mit Heizwert erfasst; Rundungsdifferenzen möglich. Stand 01/2026

* vorläufig;
** Unvermeidbare Abwärme und übrige Energieträger i.S.d. Wärmeplanungsgesetzes

Fernwärmeerzeugung* nach Energieträgern in Deutschland

netto, zur leitungsgebundenen Wärmeversorgung 2025: 133 Mrd. kWh**

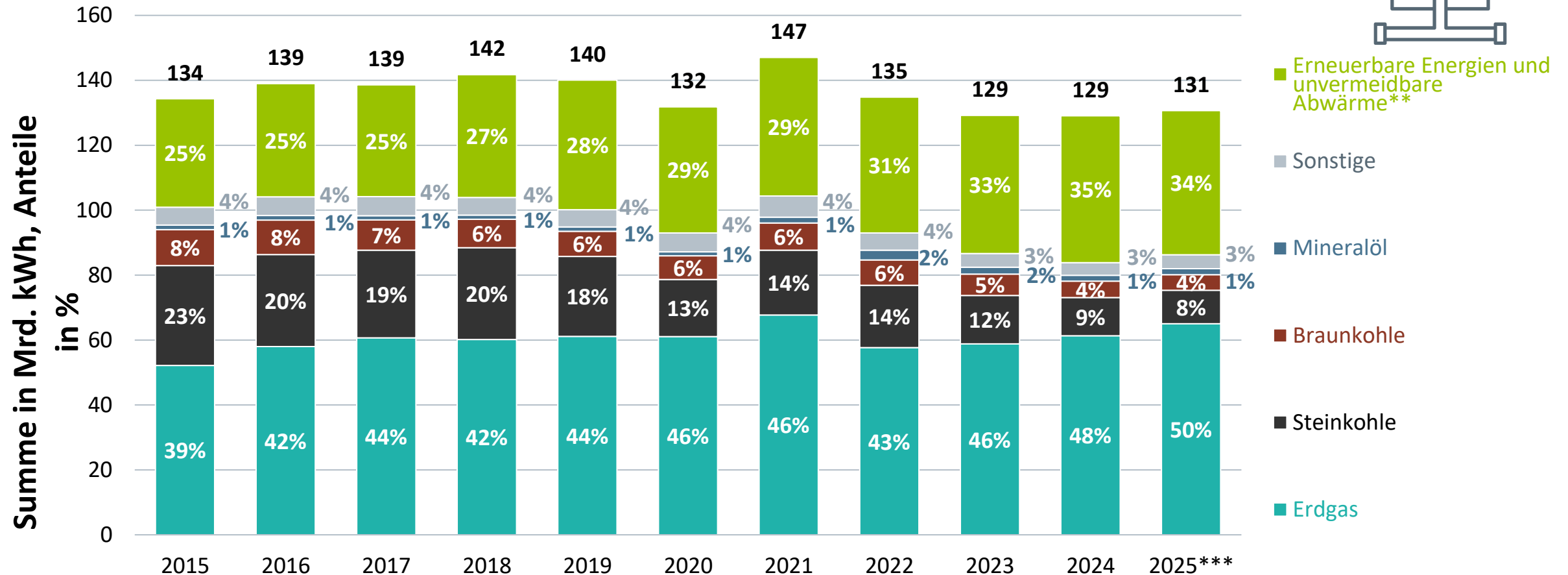


Quellen: Destatis, BDEW; Stand 05/2026

* der Fernwärme-/kälteversorger sowie Einspeisungen von Industrie und sonstigen Erzeugern;

** vorläufig, teilweise geschätzt

Entwicklung der Fernwärmeerzeugung* in Deutschland nach Energieträgern



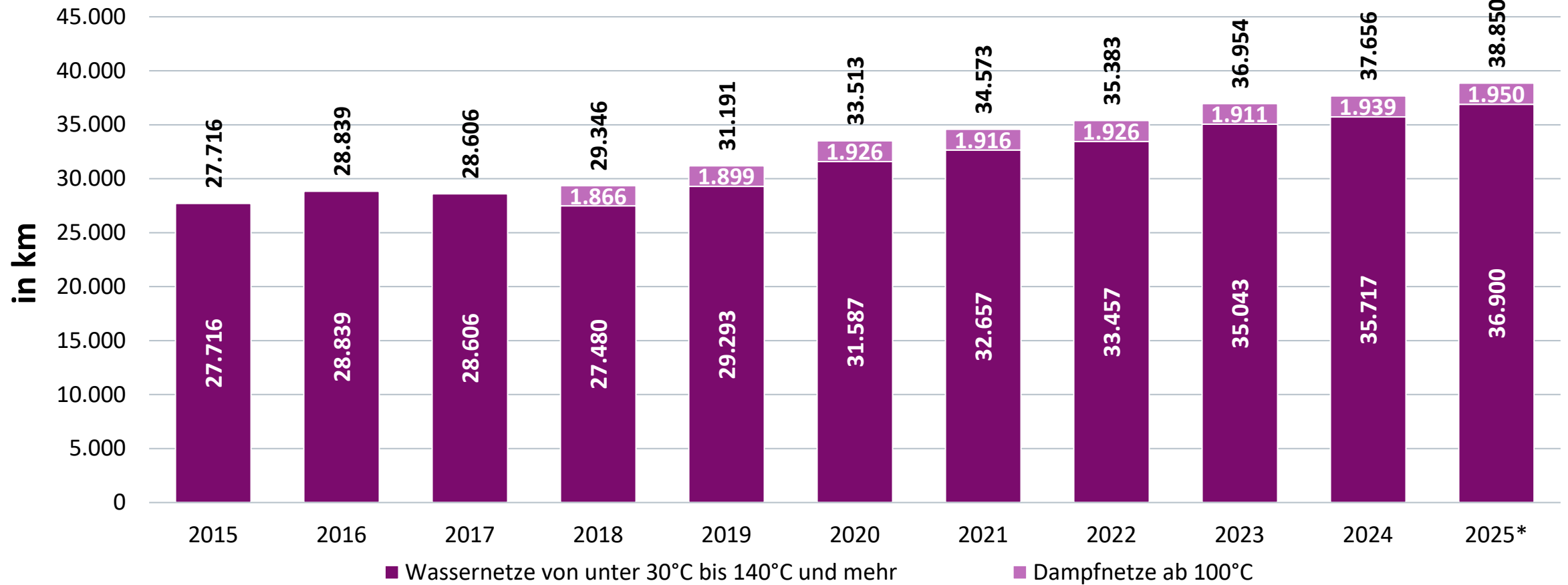
Quellen: Destatis, BDEW; Stand 03/2026

* zur leitungsgebundenen Fernwärme-/kälteversorgung, einschl. Einspeisungen von Industrie u. sonstigen Erzeugern;

** Erneuerbare, unvermeidbare Abwärme und übrige Energieträger i.S.d. WPG; *** vorläufig.

Entwicklung der Fernwärmenetze in Deutschland

Trassenlängen nach vorwiegend verwendetem Wärmeträger

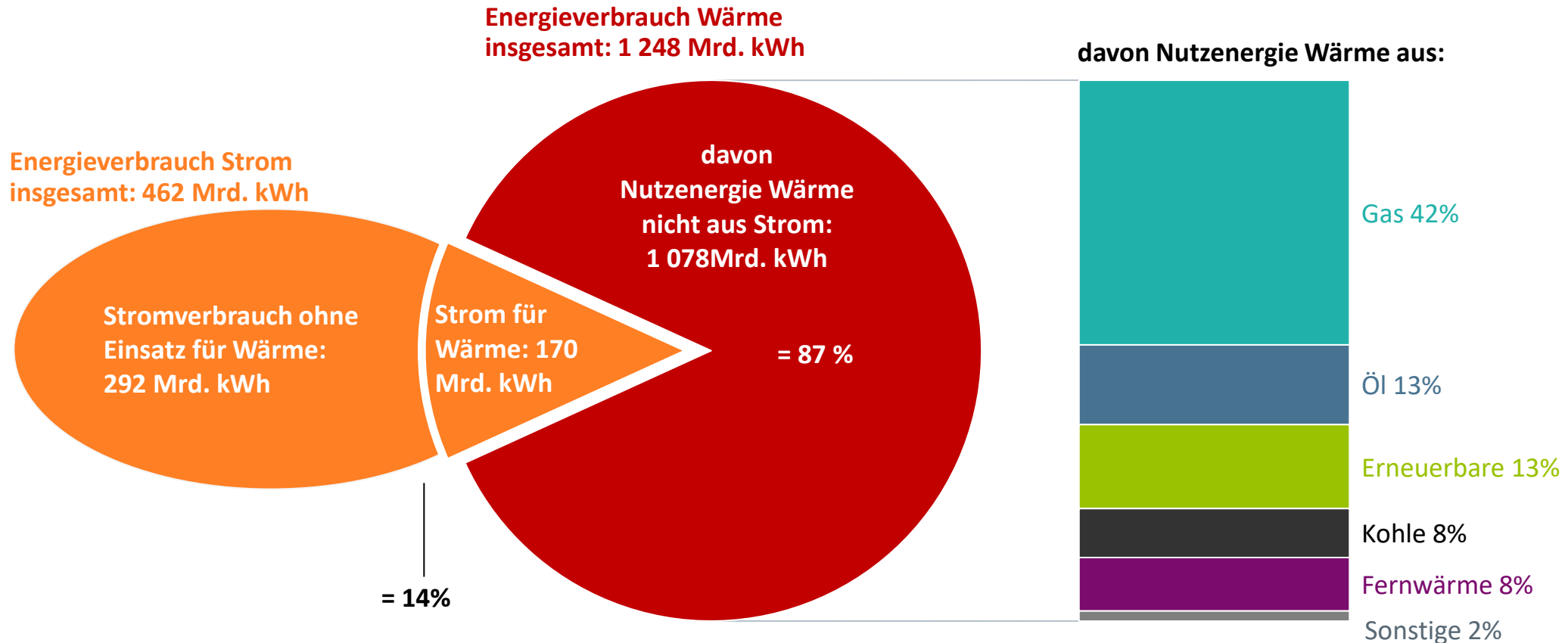


Quellen: AGFW, Destatis, BDEW; Stand 12/2025

* vorläufig, teilweise geschätzt Differenzierung von Wasser- und Dampfnetzen ab 2018.

Zusammenspiel von Wärme und Strom

Sektorkopplung Wärme/Strom: Nutzung der einzelnen Energieträger zu Wärmeezwecken 2024*

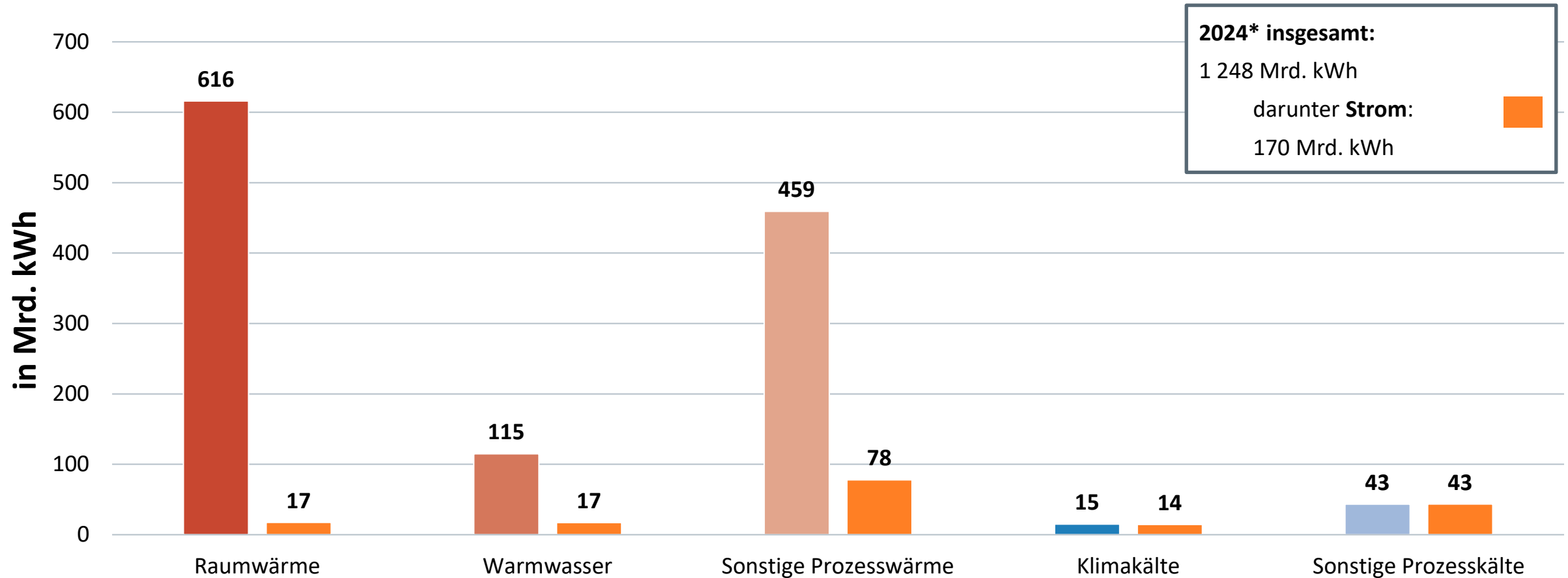


Quelle: AG Energiebilanzen; Stand 09/2025

* vorläufig

Strom im Wärmebereich

Nutzung des Energieträgers Strom innerhalb der einzelnen Wärmeanwendungen



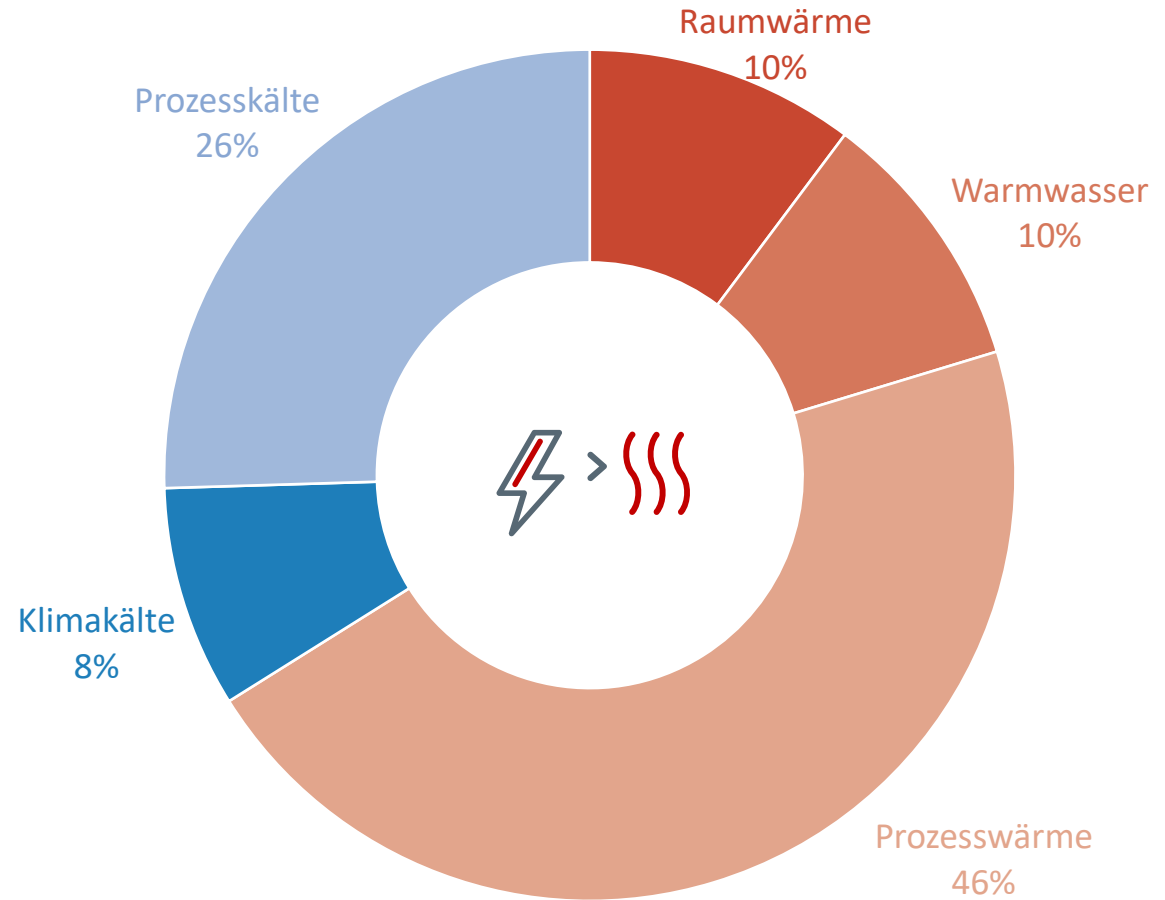
Quelle: AG Energiebilanzen; Stand 09/2025

* vorläufig

Strom für Wärmezwecke

Nutzung des Energieträgers Strom für die einzelnen Wärmezwecke

Insgesamt wurden 2024*
in Deutschland 170 Mrd. kWh
Strom für Wärmezwecke
eingesetzt.



Quelle: AG Energiebilanzen; Stand 09/2025

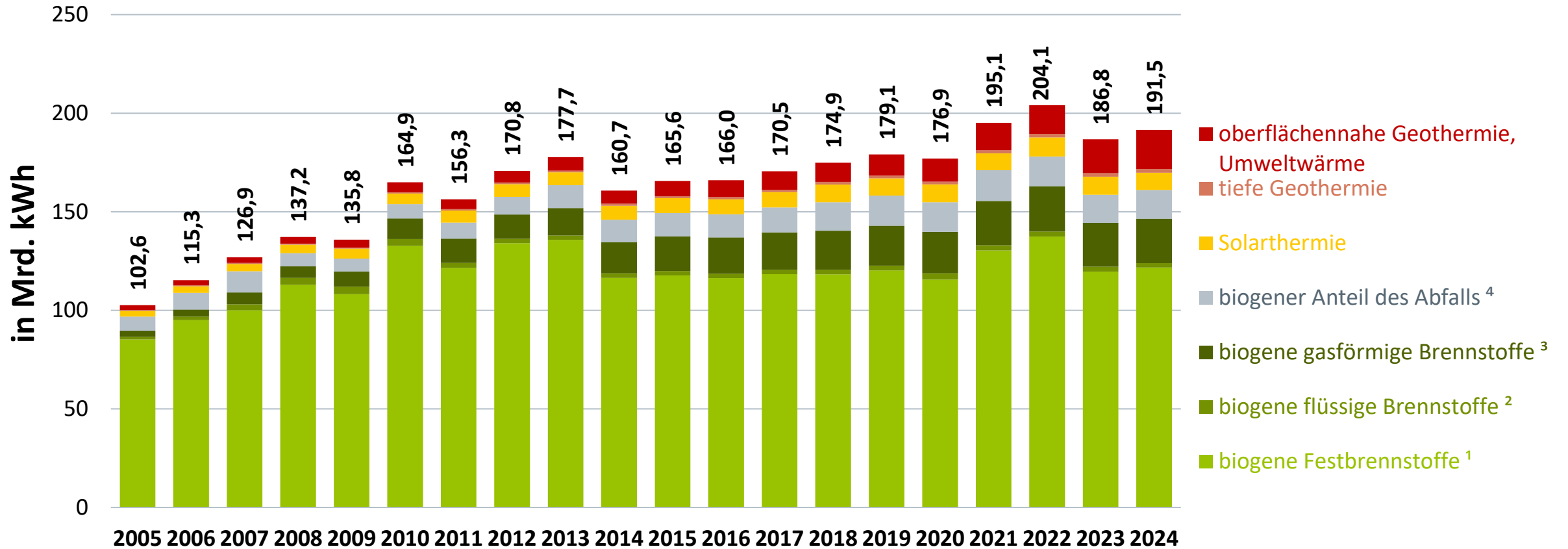
* vorläufig

06

ERNEUERBARE ENERGIEN
IM WÄRMEMARKT

Erneuerbare Energien im Wärmebereich

Entwicklung des Endenergieverbrauchs aus Erneuerbaren Energien für Wärme/Kälte in Deutschland

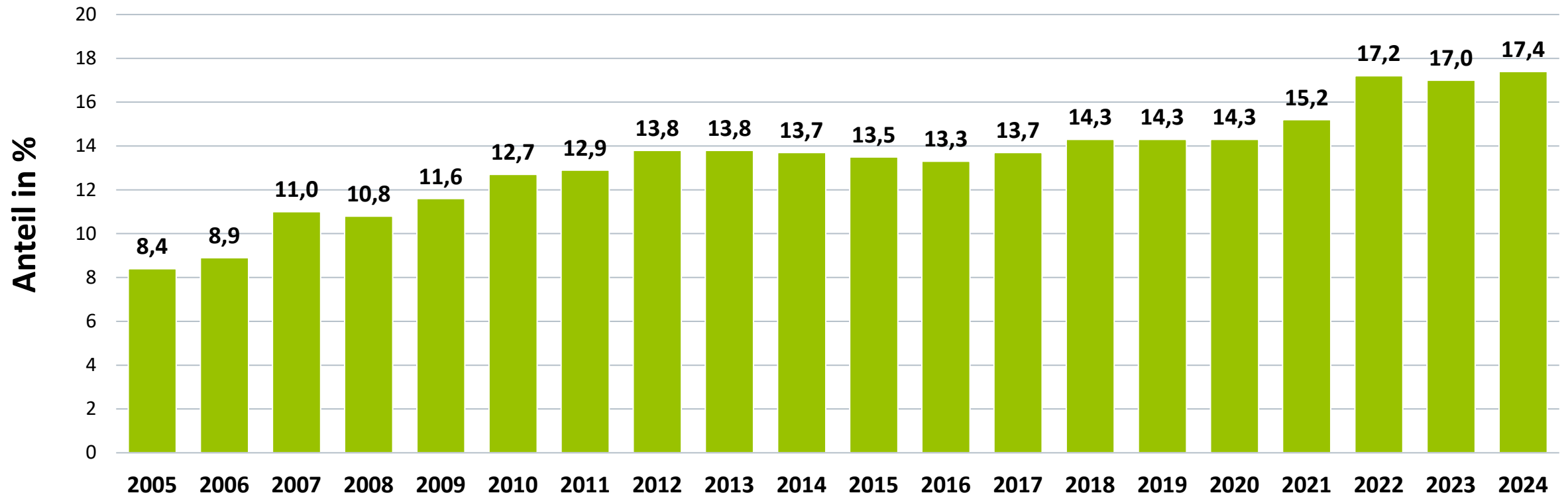


Quelle: Arbeitsgruppe Erneuerbare-Energien-Statistik (AGEE-Stat),
Stand 09/2025

¹ inkl. Klärschlamm und Holzkohle; ² inkl. Biokraftstoffverbrauch für Land- und Forstwirtschaft, Baugewerbe und Militär, ab 2010 inkl. Bioethanol; ³ Biogas, Biomethan, Klär- und Deponiegas; ⁴ in Verbrennungsanlagen mit 50 % angesetzt, ab 2008 nur Siedlungsabfälle.

Anteil des durch Erneuerbare Energien gedeckten Wärmeverbrauchs steigt

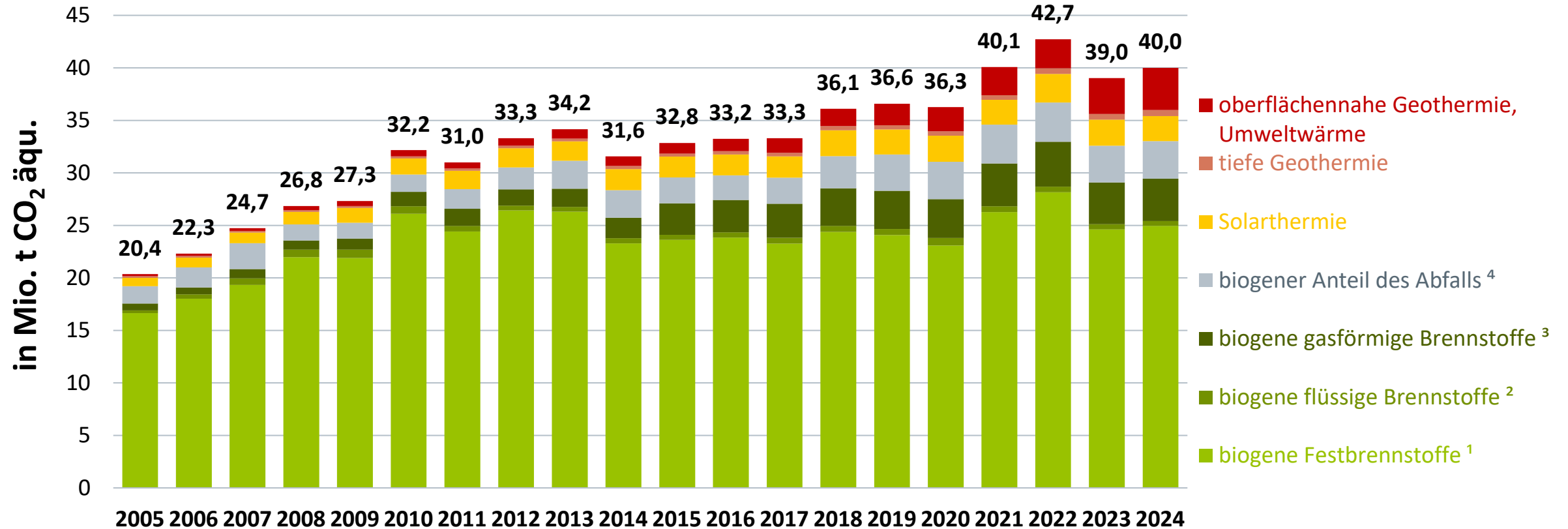
Entwicklung des Anteils Erneuerbarer Energien bezogen auf den Endenergieverbrauch an Wärme und Kälte in Deutschland (ohne Sekundärenergieträger Strom und Fernwärme)



Quelle: Arbeitsgruppe Erneuerbare-Energien-Statistik (AGEE-Stat), Stand 09/2025

Vermeidung von Treibhausgas-Emissionen

Entwicklung der vermiedenen Treibhausgas-Emissionen durch die Nutzung Erneuerbarer Energien im Wärmesektor in Deutschland

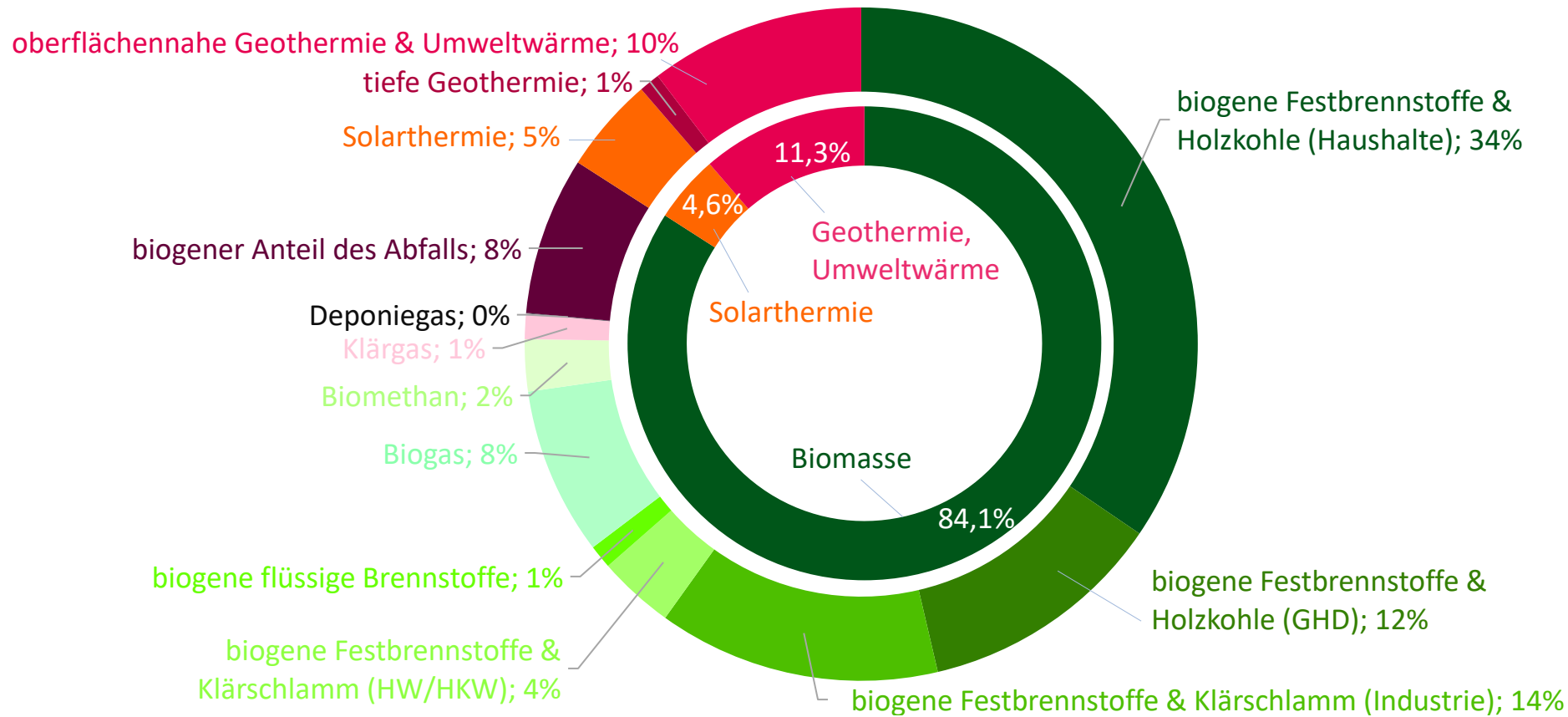


Quelle: AGEE-Stat unter Verwendung von Daten des Umweltbundesamtes; Stand 09/2025

¹ inkl. Klärschlamm ohne Holzkohle; ² inkl. Biokraftstoffverbrauch für Land- und Forstwirtschaft, Baugewerbe und Militär; ³ Biogas, Biomethan, Klär- und Deponiegas; ⁴ biogener Anteil des Abfalls in Abfallverbrennungsanlagen mit 50 % angesetzt, ab 2008 nur Siedlungsabfälle.

Biogene Brennstoffe: Wichtige erneuerbare Energiequelle im Wärmemarkt

Endenergieverbrauch Erneuerbare Energien für Wärme und Kälte 2024 Gesamt: 191,5 Mrd. kWh



¹ GHD = Gewerbe, Handel, Dienstleistungen;

² inkl. Klärschlamm und Holzkohle;

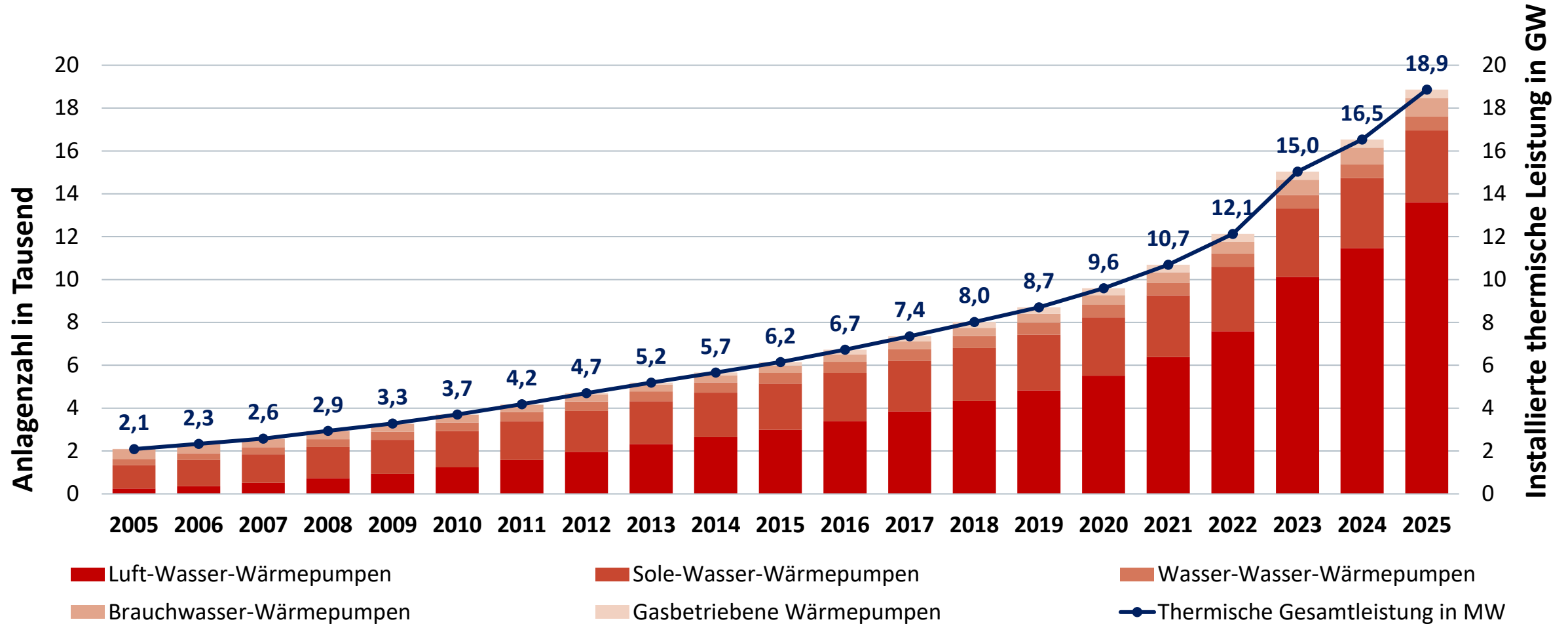
³ inkl. Biokraftstoffverbrauch für Land- und Forstwirtschaft, Baugewerbe und Militär;

⁴ biogener Anteil des Abfalls in Abfallverbrennungsanlagen mit 50 % angesetzt.

Quelle: Arbeitsgruppe Erneuerbare-Energien-Statistik (AGEE-Stat); Stand 09/2025

Bestandsentwicklung Wärmepumpen

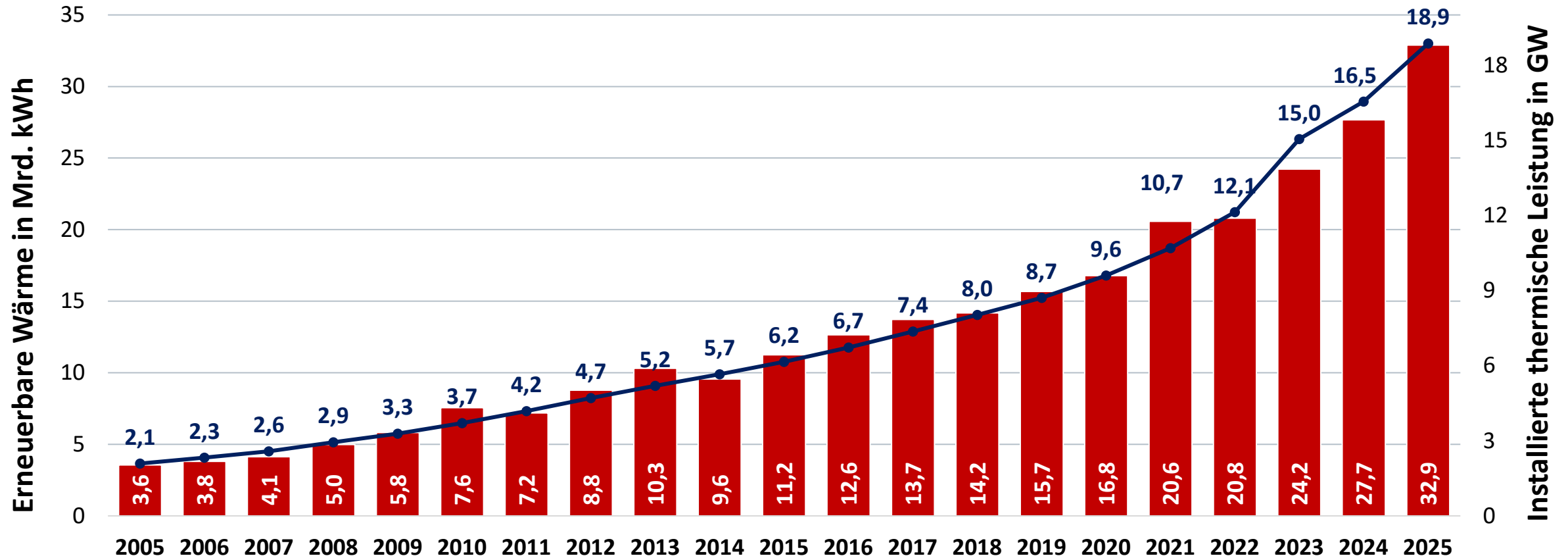
Entwicklung des Bestands und der installierten Leistung von Wärmepumpen in Deutschland



Quelle: Arbeitsgruppe Erneuerbare-Energien-Statistik (AGEE-Stat), Stand 03/2026

Leistung und Wärmebereitstellung von Wärmepumpen

Entwicklung der oberflächennahen Geothermie und Umweltwärme (Wärmepumpen) in Deutschland

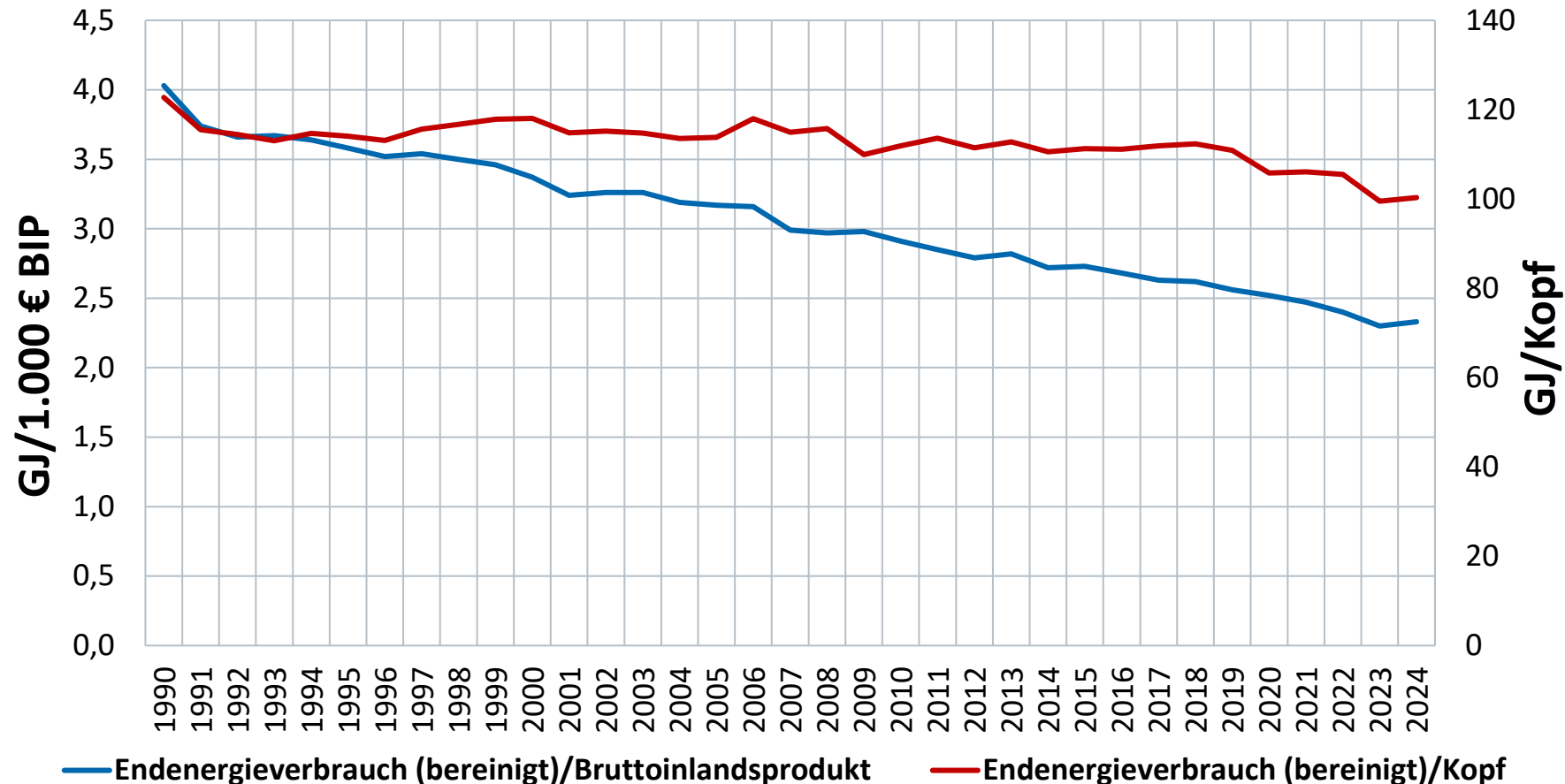


Quelle: Arbeitsgruppe Erneuerbare-Energien-Statistik (AGEE-Stat), Stand 03/2026

07

ENERGIEEFFIZIENZ
UND MODERNISIERUNG

Endenergieeffizienz (bereinigt) – Gesamtwirtschaft

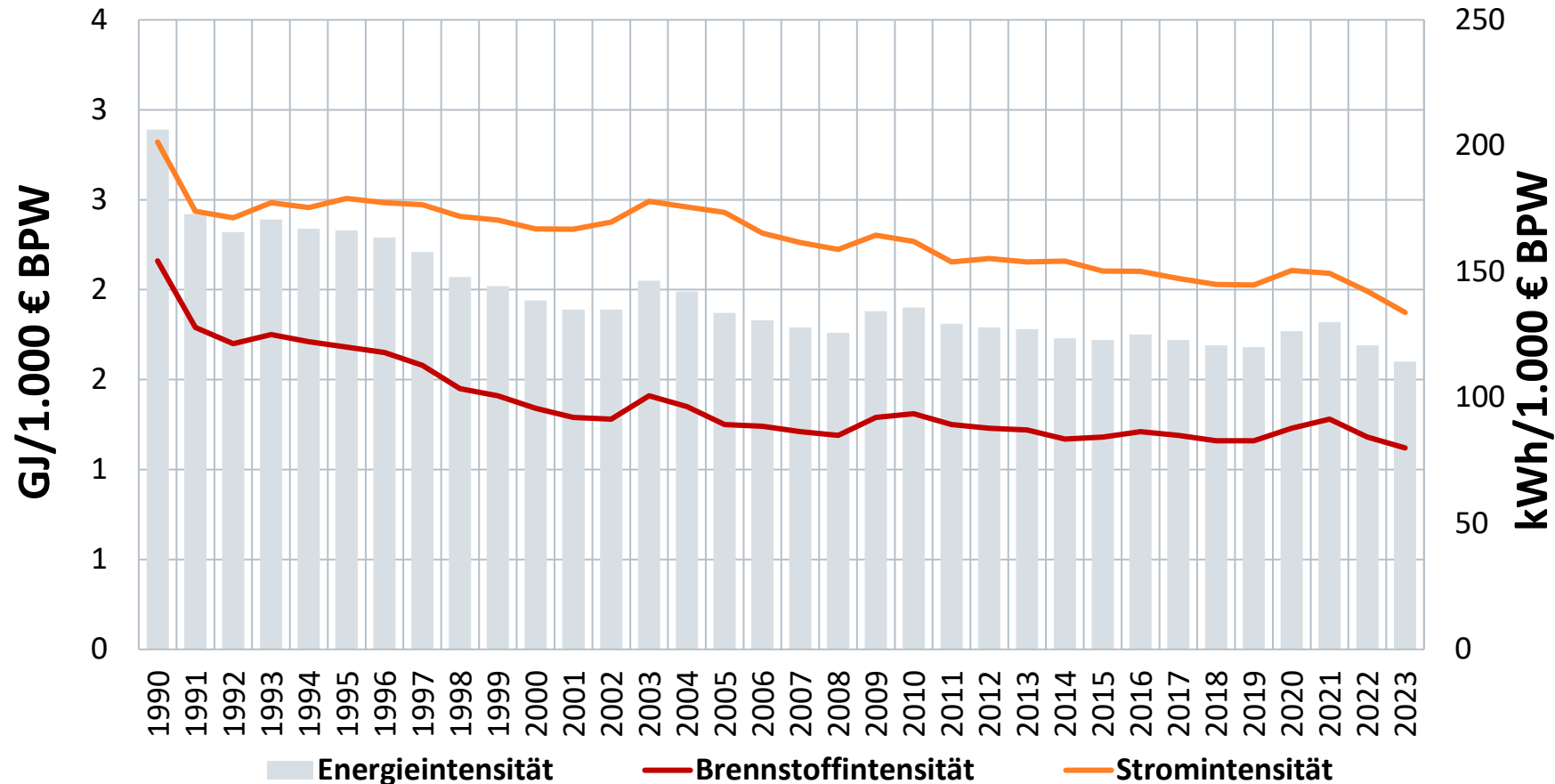


Endenergieverbrauch (bereinigt um Temperatur- und Lagerbestandeffekte) je Einheit realen Bruttoinlandsprodukts* und je Einwohner – 1990 bis 2023

Quellen: AG Energiebilanzen, Destatis; Stand 10/2024

*Dem Niveau der Zeitreihe des realen BIP liegt der Nominalwert in Preisen des Jahres 2020 zugrunde. Konkret wird hier die Energieintensität abgebildet.

Energieeffizienz – Industrie

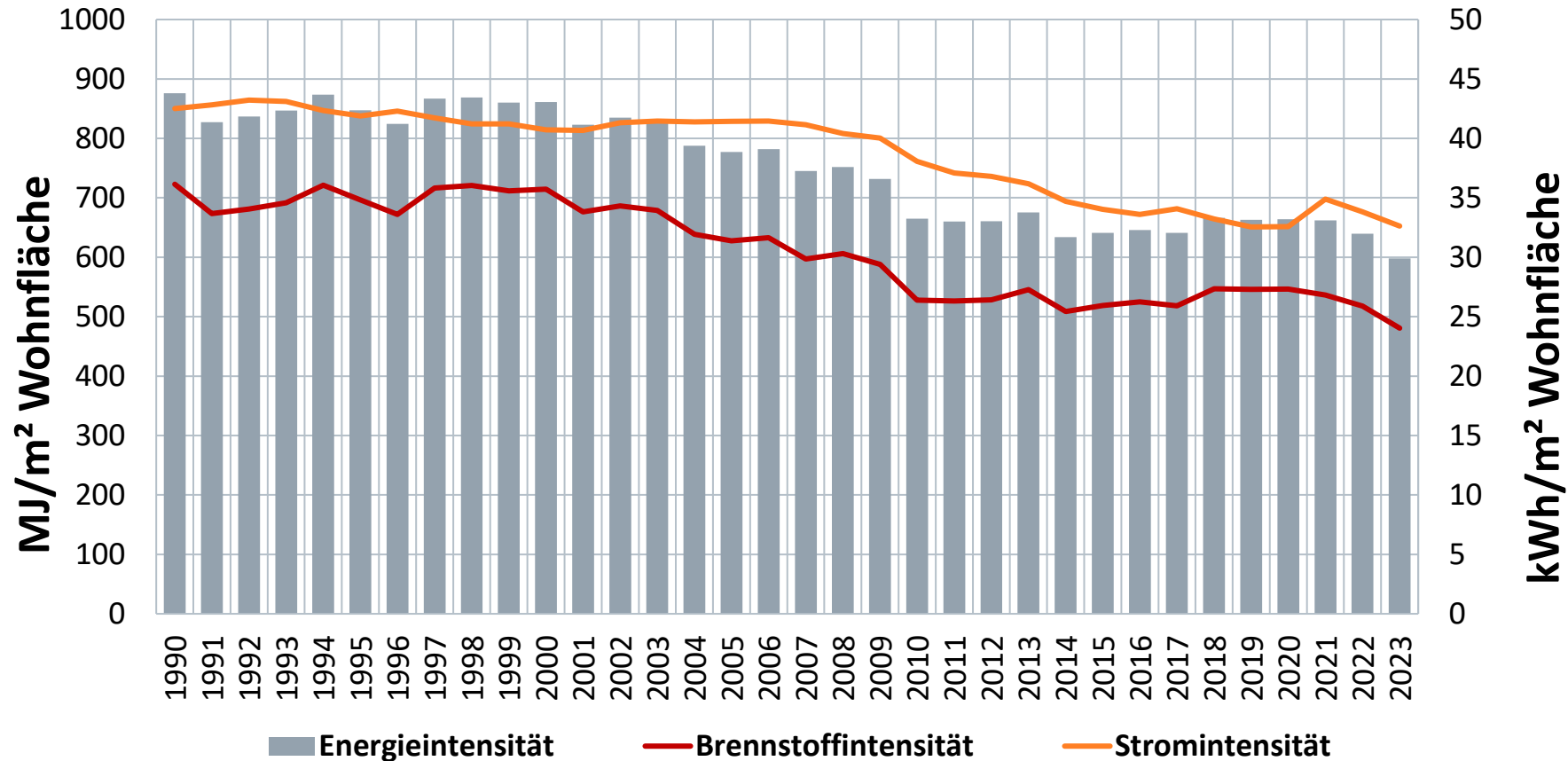


Entwicklung der Energieeffizienz der Industrie je Einheit Bruttoproduktionswert – 1990 bis 2023

Quellen: AG Energiebilanzen, Destatis; Stand 10/2024

Konkret wird hier die Energieintensität abgebildet.

Energieeffizienz – Private Haushalte



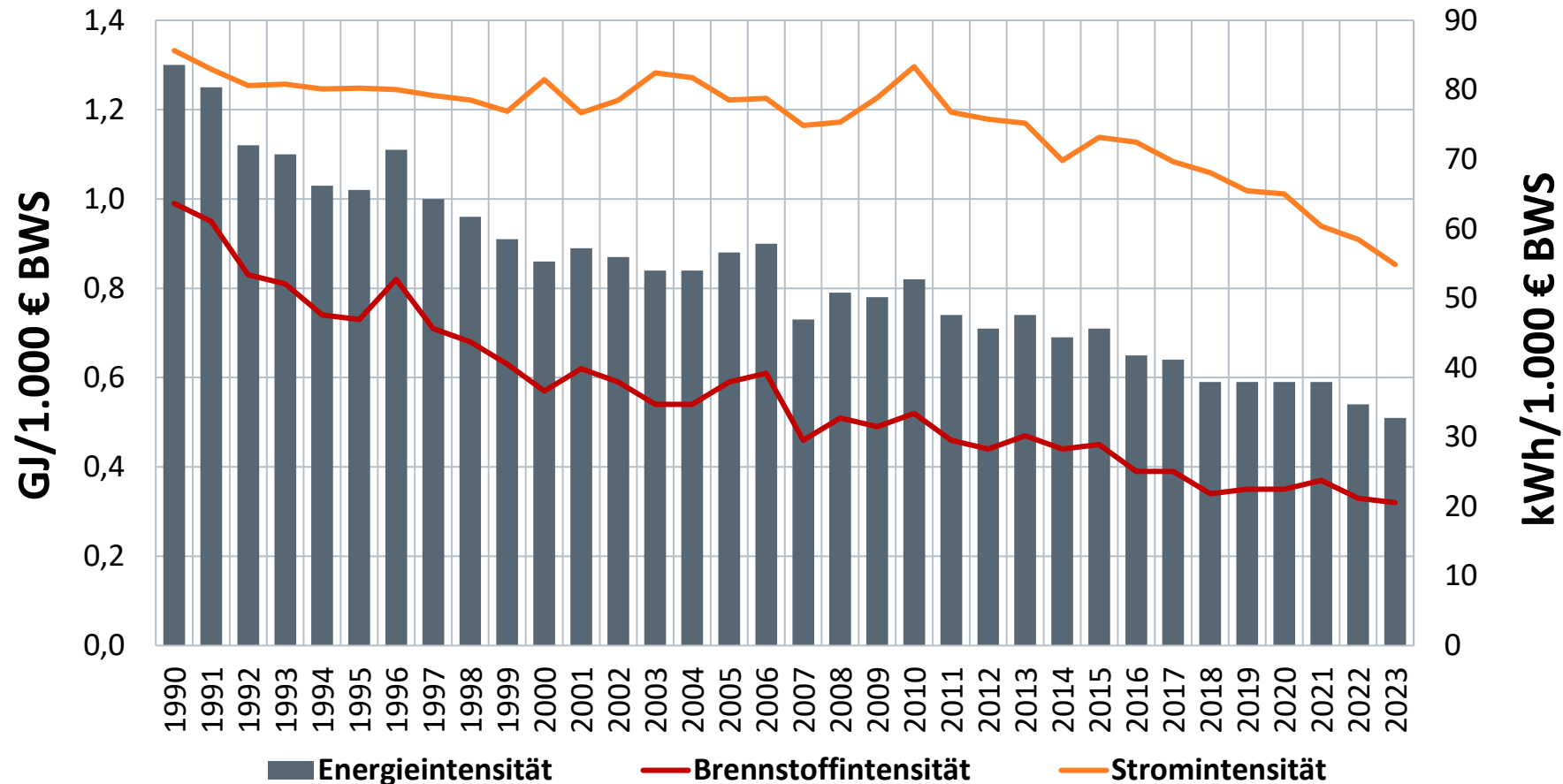
Entwicklung des spezifischen Energieverbrauchs* (bereinigt um Temperatur- und Lagerbestandeffekte) der privaten Haushalte 1990 bis 2023**

Endenergieverbrauch ohne Kraftstoffe;

** Wohnflächen ab Berichtsjahr 2010 auf der Grundlage der Gebäude- u. Wohnungszählung 2011 (Stand 31.05.2013), einschl. Wohnheime; Wohnflächen vor 2010 ohne Wohnheime; Konkret wird hier die Energieintensität abgebildet.

Quellen: AG Energiebilanzen, Destatis; Stand 10/2024

Energieeffizienz – Gewerbe, Handel und Dienstleistungen



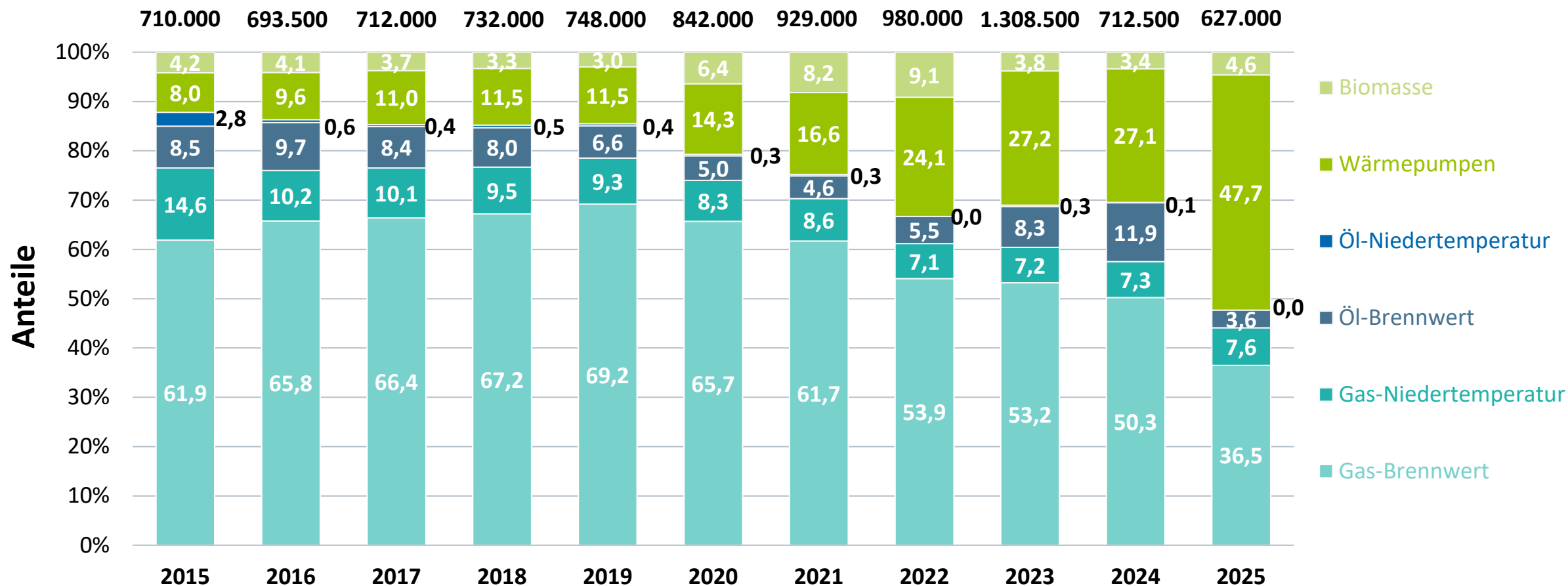
Entwicklung der Energieeffizienz im Sektor Gewerbe, Handel und Dienstleistungen (GHD) je Einheit reale Bruttowertschöpfung 1990 bis 2023

Quellen: AG Energiebilanzen, Destatis; Stand 11/2024

Konkret wird hier die Energieintensität abgebildet.

Anteil effizienter, erneuerbarer Wärmeerzeuger nimmt zu

Markt 2025 stark rückläufig (verkaufte Geräte) 2015 – 2025, Wärmepumpe erstmals führend

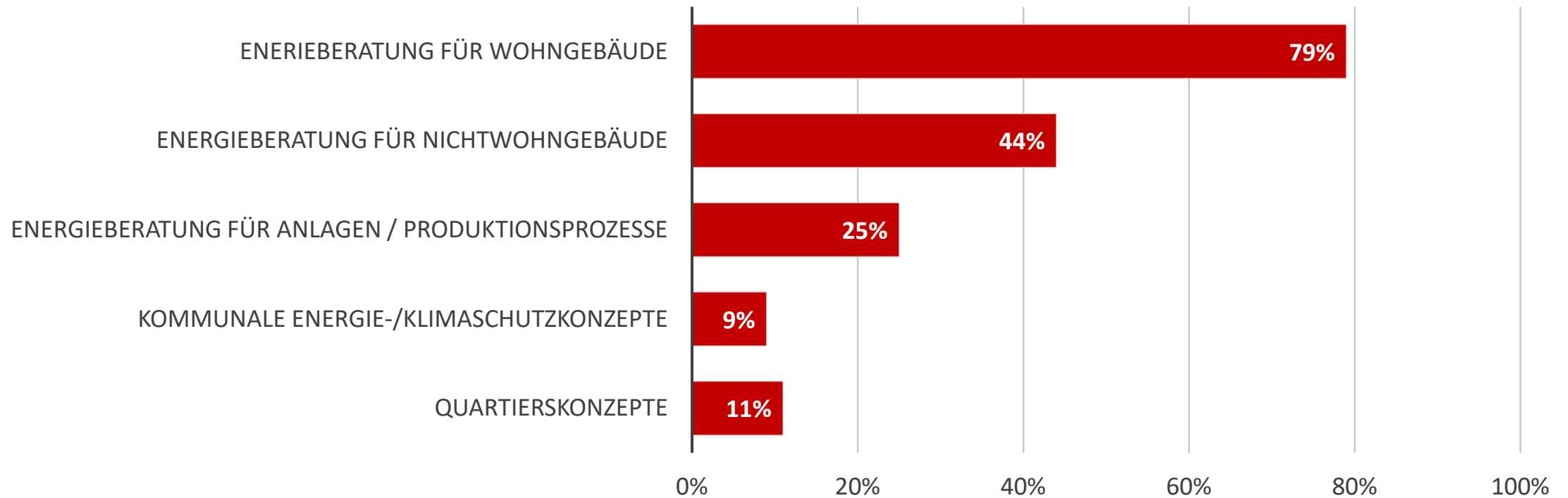


Quelle: BDH; Stand: 01/2026

* Eine Erweiterung des Meldekreises in der Produkt-statistik „Biomassekessel“ im Jahr 2014 führte zu höheren Stückzahlen im Vergleich zum Vorjahr, die prozentuale Entwicklung zum Vorjahr ist aber negativ.

Auszug aus der aktuellen Marktbeobachtung für Energieberatung

Formen angebotener Energieberatung



Quelle: Bundesstelle für Energieeffizienz (BfEE) (Hrsg.), „Empirische Untersuchung des Marktes für Energiedienstleistungen, Energieaudits und andere Energieeffizienzmaßnahmen im Jahr 2023“, Endbericht 2023 - BfEE 20/04, Eschborn, 2024; Stand 01/2025

Fördermittel-Tool für die Energie- und Wasserwirtschaft

Schneller Zugang zu relevanten Fördermitteln

✓ **Branchenspezifisch**

Für Unternehmen der Energie- und Wasserwirtschaft, die Fördermittel für eigene oder Kundenprojekte suchen.

✓ **Gezielte Fördermittelrecherche**

Es ermöglicht eine gezielte, filterbare Suche nach branchenspezifischen Förderprogrammen mit aktuellen Informationen z. B. nach Unternehmensgröße (KMU gemäß EU-Definition) sowie nach Einschränkungen durch De-minimis oder EU-Beihilfe-AGVO sowie direkter Anbindung an die Energieeffizienz-Beratung.

✓ **Effizienz steigern – Chancen nutzen**

Das Tool spart Zeit, erhöht die Chancen auf finanzielle Förderung und unterstützt eine fundierte Investitionsplanung.

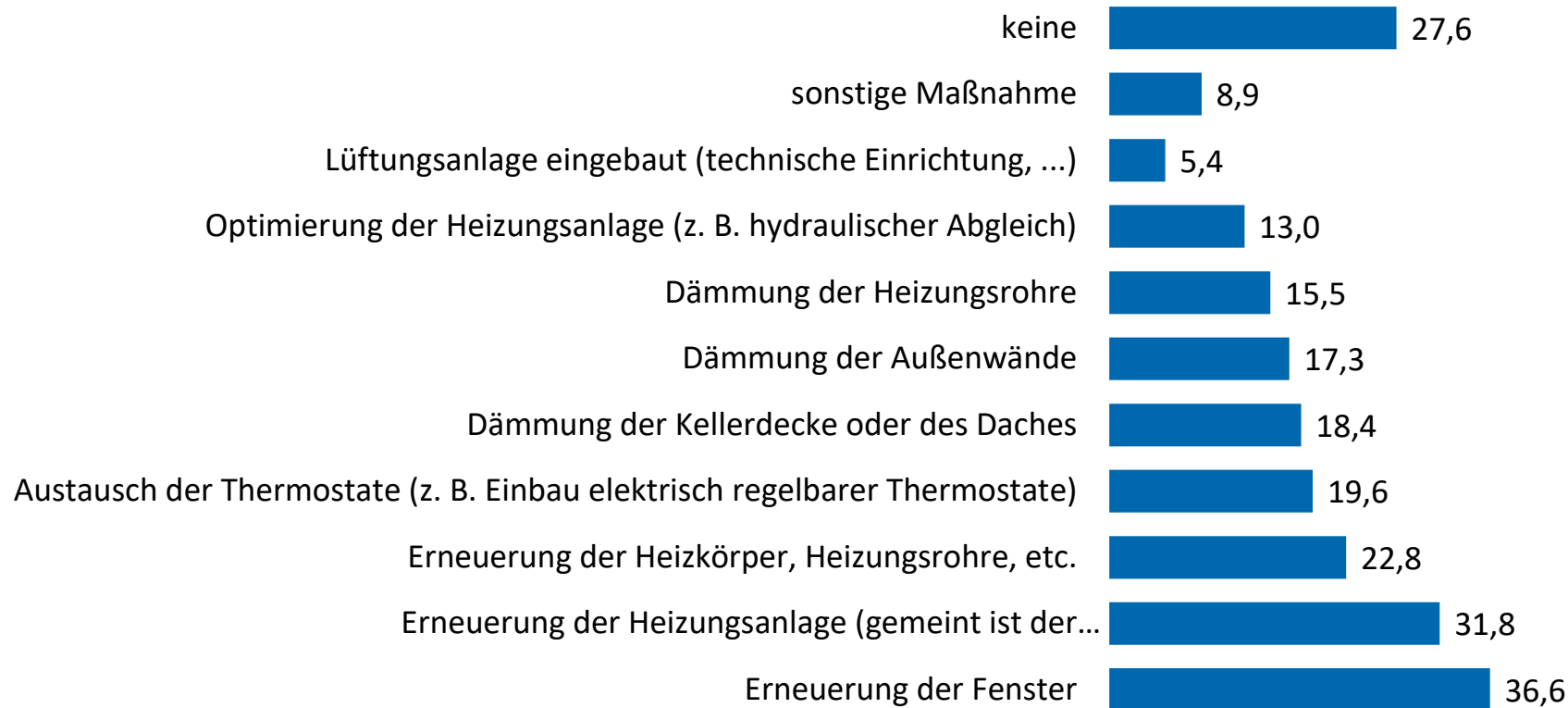


[Hier geht's zum Fördertool](#)
([exklusiv für BDEW-Mitglieder](#))



Modernisierungs- und Energiesparmaßnahmen⁷⁹

Heizung und Energie – Basis: [Wohngebäude](#)



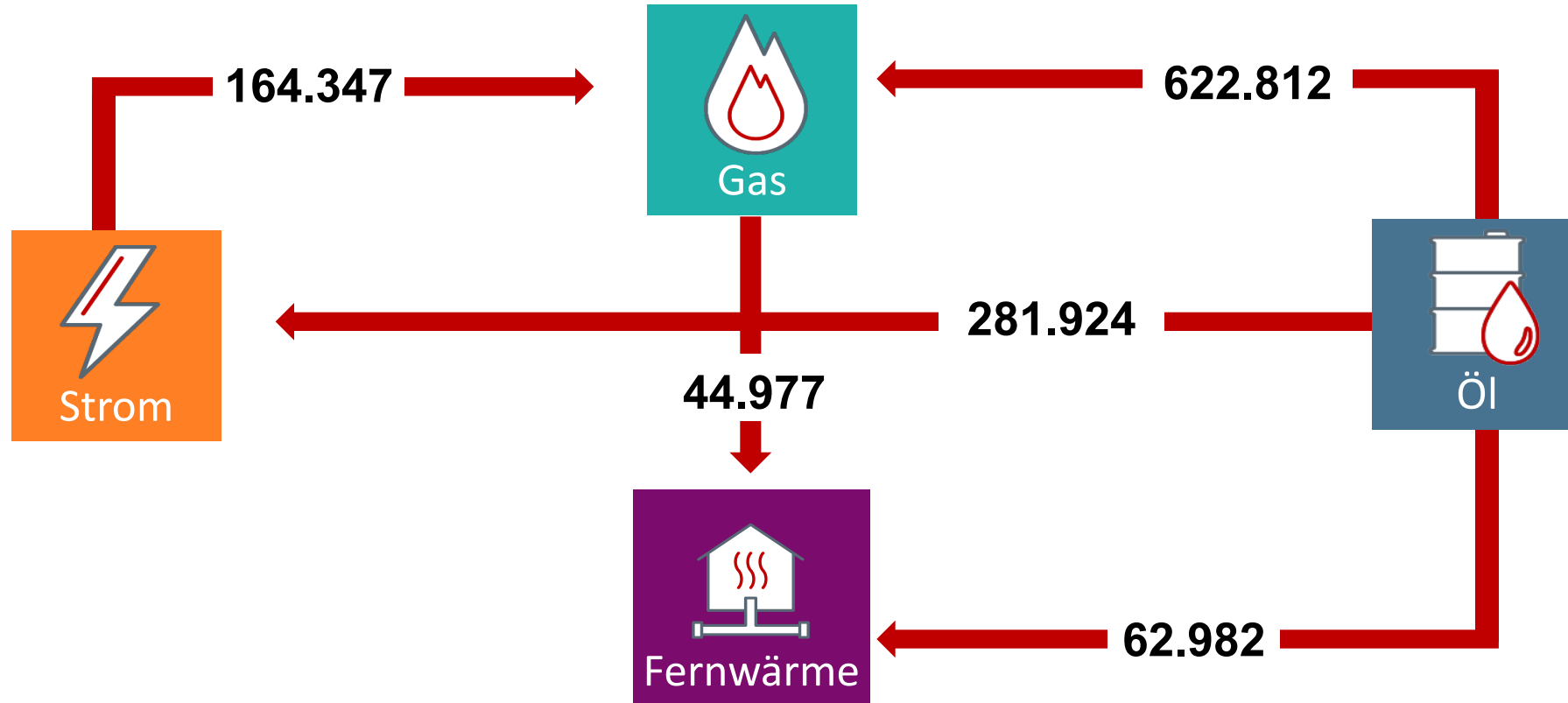
Frage 8: Welche Modernisierungs- und Energiesparmaßnahmen wurden in Ihrem Wohnhaus / Ihrer Wohnung durchgeführt, seit Sie darin wohnen? (Mehrfachnennungen möglich)

Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

■ 2023
Differenz in Summe durch Rundung; Angaben in % - n = 6.426

Umstellungsbewegungen seit 2013*

Heizung und Energie – Basis: 42,2 Mio. Wohnungen in Deutschland



*aus Gründen der Übersichtlichkeit werden in dieser Grafik nur die relevantesten Umstellbewegungen dargestellt.

Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

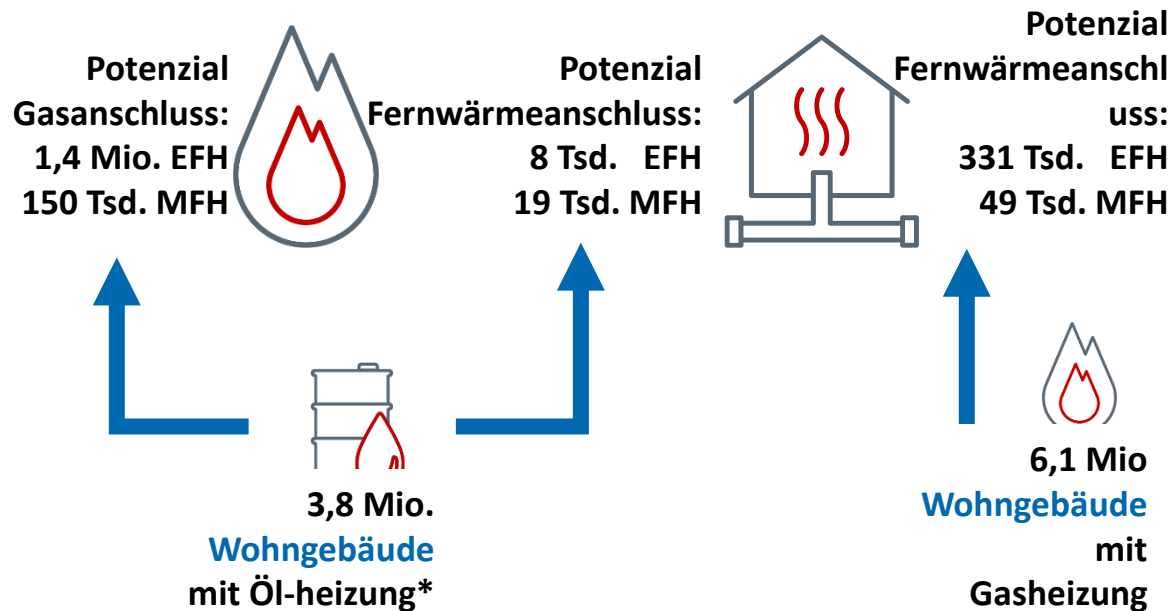
Differenz in Summe durch Rundung; n = 5.653

Potenziale der Energieträgerumstellung

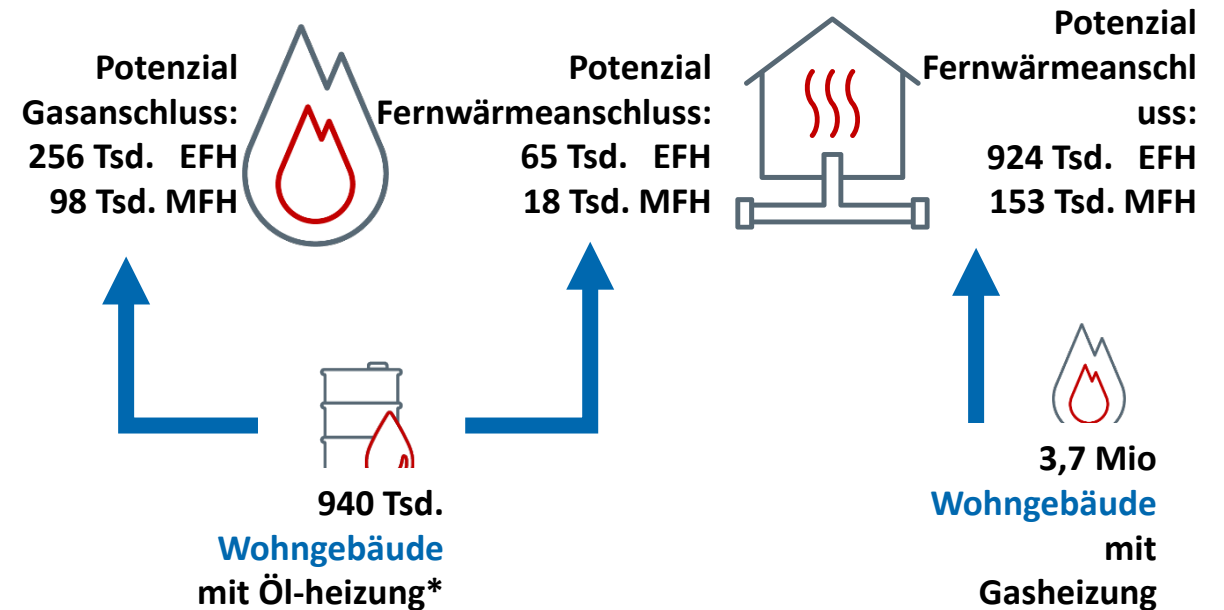
Heizung und Energie – Basis: 19,6 Mio. Wohngebäude in Deutschland

Potenziale der Energieträgerumstellung bei **Wohngebäuden**, die bislang mit Öl/Gas beheizt werden in Gebieten mit Gas-/Fernwärmeverrohrung

Land (bis 50.000 Einwohner)



Stadt (über 50.000 Einwohner)

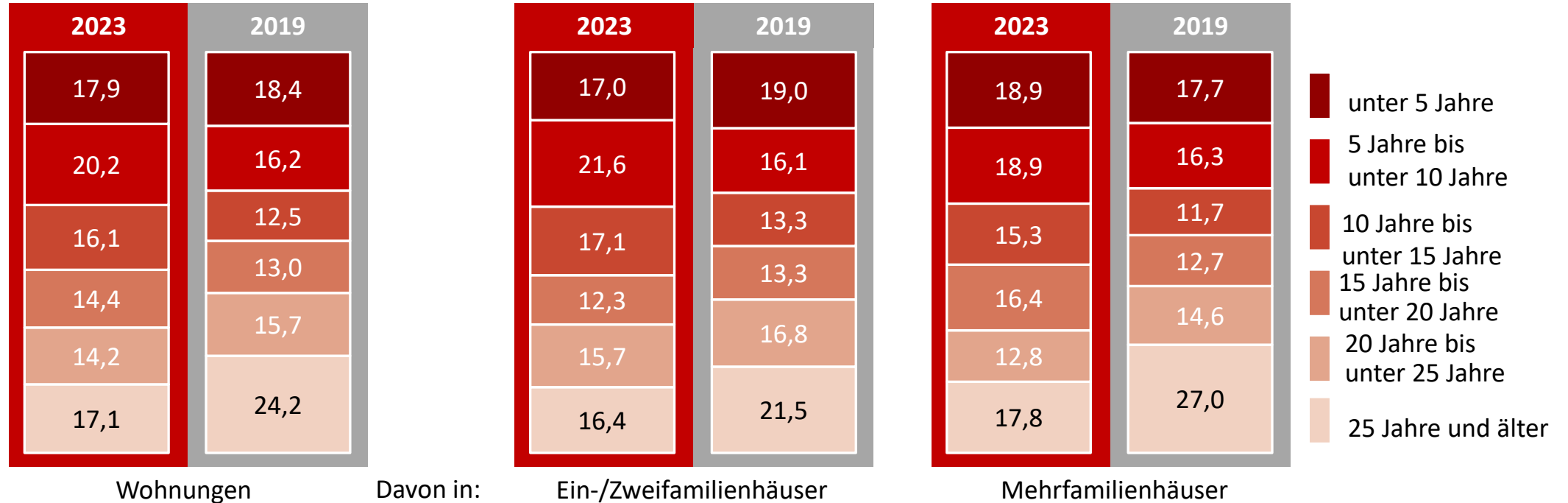


*Liegen Ölheizungen in Gebieten mit FW und Gas Verrohrung wurde eine Umstellung auf FW angenommen

Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

Alter der Heizungsanlage

Heizung und Energie – Basis: **Wohnungen**

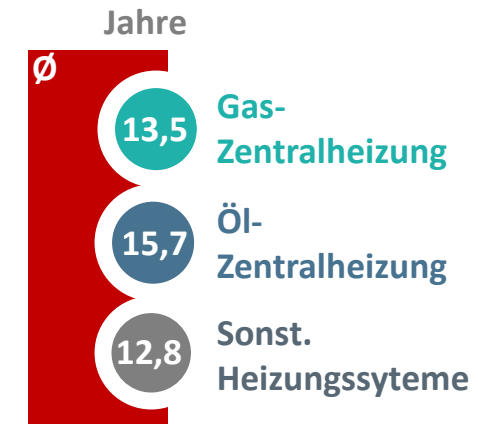
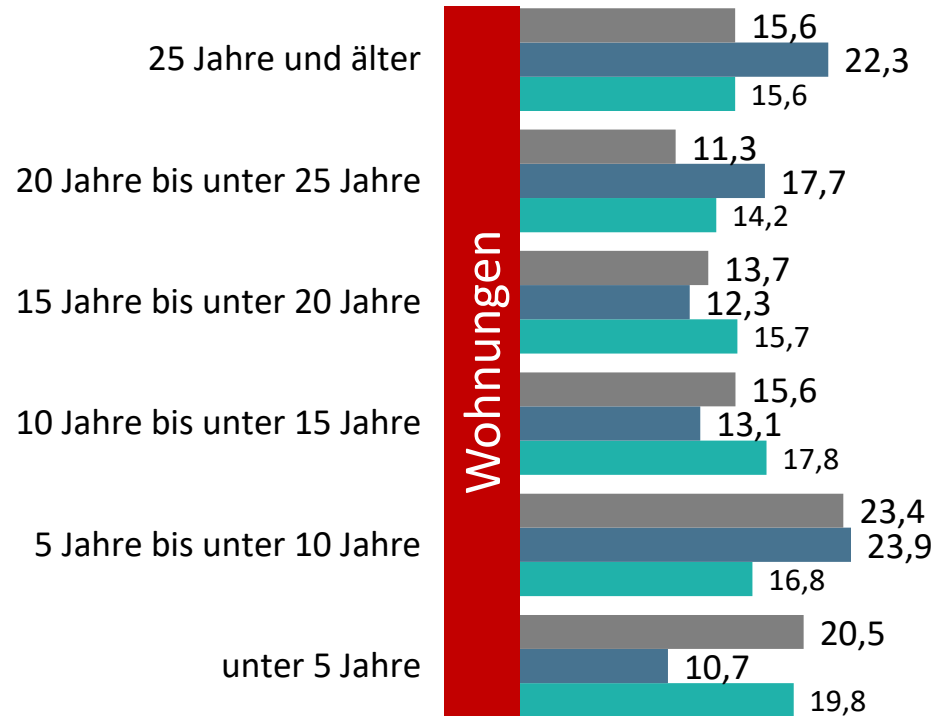


Frage 2: In welchem Jahr wurde die Heizungsanlage (gemeint ist der Wärmeerzeuger/Heizkessel) eingebaut, die Sie für Ihr Wohnhaus / Ihre Wohnung überwiegend zum Heizen nutzen? Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

* Fehlende Angaben (weiß nicht/k.A. sind per Imputationsverfahren auf Basis von Gebäude- und Regionsdaten geschätzt
Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024
Differenz in Summe durch Rundung; Angaben* in % - n = 5.437 (ohne Fernwärme)

Alter der Heizungsanlage

Heizung und Energie – Basis: Wohnungen - Differenziert nach Erdgas-/Öl-Zentralheizung und sonstigen Heizungssystemen



Frage 2: In welchem Jahr wurde die Heizungsanlage (gemeint ist der Wärmeerzeuger/Heizkessel) eingebaut, die Sie für Ihr Wohnhaus / Ihre Wohnung überwiegend zum Heizen nutzen? Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

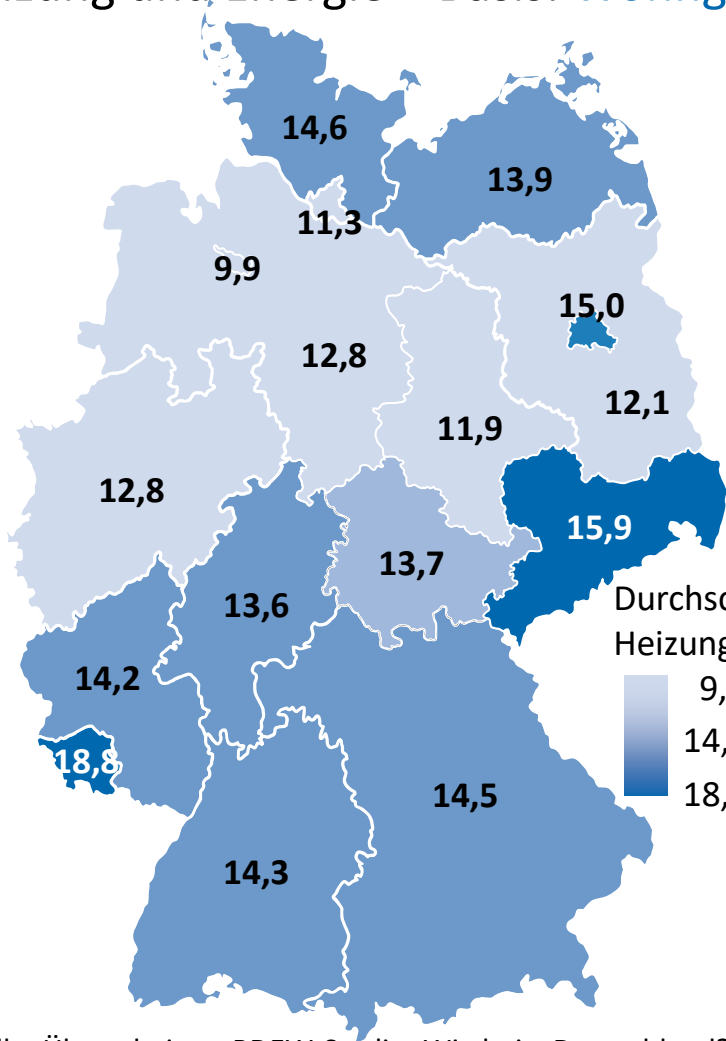
*Fehlende Angaben (weiß nicht/k.A. (43,0%/46,6%/46,2%)) sind per Imputationsverfahren auf Basis von Gebäude- und Regionsdaten geschätzt

Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

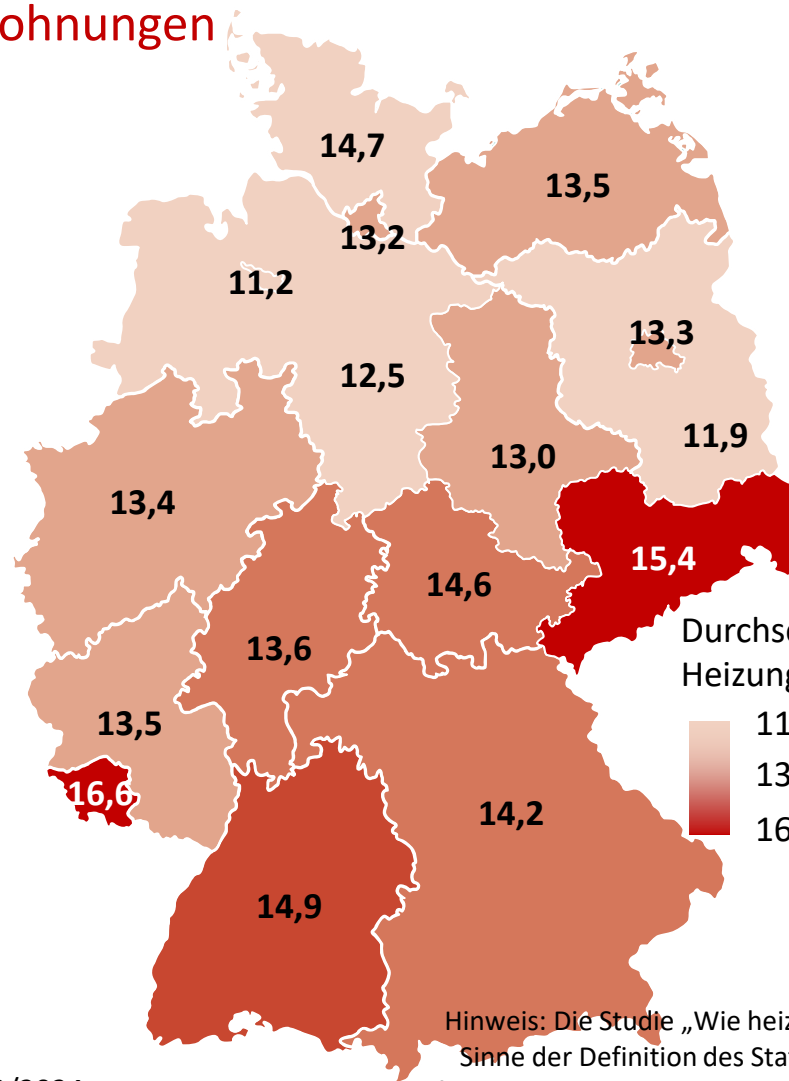
Differenz in Summe durch Rundung; Angaben* in % - n = 2.711 / 1.226 / 1.499 (ohne Fernwärme)

Durchschnittliches Alter der Heizungsanlage 2023

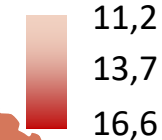
Heizung und Energie – Basis: **Wohngebäude/Wohnungen**



Durchschnittsalter der Heizungen in Jahren



Durchschnittsalter der Heizungen in Jahren



n = 5.993 (ohne Fernwärme)

Frage 2: In welchem Jahr wurde die Heizungsanlage (gemeint ist der Wärmeerzeuger/Heizkessel) eingebaut, die Sie für Ihr Wohnhaus / Ihre Wohnung überwiegend zum Heizen nutzen? Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

Hinweis: Die Studie „Wie heizt Deutschland 2023?“ weist nur Wohngebäude im Sinne der Definition des Stat. Bundesamtes aus. Nichtwohngebäude sind nicht erfasst. Reine Kochgaskunden werden in dieser Darstellung ebenfalls nicht erfasst.

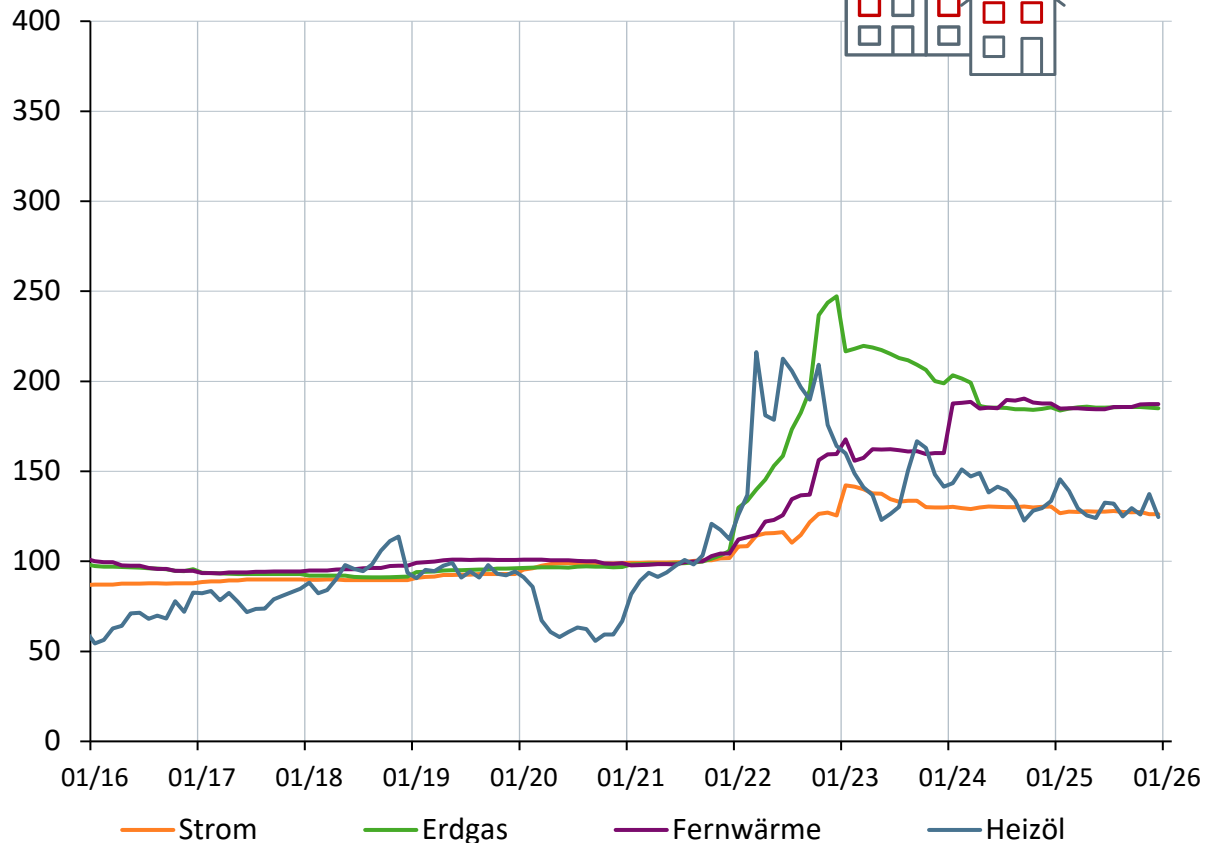
Quelle: Überarbeitete BDEW-Studie „Wie heizt Deutschland?“ (2023); Stand 12/2024

08

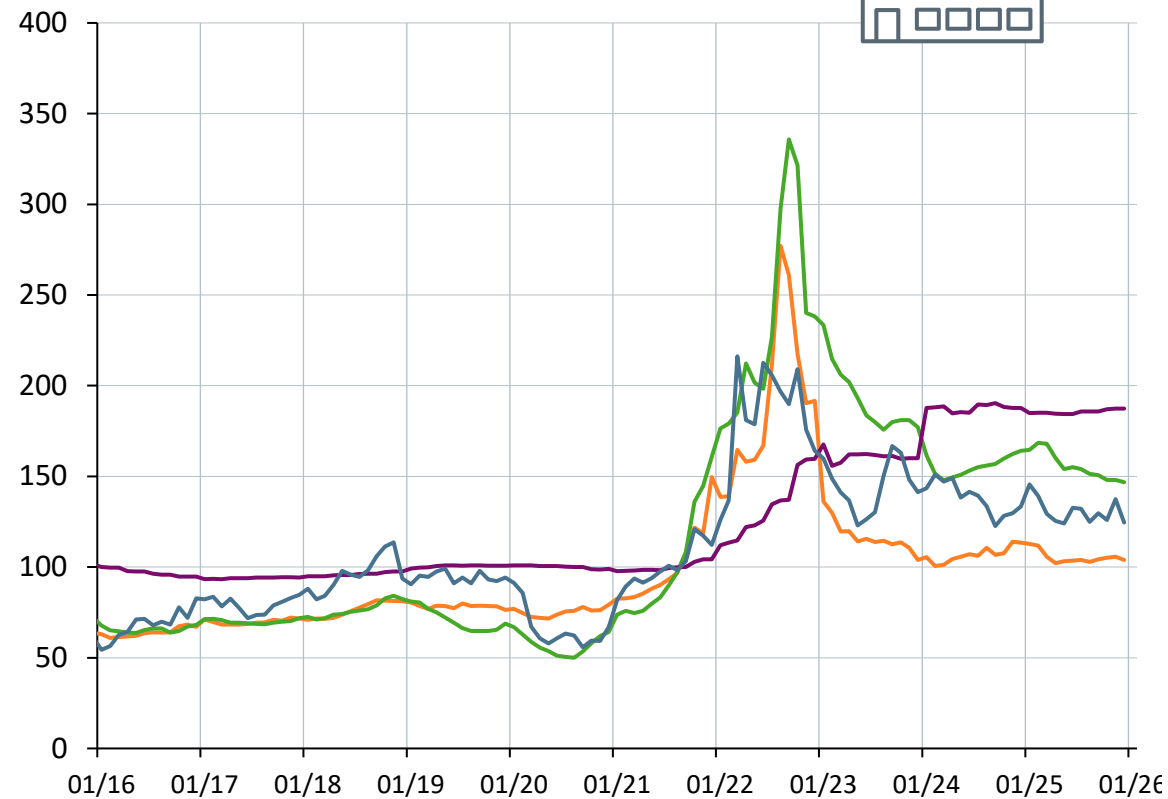
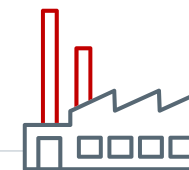
PREISE

Erzeugerpreisindizes für Haushalte und Industrie

Haushalte



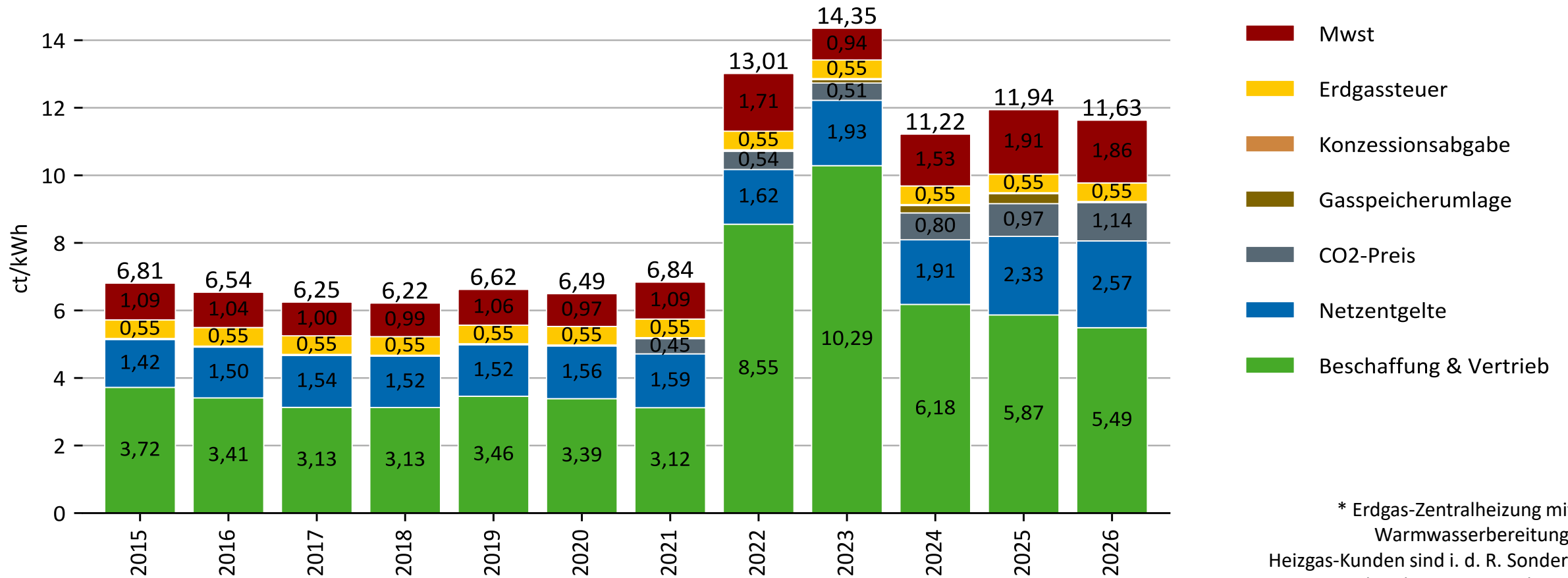
Industrie



Quelle: Destatis, Erzeugerpreisindizes gewerblicher Produkte (2021=100),
Datenstand 05/2026

Gaspreiskomponenten für Haushalte (EFH)

Durchschnittlicher Gaspreis für einen Ein-Familienhaus in ct/kWh,
Jahresverbrauch 20.000 kWh

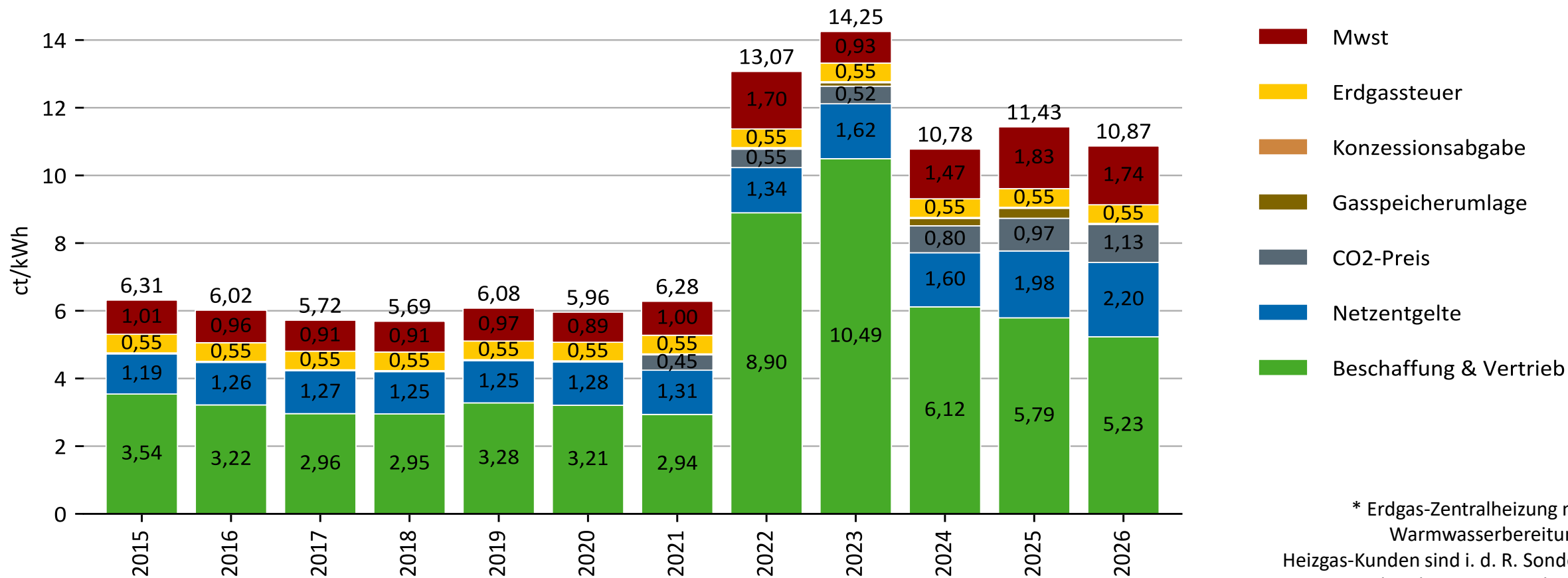


* Erdgas-Zentralheizung mit Warmwasserbereitung. Heizgas-Kunden sind i. d. R. Sondervertragskunden mit geminderter Konzessionsabgabe (0,03 ct/kWh).

Quelle: BDEW, Datenstand: 04/2026

Gaspreiskomponenten für Haushalte (MFH)

Durchschnittlicher Gaspreis für ein Mehr-Familienhaus (6-Parteien),
Jahresverbrauch 13.333 kWh pro Partei



Quelle: BDEW, Datenstand: 04/2026

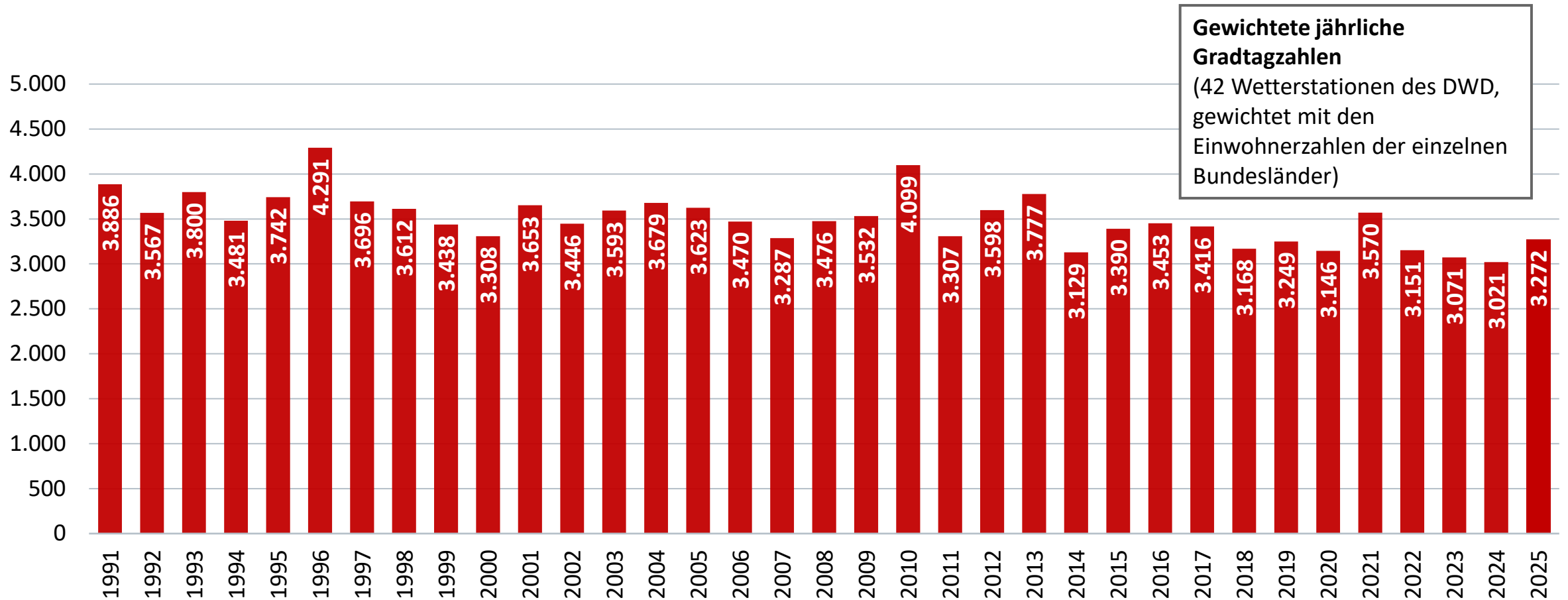
* Erdgas-Zentralheizung mit Warmwasserbereitung. Heizgas-Kunden sind i. d. R. Sondervertragskunden mit geminderter Konzessionsabgabe (0,03 ct/kWh).

09

EINFLUSS VON WITTERUNG
UND KLIMA

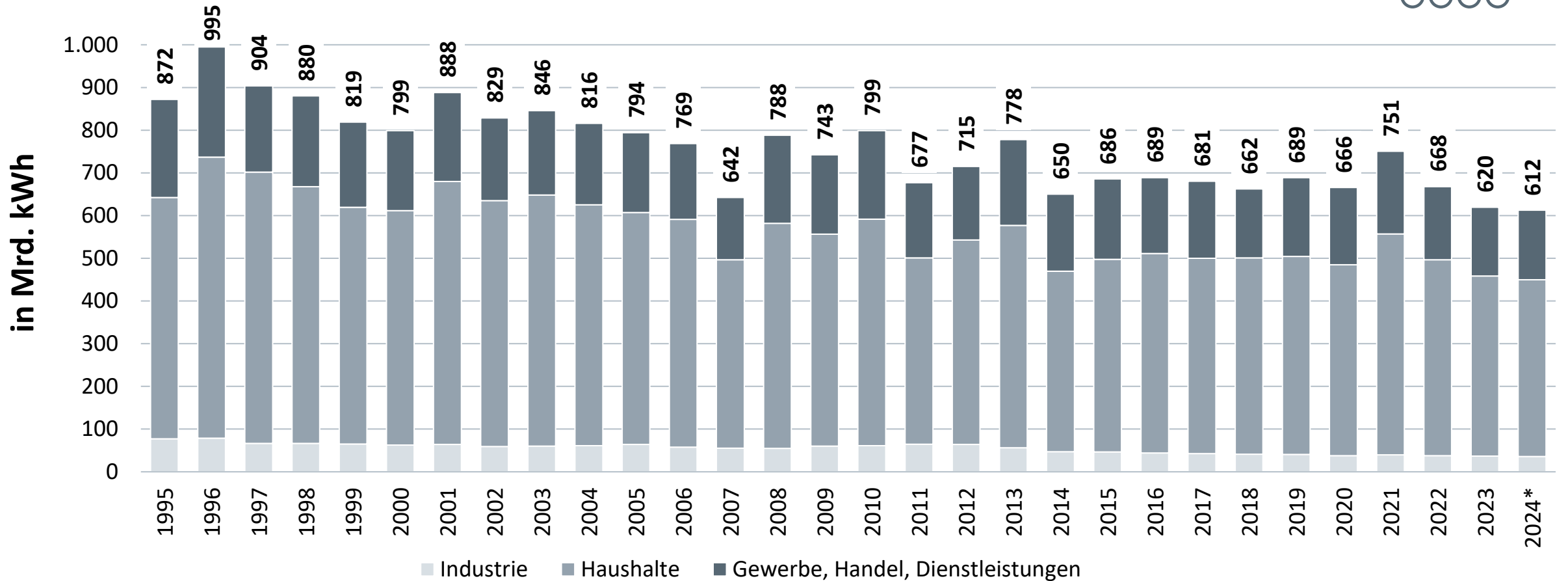
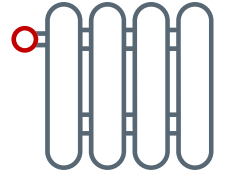
Gradtagzahlen

20-jähriges Mittel 2005 – 2024: 3 397



Quelle: DWD, Berechnungen BDEW

Bedarfsentwicklung Raumwärme



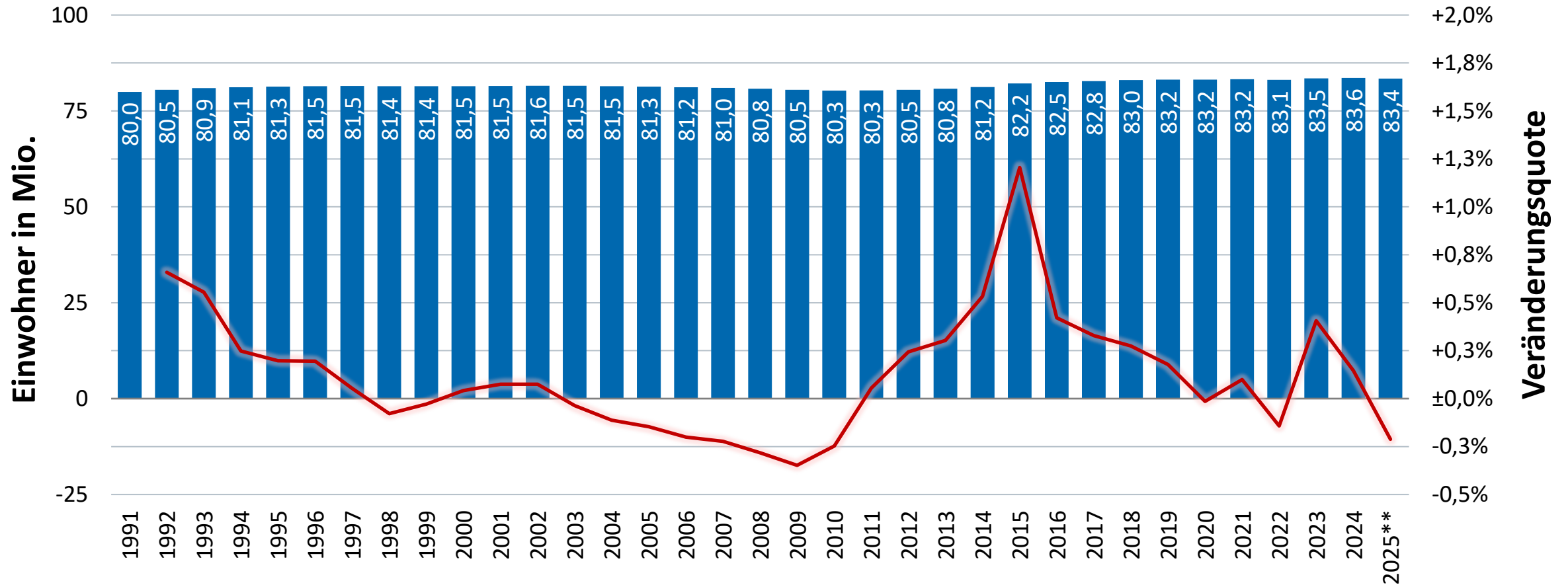
Quelle: AG Energiebilanzen; Stand 09/2025

* vorläufig

10

DEMOGRAFISCHE FAKTOREN

Entwicklung der Einwohnerzahlen* in Deutschland



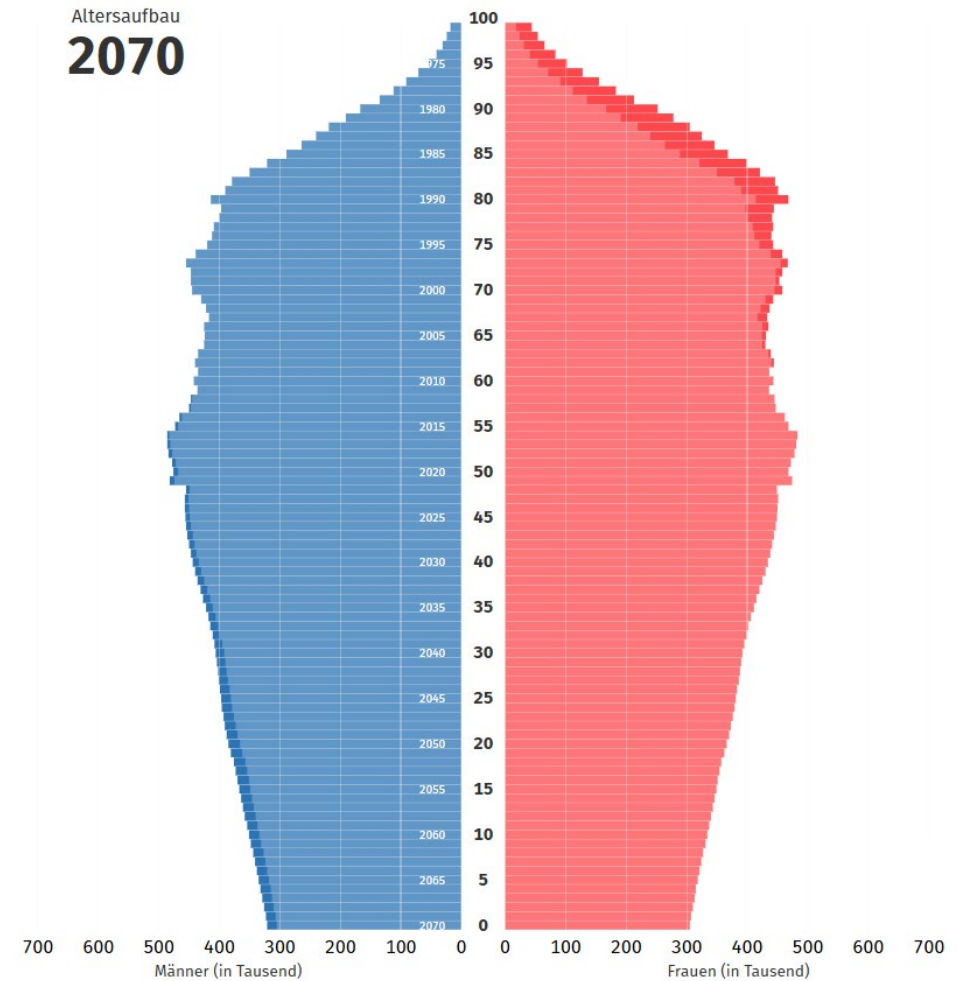
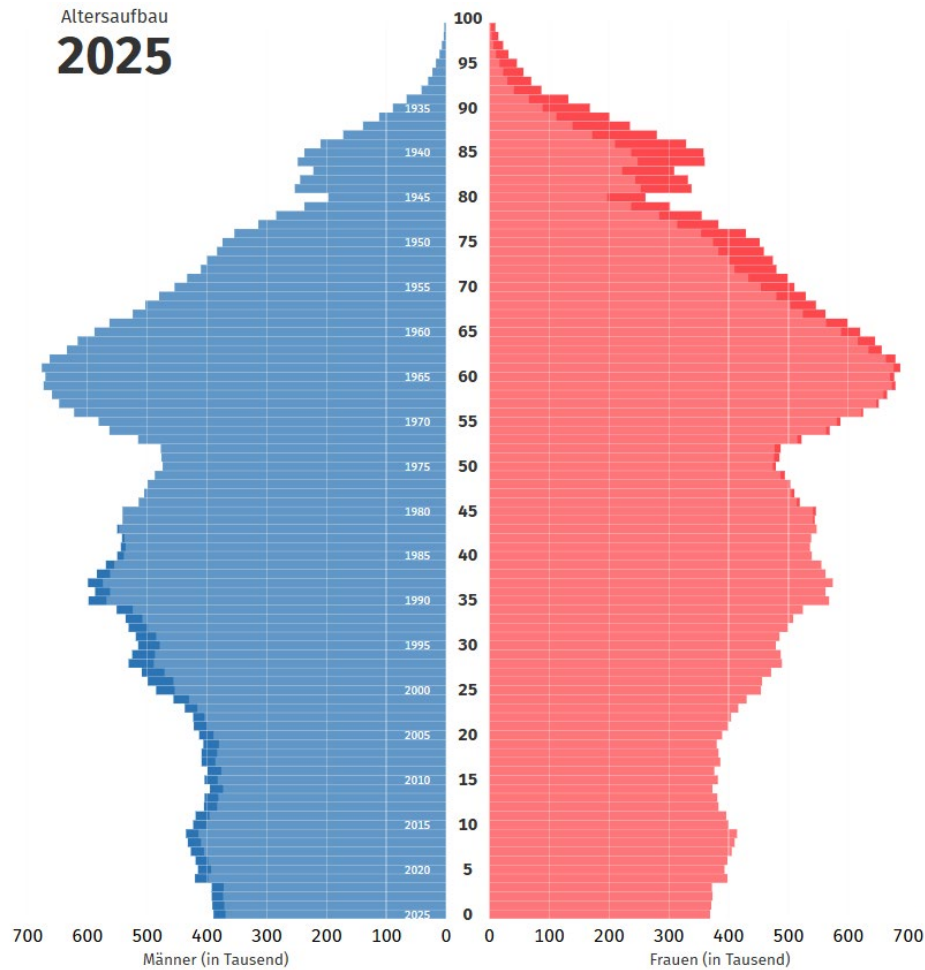
Quelle: Destatis, Stand 12/2025

* Rückgerechnete und fortgeschriebene Bevölkerung auf Grundlage des jeweiligen Zensus;

** vorläufig, teilweise geschätzt

Der demografische Faktor

15. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung für Deutschland*



Variante 1: Moderate Entwicklung der Geburtenhäufigkeit und Lebenserwartung bei niedrigem Wanderungssaldo (G2L2W1)

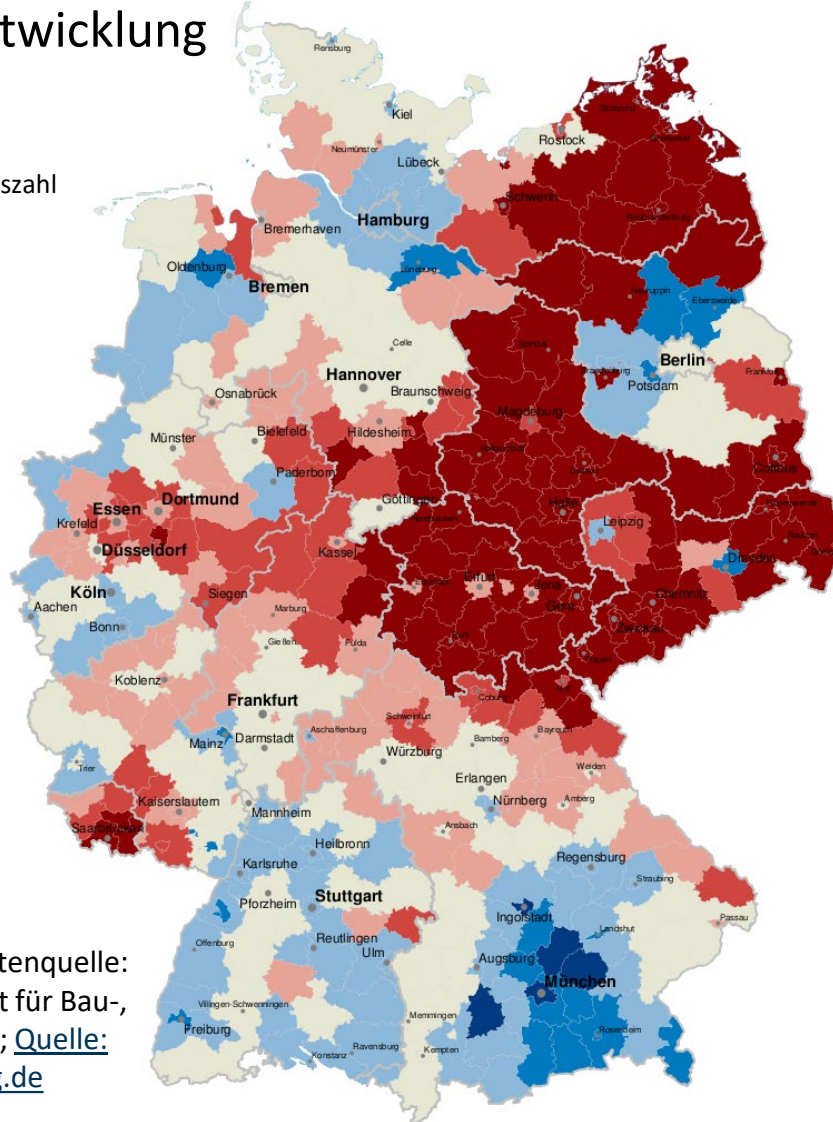
Quelle: <https://service.destatis.de/bevoelkerungspyramide>

Bevölkerungswachstum – Historie und Prognose

Bevölkerungsentwicklung 2006-2025

Veränderung der Bevölkerungszahl
in Prozent

- 10 und mehr
- 6 bis unter 10
- 2 bis unter 6
- -2 bis unter 2
- -6 bis unter -2
- -10 bis unter -6
- unter -10

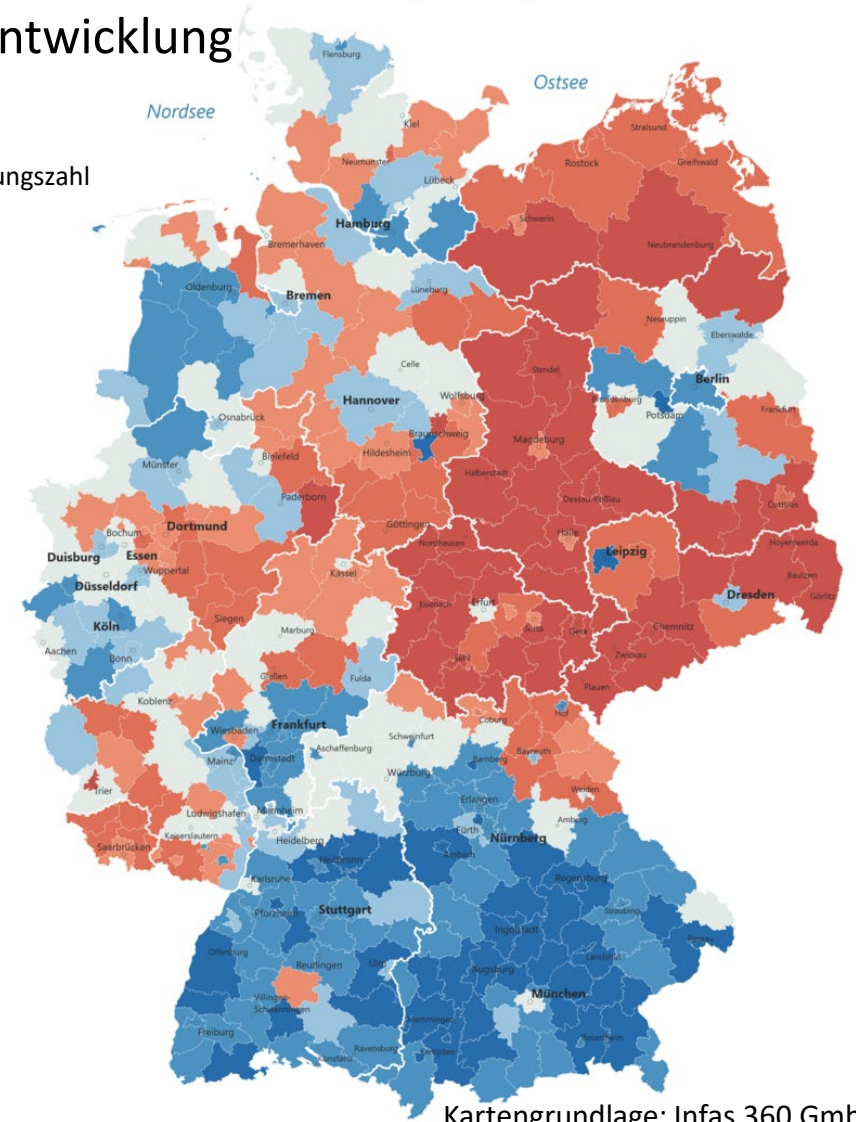


Quelle: Bundesinstitut für
Bevölkerungsforschung Datenquelle:
destatis und Bundesinstitut für Bau-,
Stadt- und Raumforschung; Quelle:
www.bertelsmann-stiftung.de
Stand 07/2026

Bevölkerungsentwicklung 2020-2040

Veränderung der Bevölkerungszahl
in Prozent

- 6 und mehr
- 3 bis unter 6
- 1 bis unter 3
- -1 bis unter 1
- -3 bis unter -1
- -9 bis unter -3
- unter -9



Kartengrundlage: Infas 360 GmbH

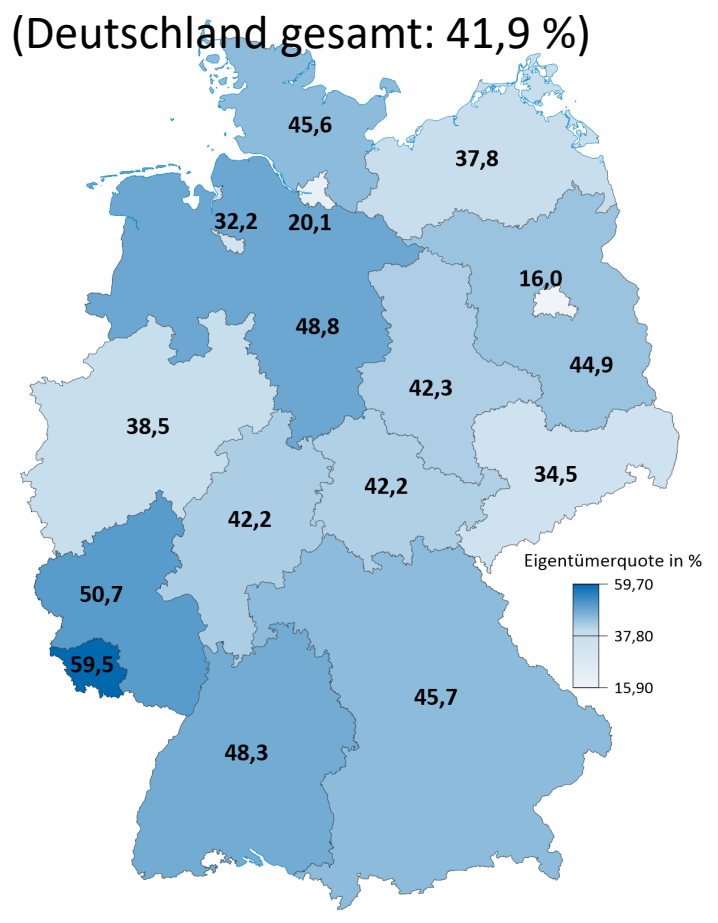
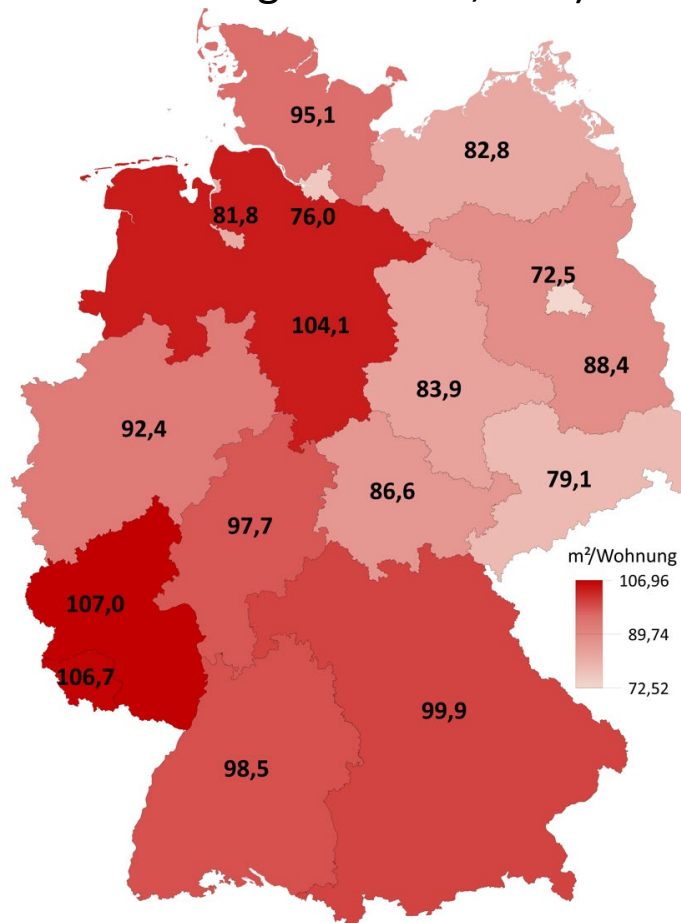
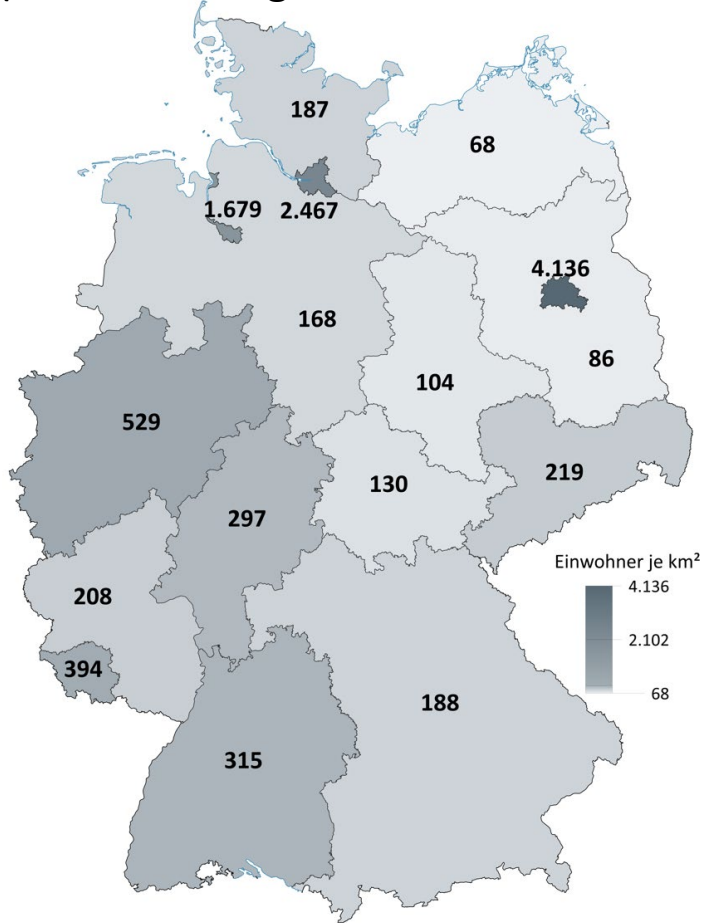
bdew

Bevölkerung und Wohnungen

Bevölkerungsdichte 2024
(Deutschland gesamt: 234 Einw./km²)

Durchschnittliche Wohnungsgröße 2024
(Deutschland gesamt: 94,0 m²)

Selbstbewohnte Eigentümerwohnungen
in Wohngebäuden 2022*
(Deutschland gesamt: 41,9 %)

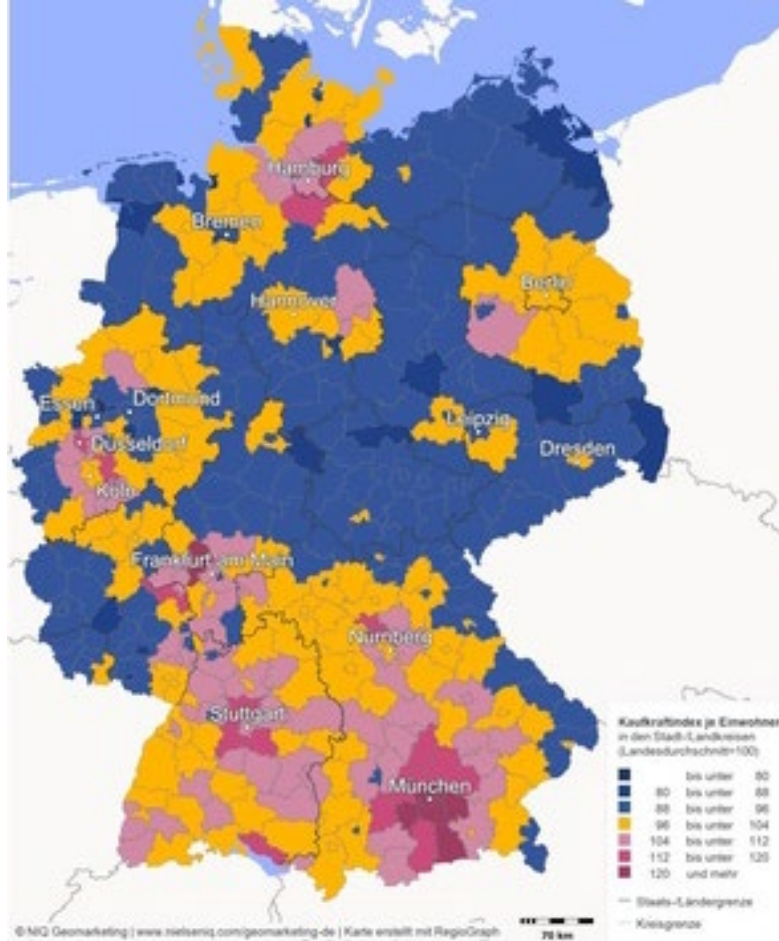


Quelle: Destatis, Stand 09/2025

*Aktuellere Daten nicht verfügbar

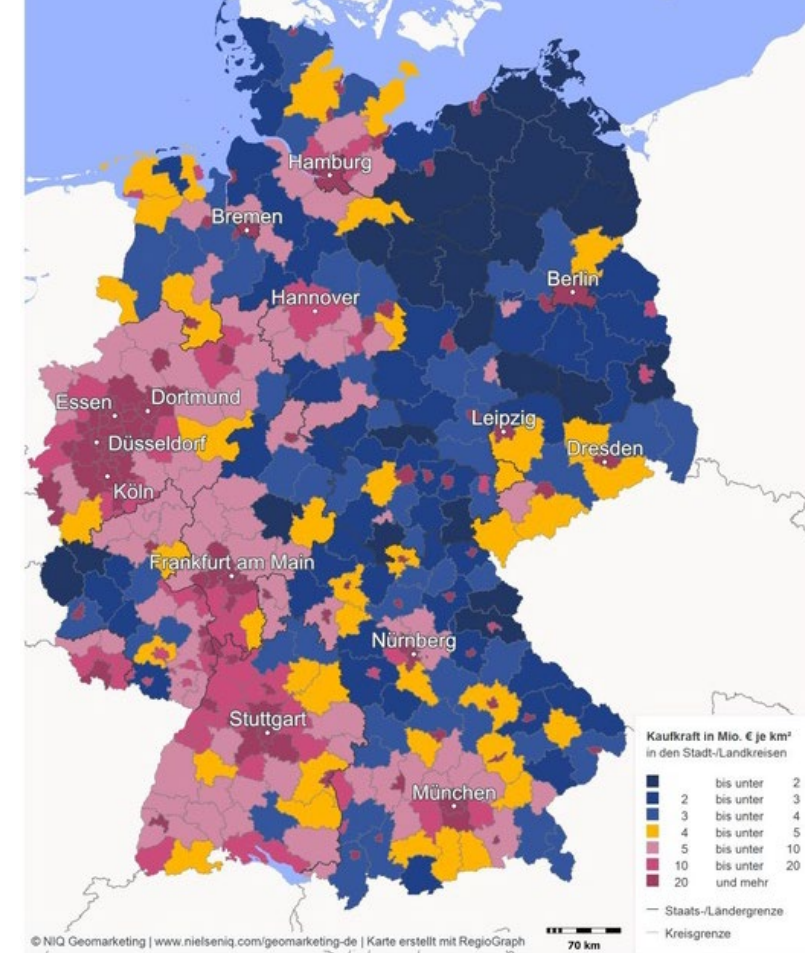
Kaufkraft und Kaufkraftdichte

GfK: Kaufkraftindex je Einwohner in den Stadt- und Landkreisen 2026



Quelle: GfK; Stand 07/2026

GfK: Kaufkraftdichte Mio. € je km² in den Stadt- und Landkreisen 2026



Weitere Informationen

Daten und Grafiken

<https://www.bdew.de/service/daten-und-grafiken/>

Impressionen verschiedener Hersteller auf der ISH-Leitmesse

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLVBIFfSnollwUgkFUbBFciEWXroZVmW4s>

Tool für Online-Heizkostenvergleich

<https://bdew-heizkostenvergleich.de/>